

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Vertikal Verlag | Sundgauallee 15 | 79114 Freiburg | www.vertikal.net | PVST E46564 | Deutsche Post-AG | Entgelt bezahlt



Platformers' Days

Bühne frei



Neue LKW-Bühnen am Start - Jubiläum: 60 Jahre Böcker - Turmdreher im Einsatz

ELEVATE

Effizienz.



Alles von gestern: unnötige Handgriffe, ungenaue Informationen, Papierstapel mit unübersichtlichen Tabellen oder lästiges Ablesen von Stundenzählern.

Heute geht das einfacher: ELEVATE bringt Sie weiter!
Kürzere Wartungsbesuche, Fern-Diagnosen bei
Anwenderfragen, weniger unvorhergesehene
Serviceeinsätze, weniger Kosten.

Mehr als Telematik.



August/September 2018
21. Jahrgang | Nr. 154

REDAKTION

Rüdiger Kopf, **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs, **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 897866-0
Fax: 0761 8866814

Korrespondent GB/Irland:

Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: Quensen Druck + Verlag
Utermöhlestraße 9 · D-31135 Hildesheim
E-Mail: info-hi@quensen-druck.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland, Österreich, Schweiz, Skandinavien:
Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel. 0761 897866-15 · Fax: 0761 8866814
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà
Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel. +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA and all other areas:
Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN
Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel. 0761 897866-15 · Fax: 0761 8866 814
E-Mail: khk@vertikal.net

☉ Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **Kran & Bühne** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 26,- (Einzelexemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag Sundgauallee 15 D-79114 Freiburg Tel.: 0761 897866-0 Fax: 0761 8866814 info@vertikal.net www.Vertikal.net	The Vertical Press PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK Tel.: +44(0)8448 155900 Fax: +44(0)1295 768223 info@vertikal.net www.vertikal.net
--	---

© The Vertical Press Ltd 2018
ISSN 1436-7831

Mitglied von Ipfaf



Die Auflage unterliegt der Kontrolle der Informationsgemeinschaft zur Verbreitung von Werbeträgern.



Titelthema

Bühnenbild in Hohenroda

21



Der Sommer der Premieren

37



Zwischen Ballast und Palast

45



Rival peilt Top-Position an

54



60 Jahre Böcker

56



Rennboliden am Haken

58



Training am Bildschirm

59



Ein Wipper im Kleinformat

63

Panorama

Messekalender

5

Neuste Nachrichten

Mateco kauft Fleisch / Nr. 100: GMK4100L-1 & Spierings SK597 / Beyers größte Bestellung

7

Maschinen

Der Sommer der Premieren

LKW-Bühnen: In diesen Tagen werden erstaunlich viele Neuheiten angekündigt und enthüllt. Was dahinter steckt, beleuchtet Rüdiger Kopf.

37

Zwischen Ballast und Palast

Turmkranesätze an Land, am Wasser, in der Luft. Alexander Ochs berichtet.

45

Rennboliden am Haken

Beyer-Mietservice hievt Schumis Formel-1-Wagen aus Villa.

58

Training am Bildschirm

KRS bietet Kransimulatoren für Trainings und Übungen an.

59

Gemeinsam Verfahren beschleunigen

Die Kampagne „Willi Work“ will Genehmigungsverfahren für Schwertransporte vereinheitlichen.

60

Ein Wipper im Kleinformat

Im Maßstab 1:87 hat Conrad diesen Wolff 700 B hergestellt.

63

Menschen

Finanzieren, aber wie?

Im Gespräch mit *Kran & Bühne* informiert Klaus Umstätter über Leasing und seine Vorteile.

52

Chance für beide Seiten

Die betriebliche Altersvorsorge hilft dem Mitarbeiter ebenso wie dem Chef. Warum, weiß Matthias Morneweg.

53

Rival peilt Top-Position an

Dietmar Müller soll die Geschäfte des Unternehmens hierzulande voranbringen. Alexander Ochs hat nachgehakt.

54

60 Jahre Böcker

Über das Vergangene, das Aktuelle und die Zukunft sprach Rüdiger Kopf mit Alexander Böcker.

56

Blei bleibt

Wohin sich die Batteriewelt entwickelt, hat sich Rüdiger Kopf bei Klaus Kersten von Banner Batterien erkundigt.

62

Events

Zuhauf Zulauf

Die Platformers' Days laden in die Rhön. Wer alles dabei ist, verrät *Kran & Bühne*.

21

Einblick

Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt

65

Webseitenverzeichnis

K&B's Liste wichtiger Internetadressen

66

K&B Laden

Neue „All-Season-Reifen“ / Klebstoff einfach sprühen / Heben über Kopf / Vierfach-Verteiler

68

Kleinanzeigen

69

ALLES, WAS SIE BRAUCHEN FÜR NEUE HÖHEN



CTT 182-8 Flat Top | 8 t maximale Tragfähigkeit; 2 t am Auslegerende

Dank vielfältiger Leistungsmerkmale und Ausführungen sind Terex Turmdrehkrane für alle Aufgaben gerüstet: von kleinen Wohnsiedlungen und engen Stadtbaustellen bis zu großen Infrastrukturprojekten.

Entwickelt für Ihren Erfolg:

- ▶ Einfacher Transport, schneller Aufbau.
- ▶ Für härteste Einsatzbedingungen konzipiert.
- ▶ Kabinenkonzept mit Schwerpunkt auf Bedienkomfort und Ergonomie – dadurch weniger Ermüdung und mehr Produktivität.
- ▶ Fachgerechte, baustellenspezifische Planung durch unsere Experten.

Erfahren Sie, was wir für Sie tun können.
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

www.terex.com/cranes



Schnellmontage

Flat Top

Hammerkopf

Wippausleger

Fragen Sie nach unserem kompletten Angebot an Turmdrehkranen



TEREX®

WORKS FOR YOU.™

Messekalender Deutschland

Galabau



23. Internationale Fachmesse für
Garten- & Landschaftsbau
12. – 15. September 2018; Nürnberg

Tel: 0911 8606-0; Fax: 0911 8606-8228

Platformers' Days



Deutschlands Treffpunkt für Arbeitsbühnen
14. – 15. September 2018; Hohenroda
Tel: 05033 981742; Fax: 05033 981743

IAA Nutzfahrzeuge



Größte Nutzfahrzeuge-Ausstellung
20. – 27. September 2018; Hannover

Tel: 030 897842-0; Fax: 030 897842-600

Construction Equipment Forum 2018



Konferenz für das Management
von Baumaschinenabnehmern,
-herstellern und -zulieferern aller Tier-Level

9. – 10. Oktober 2018; Hannover

Tel: 0511 / 4731 4790; Fax: 0511 / 4731 4791

Glasstec



Fachmesse für Glas, Glas-
herstellung & -bearbeitung
23. – 26. Oktober 2018; Düsseldorf

Tel: 0211 456001; Fax: 0211 456087404

bbi Arbeitsbühnenforum



Informationen rund um die Arbeitsbühnen, 19. Ausgabe
14. – 15. Februar 2019; Friedewald, Deutschland
Tel: 0228 223469; Fax: 0228 225601

bauma



Die weltgrößte Baumesse in der 32. Auflage
8. – 14. April 2019; München
Tel: 089 51070; Fax: 089 5107506

Messekalender Ausland

Europlattform



Die Arbeitsbühnen-Führungsebene trifft sich
11. Oktober 2018; Belfast, Nordirland

Tel: +44 (0)15395 66700; Fax: +44 (0)15395 66084

SAIE 2018



Italiens Baumesse
17. – 20. Oktober 2018; Bologna, Italien

Tel: +39 051 282 111; Fax: +39 051 282 3322

Verticaaldagen Benelux 2018



Benelux-Treffpunkt für Arbeitsbühnen,
Teleskoplader und Minikrane
6. – 8. November 2018;
Evenementenhal, Gorinchem, Niederlande

Tel: +31 (0)6 30 421 042; Fax: +31 (0)84 710 0518

Baumag 2019



19. Schweizer Baumaschinenmesse
7. – 10. Februar 2019; Luzern, Schweiz
Tel: +41 (0)56 204 20 20; Fax: +41 (0)56 204 20 10

Vertikal
.net

Die Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf www.Vertikal.net



Der Realität stellen

Die Baubranche revolutioniert sich, sie wird dank BIM, also building information modelling oder in der hiesigen Sprache „Bauwerksdatenmodellierung“, in das nächste Jahrhundert geführt – Stichwort „Industrie 4.0“. Der Grundgedanke ist hervorragend. Schon vorab werden in der virtuellen Welt die gesamten Planungen durchgeführt, vom Risikomanagement über die Bestellung der unterschiedlichen Gerätschaften bis hin zur Auftragsvergabe.

Super. Läuft. Genau nach Plan. Bis die virtuelle Welt auf die reale trifft. Dann lacht der Realist wie der Mexikaner nach dem Ausscheiden der deutschen Nationalmannschaft.

Vielleicht kann der Vermieter gerade die Maschine nicht stellen, die in die Planung eingeflossen ist. Vielleicht hat er gerade nur einen 100-Tonnen-AT-Kran des Wettbewerbs vorrätig. Oder die Scherenbühne stammt einfach nur aus einer älteren Serie. Und schon kann es zu ersten Störungen kommen. Das mögen Marginalien sein, aber es sind ja auch nur die einfachsten Beispiele. Etwas deftiger wird es, wenn eine Spezialmaschine gefordert ist, die den Anforderungen der Planer bestens entspricht, diese aber dummerweise gerade nicht frei ist. Was dann? Baustelle stilllegen, bis die Maschine da ist? Kann man sich da ein Lächeln verkneifen?

Über den Faktor Mensch ist in dem Zusammenhang noch nicht mal ein Wort gefallen. Jener Person auf der Baustelle, die alles so gestalten soll, wie die Vorplanung es vorsieht. Gut, wenn man dem Menschen sagt, was er zu tun hat, dann macht er das. Das sei mit nur einer kurzen Gegenfrage kommentiert: Wirklich?

Solange die Flexibilität der virtuellen Welt nicht auf die schnellen Veränderungen in der realen Welt reagieren kann, solange sind dies Werkzeuge, die nur bedingt die Branche weiterbringen, zugleich aber die Gefahr heraufbeschwören, dass Planer alleine darauf vertrauen, anstatt sich von ihrem Planungssessel zu erheben und sich mit Realitäten auseinandersetzen.

Ihr

RÜDIGER KOPF



SNORKEL™ S4732E BATTERIE-SCHERENARBEITSBÜHNE

25% STEIGFÄHIGKEIT | ROLLENGELAGERTER PLATTFORMAUSSCHUB | NICHTMARKIERENDE REIFEN

ROBUST IM MIETBETRIEB. BEWÄHRT IM EINSATZ.

Mit ihrer robusten Konzeption und zahlreichen Leistungsmerkmalen, von denen Bediener und Betreiber gleichermaßen profitieren wird die Snorkel S4732E den Anforderungen unterschiedlichster Einsatzorte gerecht. Gefertigt aus hochbelastbaren Stahlbaukomponenten hebt die Snorkel S4732E Traglasten von bis zu 349 kg auf 11,80 m Arbeitshöhe. Die Doppelschwingtüren für den einfachen Einstieg, die sanfte und präzise Proportionalsteuerung, auch für das Absenken, machen die Arbeit mit der S4732E zum Vergnügen. Eben so einfach ist es, die S4732E einsatzbereit zu halten: ausschwenkbare Komponenten und das Ein-Radmuttern-Konzept sorgen für minimale Wartungszeiten. Überdimensionierte Komponenten und das innovative Steuerpultkonzept verringern die Betriebskosten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte
an Ahern Deutschland unter +49 2686 98717-35.



Snorkel

www.aherndeutschland.de

Vertrieb
Service
Ersatzteile



Palfinger investiert
drei Millionen

Löbau gestärkt

Palfinger hat den Grundstein für seine neue Serviceniederlassung für Arbeitsbühnen im sächsischen Löbau gelegt. Direkt neben dem bisherigen Produktionswerk entsteht nun der Neubau für den Service. Er soll mehr Werkstattfläche und auch mehr Raum für Reparaturen an Großgeräten bieten sowie eine größere Nähe zu Kunden und Produktion ermöglichen. Auch ein modernes Bürogebäude entsteht



dort. Rund drei Millionen Euro nimmt das Unternehmen dafür in die Hand. Sebastian Simon, Geschäftsführer Palfinger Platforms, sieht als Hauptvorteil die direkte Nähe von Entwicklung, Produktion und Service. Für weiteres Wachstum sei neben den Produkten ein flächendeckender und hochqualifizierter Service entscheidend. Ende dieses Jahres soll bereits der Einzug erfolgen. <<

Anhaltende Kauflust

Mateco schluckt Flesch

Der Stuttgarter Vermiet-Riese Mateco hat Flesch Arbeitsbühnen aus Tuttlingen übernommen. Inhaber Gerhard Flesch, 77, hat im Zuge der Unternehmensnachfolge alle Unternehmensbereiche abgegeben. Mit dem Rückzug des Gentleman und Branchen-Urgesteins geht eine Ära zu Ende. Schwäbisch-nüchtern heißt es aus der Konzernzentrale: „Durch die Übernahme steht Kunden neben den bisherigen Mateco-Niederlassungen in Ravensburg, Reutlingen und Rheinfelden auch südwestlich der Schwäbischen Alb die Mateco-Zugangstechnik zur Verfügung.“ Zu den Modalitäten der Transaktion wurde nichts verlautbart. <<



Alle Mitarbeiter, alle Geräte und der Standort werden übernommen. Seit Jahren reiht Mateco Übernahmen an Übernahmen. Zuletzt hat das Unternehmen Ende 2017 die Firma Kohler in Rheinfelden gekauft sowie die Bühnensparte von Heintzelmann. Höhepunkt der Expansionswelle war die Übernahme von Gardemann durch den Mateco-Mutterkonzern TVH vor einem Jahr. <<



MK 88 auf Pflastersteinen

Frische Morgenluft ...

... schnupperte dieser Lieberr-Mobilbaukran MK 88 auf dem Marktplatz in Bremen. Er tauschte in den frühen Morgenstunden ein 1.200 Kilogramm schweres Lüftungsgerät auf dem Dach eines Kaufhauses aus. Nicht nur seine Leistungsdaten prädestinierten ihn für diesen

Einsatz, sondern auch, dass die Pflastersteine auf dem Marktplatz nicht überall mit schwerem Gerät befahrbar sind. Durch den geräuscharmen Dieselgenerator und die elektrischen Antriebe war er in Bremens frühmorgendlicher Ruhe kaum zu vernehmen. <<



JCB-Deal

Beyers größte Bestellung

Beyer-Mietservice kauft 520 Scherenbühnen bei JCB und damit das wohl größte Bühnenpaket seiner knapp 25-jährigen Firmengeschichte. Dabei handelt es sich ausschließlich um Elektroscherenbühnen zwischen acht und 14 Metern Arbeitshöhe und Traglasten zwischen 250 und 450 Kilogramm.

Mietservice, erneuert der Betrieb damit zwischen einem Drittel und einem Viertel seiner Arbeitsbühnen beziehungsweise baut sein Programm in dieser Größenordnung aus.

Für Beyer-Mietservice sei die Investition eine bewusste Entscheidung auf Basis einer vertrauensvollen und partnerschaftlichen Geschäftsbeziehung sowie technischer Fakten, heißt es seitens des Vermietunternehmens. Es geht hier auf einen Schlag um über zehn Prozent des gesamten Mietparks, der auf mehr als 4.500 Stück taxiert wird. Betrachte man den reinen Bühnenbestand von Beyer-

„Damit bietet Beyer-Mietservice dem neuen Geschäftszweig von JCB eine Chance zur Etablierung auf dem Arbeitsbühnenmarkt. Zugleich ist die umfangreiche Aufstockung der Mietflotte ein weiterer Meilenstein für Beyer-Mietservice in eigener Sache. Denn neben einer optimalen Verfügbarkeit an Höhenzugangstechnik für Kunden, schafft das Unternehmen damit ein Mehr an Arbeitsbereichen und wirtschaftlich sichere Perspektiven für Fachkräfte“, ist von Beyer-Mietservice zu hören. <<



Kurz & Wichtig



← Das englische Unternehmen **Alfa Access Services** unter der Leitung von Allen Freeman (l.) übernimmt den Vertrieb und den Service für die Helix-Mastbühnen des deutschen Herstellers Hematec in UK. Sales Manager Brian Penny kümmert sich um Verkauf & Vertrieb der Produkte.



↑ Terex AWP macht **David Haldane** zum Genie Sales Manager Services für Großbritannien und Irland. In dieser neu geschaffenen „feldbasierten“ Position ist er verantwortlich für den Verkauf von Genie-Serviceverträgen und -Serviceleistungen für alle von PSR und Genie unterstützten Produkte in UK und Irland.



↑ Neuer CEO der TII-Gruppe, zu der Scheuerle, Nicolas und Kamag gehören, ist **Dr. Gerald Karch**. Der 54-jährige promovierte Maschinenbauer hat den Vorsitz der Geschäftsleitung übernommen und war zuletzt CEO von Putzmeister. Karch soll vor allem die strategische Neuausrichtung der Gruppe weiter vorantreiben.

Stilllegung & Neueröffnung: **Rosenbauer Española** schließt zwei Standorte und eröffnet einen neuen. In Leganés bei Madrid hat der Feuerwehrspezialist neue Gebäude mit einer Nutzfläche von 2.100 Quadratmetern bezogen. Die Gebäude stehen auf einem 4.500-Quadratmeter-Grundstück mit zehn Werkstattplätzen und beherbergen Verwaltung und Kundendienst. Die Produktion bleibt aber weiterhin in Linares. ↓



Drei raus, zwei rein: Terex Cranes vermeldet zwei Neuzugänge für den hiesigen Vertrieb. **Thomas Keckeis** bedient seit kurzem die Kunden in Bayern und Österreich. Er folgt auf Philipp Maurer. **Ulrich Wagner** übernimmt den Osten Deutschlands. Jenny Rosenblatt und Torsten Hanke sind nicht mehr dabei. „Von dieser Verstärkung werden unsere Kunden in den beiden Regionen spürbar profitieren“, verspricht Verkaufsleiter Christian Kassner. ↓



Erste Raupe

Koch sattelt drauf

„Der Bedarf ist da. Und so war es für uns ein logischer Schritt, eine erste Raupenarbeitsbühne für unseren Mietpark anzuschaffen“, sagt Tatjana Koch-Jurascek von Arbeitsbühnen Koch. Die Wahl der Prokuristin fiel auf eine JLG-

Bühne X20J Plus, gebaut von Hinowa. Die Bühne bietet 20 Meter Arbeitshöhe und knapp zehn Meter Reichweite bei 230 Kilogramm uneingeschränkter Plattformkapazität. <<

Vier LKW-Arbeitsbühnen zwischen 28 und 48 Metern hat der Delmenhorster Vermieter Buchtmann bei Palfinger Platforms geordert. Die Bestellung umfasst die Modelle P 280 B, P 300 KS, P 370 KS und P480. Sie bieten jeweils Arbeitshöhen von 28, 30, 37 beziehungsweise 48 Metern. Die P480 verfügt zudem über

eine maximale seitliche Reichweite von 33 Metern. „Die P 480 bietet durch die Vorzüge der neuen Korbfunktion einfach vielseitigere Einsatzmöglichkeiten. Wir können sie zum Beispiel für Baumschnitt, Fassadenreinigung und Brückenreinigung nutzen“, erklärt Juniorchef Maik Buchtmann. <<



Quartett geordert P 480 für Buchtmann



JETZT VERFÜGBAR



FÜR ERFOLGSTYPEN.

Stark. Lang. Leicht. Der neue ATF 60G-3.

Er teleskopiert Lasten bis zu 40 Tonnen. Er operiert bis auf 44 m Radius am Hauptausleger. Er fährt in einer 10 Tonnen Achslastkonfiguration. Kurzum: Der ATF 60G-3 bietet Ihnen ein außergewöhnlich breites Einsatzspektrum, das weit über das vergleichbarer 60-Tonner hinausgeht. Für einen sehr hohen Auslastungsgrad. Und Ihren nachhaltigen Erfolg.

Wenn nur der Erfolg zählt: Der neue ATF 60G-3.

Mehr Informationen zu Ihren Erfolgchancen erhalten Sie unter: www.atf60g-3.de

Max. Traglast	Ausleger	Auslegerverlängerung	Max. Rollenhöhe	Max. Radius	Motor (Oberwagen)	Antrieb
60 t	9,5 m – 48 m	1,7 m – 7,4 m	58,4 m	44 m	260 kW (354 PS)	6 x 4 x 6 (6 x 6 x 6 off-road)

HANSA FLEX
Systempartner für Hydraulik



Hydraulik-Sofortservice – 24h sofort vor Ort

Unsere 280 Einsatzfahrzeuge des Hydraulik-Sofortservice sind rund um die Uhr für Sie im Einsatz. Bei einem Maschinenausfall werden alle Arbeiten direkt ausgeführt – persönlich, schnell und zuverlässig. Mit unserer flächendeckenden Fahrzeugflotte sind wir sofort vor Ort – ein Anruf genügt: **0800 77 12345**.



24h Hydraulik Service
0800 77 12345



Online-Shop
hansa-flex.com/shop



Ihr Weg zu uns
hansa-flex.com/app

ER + + + NEWS TICKER + + + NEWS TICKER + +

Das spanische Vermietunternehmen **Seralfe** wurde von **Kiloutou** übernommen. Die Madrider Firma hatte zuletzt eine Flotte von ungefähr 1.600 Maschinen, darunter Kompaktlader, Dumper, Minibagger, Kleingeräte und auch ein paar Teleskoplader, Scherenbühnen und Boomlifte.

Der Vorstand der **Deutz AG** hat beschlossen, aus dem chinesischen Joint-Venture **Deutz Dalian** komplett auszusteigen und die bisherige 50-prozentige Beteiligung an den Partner **FAW** zu verkaufen. Die beabsichtigte Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Deutz-Aufsichtsrats und soll im 2. Halbjahr 2018 vollzogen werden.

Im **Manitowoc**-Werk im norditalienischen Niella Tanaro ist die Fertigung des Geländekrans GRT8100 angelaufen. Bislang war die Produktion des 100-Tonnners ausschließlich im Werk Shady Grove in den USA angesiedelt.

Haulotte hat seine italienische Tochtergesellschaft Nove an **Loxam** verkauft. Das in Rom basierte Vermietunternehmen wurde 1998 gegründet und gehörte seit 2006 zu Haulotte. Nove unterhält sechs Standorte: Rom, Florenz, Mailand, Bologna, Neapel und Chieti. 45 Mitarbeiter kümmern sich um rund 1.000 Arbeitsbühnen und Teleskoplader.



Ruthmann goes USA

Mehr in Amerika

Der Arbeitsbühnenhersteller aus Gescher im Münsterland hat zum 1. Juni 2018 die Firma **Ruthmann North America L.P.** gegründet. Die beiden Vertriebs- und Servicepartner **Time Manufacturing** und **Reachmaster** behalten ihre Rolle bei. Vielmehr will Ruthmann mit dem Duo an einem Strang ziehen und den nordamerika-

nischen Markt gemeinsam weiterentwickeln, wie es heißt. Geleitet wird die neugegründete Firma auf operativer Seite von **Tom Goyer**, der als Vice President agiert. **Uwe Strotmann**, Gesamtvertriebsleiter der **Ruthmann GmbH & Co. KG**, wurde zum President von **Ruthmann North America** ernannt. <<



Steg eingehoben

Lückenschluss

Als Teil eines Radwegenetzes in der oberösterreichischen Tourismusregion Pyhrn-Eisenwurzen gilt der sogenannte Teichlsteg als Lückenschluss zwischen den Gemeinden Klaus und Sankt Pankraz. Wengleich das Wörtchen Steg es nicht ganz trifft: Die 94 Meter lange Stahlfachwerksbrücke wiegt rund 120 Tonnen. Eine Stunde sollte für den Hub reichen, fanden die Verantwortlichen, um so eine Sperrung der Strecke zu vermeiden. „Um das zu ermöglichen, wurde das Tragwerk

zwischen den Bäumen beiderseits der Teich unter dem Niveau der Eisenbahnbrücke eingefädelt“, erklärt Michael Lehner von der Felbermayr-Projektteilung und fügt hinzu, dass somit auch der Strom nicht abgeschaltet werden musste. Für durchgeführten Hub kam ein LR1600 mit 78 Meter Hauptausleger zum Einsatz. Aufballastiert war der Kran mit 150 Tonnen Drehbühnenballast, 65 Tonnen Zentralballast und 150 Tonnen Schwebeballast. <<



Neues Flaggschiff



LTM 1450-8.1 für Feldmann

Die Feldmann Pneukran + Transport AG bekommt dieser Tage ihren neuen Liebherr-8-Achser vom Typ LTM 1450-8.1 geliefert. Mit 450 Tonnen Tragkraft ist es das neue Flaggschiff des Biltener Unternehmens. Der Kran verfügt über einen 85 Meter langen hydraulischen Teleskopausleger und hebt eine Last von 20 Tonnen auf eine Höhe von 85 Metern

und eine Ausladung von 16 Metern – ohne Zusatzausrüstung. Durch die neuen Funktionen Variobase und Varioballast seien flexiblere Einsätze vor allem bei engen Platzverhältnissen möglich, so der Kranvermieter. Die maximale Hakenhöhe beträgt 131 Meter, die Ausladung liegt bei maximal hundert Metern. <<

PALFINGER

**FLEXIBEL.
KOMPAKT.
ELEKTRISCH.**

PALFINGER P 370 KSE

Das Topmodell der Premium Klasse ist jetzt auch in einer elektrischen Version erhältlich. Die P 370 KSE ermöglicht leises, effizientes und emissionsfreies Arbeiten.

**LIFETIME
EXCELLENCE**

Besuchen Sie uns!
Platformers' Days vom
14. bis 15.09. 2018
in Hohenroda am
Freigelände.



PALFINGER.COM



Benelux-Premiere
Erster!

Die niederländische Vermietfirma Oostenbrink Transport & Hoogwerker Verhuur aus Hardenberg hat die erste Genie S-85 XC in den Benelux-Ländern geliefert bekommen. Die 28-Meter-Teleskopbühne hat eine maximale Kapazität von 454 Kilogramm bei rund 20 Metern Reichweite oder eine uneingeschränkte Reichweite von 22,7 Metern bei 300 Kilo im Korb. Verkauft und ausgeliefert wurde die Maschine vom Genie-Händler HDW. Inhaber Henk Oostenbrink meint: „Die Genie S-85 XC hat definitiv viel zu bieten. Mit ihren XC-Fähigkeiten war sie die naheliegende Wahl. Und wir sind zuversichtlich, dass sie stark nachgefragt werden wird.“ <<



Europa-Dernière
Letzter!

Collé Rental & Sales hat 40 Aichi SR12C übernommen, das sind Teleskoparbeitsbühnen auf Raupenchassis mit einer Arbeitshöhe von gut 14 Metern. Die in Japan gebaute Bühne bietet 10,70 Meter Reichweite und eine uneingeschränkte Korblast von 250 Kilogramm über den gesamten Arbeitsbereich. Der 1,80 Meter breite Arbeitskorb der Aichi SR12C ist mit einem Bedienschutzsystem ausgestattet. <<

Aichi hatte zuvor angekündigt, die Produktion dieses Modells einzustellen und eine komplett neue Baureihe als Ersatz für seine kleinen Teleskoparbeitsbühnen vorzustellen, deren Fertigung Anfang 2020 anlaufen soll. Collé hat somit die letzten 40 Aichi für den europäischen Markt erhalten. Solch eine Schlussvorstellung nennt man – zumindest im Theater – eine Dernière. <<

Massig Maschinen

Boels ordert 340 JCB

Das niederländische Vermietunternehmen Boels hat JCB einen Auftrag über 24 Millionen Euro erteilt für 340 neue Maschinen, darunter Teleskoplader und Minibagger. Die Maschinen werden an die Boels-Standorte in Belgien, den Nieder-

landen, Deutschland, Polen, der Slowakei, Österreich und Italien geliefert. Boels ist seit einiger Zeit JCB-Kunde und hat in den letzten Jahren rund 1.600 Maschinen dort bestellt. <<



Mietgeräte. Professionell. Europaweit. IPAF zertifiziertes Schulungszentrum

 Baumaschinen	 Arbeitsbühnen	 Teleskoplader	 Minikrane	 Stapler	 Bau & Garten	 Event-Technik	 Lagertechnik
 Licht & Strom	 Connectcars	 Connectquads	 Werkzeuge	 Baugeräte	 Holzhäcksler	 Schulungen	 Gebrauchtgeräte

Vermietung europaweit kostenlose Miethotline **0800 092 99 70** **BEYER** www.beyer-mietservice.de



Riwal refinanziert

Fresh Cash

Riwal hat sich eine neue Kreditlinie in Höhe von 375 Millionen Euro gesichert. Die Zeiten (sprich: Zinsen) sind günstig, und so ersetzt die neue Kreditlinie eine bestehende in Höhe von 220 Millionen Euro. Die jetzige Kreditlinie läuft bis 2023, dank zweier einjähriger Verlängerungsoptionen eventuell sogar bis Juni 2025. Die Rate wurde gesenkt; dies spiegelt die starke Bilanz und Leistung von Riwal wider, so das niederländische Unternehmen. Das frische Geld soll zum einen für Investitionen und allgemeine Unternehmens- und Betriebskapitalzwecke draufgehen, zum anderen aber auch das internationale Wachstum weiter befördern – Akquisitionen ausdrücklich eingeschlossen. <<

Eine Handvoll

Grove für Mammoet

Mammoet aus den Niederlanden hat fünf neue Grove GMK4090 Geländekrane bei Manitowoc in Wilhelmshaven gekauft. Das Schwerlastlogistikunternehmen hat einige der ersten Krane dieses Typs erhalten, die vom Band liefen. Der im Herbst 2017 angekündigte 90-Tonner verfügt über einen 51 Meter langen Hauptausleger, der bei Bedarf mit einer Schwerlastspitze beziehungsweise mit einer bis zu 21 Meter langen Verlängerung ausgerüstet werden kann. „Wir haben

die vierachsigen Geländekrane aufgrund ihrer Multifunktionalität und Einmannbedienung in der 70- bis 90-Tonnen-Klasse gekauft“, erläutert Mammoet-Geschäftsführer Wouter van Noort. „In den Niederlanden fahren fast alle Krane mit einem zweiachsigen Anhänger, sodass das volle Gegengewicht auf dem Kran und Anhänger transportiert werden kann. Mit diesen 4-Achs-Kranen erübrigen sich sowohl weitere Anhänger als auch zusätzliche Transportkosten.“ <<



Foto: Halpoint/fotolia

Nur gut geschultes Personal ist in der Lage, die Gefahren beim Geräteinsatz zu erkennen und Schäden an Mensch und Material zu verhindern.

Darum schulen und unterweisen Sie Ihre Mitarbeiter regelmäßig.

Wir machen es Ihnen leicht, mit bewährten Aus- und Fortbildungsunterlagen für:

- Staplerfahrer / Flurförderzeugführer
- Teleskopmaschinenfahrer
- Kranführer aller Kranarten / Anschläger
- Bediener fahrbarer Hubarbeitsbühnen
- Erdbaumaschinenführer
- Ladungssicherungs-Verantwortliche
- Motorsägenführer
- Müllwerker/-fahrer **NEU!**
- u. v. m.

Auch vorgepackte Starterpakete für neue Ausbilder sind erhältlich – Schulung to go!

Alle Schulungsunterlagen auf www.resch-verlag.com

RESCH

Partner für
qualifizierte
Ausbilder.



klickrent
Das Mietportal

So geht mieten heute:
www.klickrent.de | 0800 / 554 257 399



Besuchen Sie uns auf den
PLATFORMERS' DAYS in der
Halle am Stand 02



Raupenbühnen

KUNZE
IMPORT
Offizieller Händler DE

PLATTFORM
BASKET

www.platformbasket.com



Ankündigung wahrgemacht

Erster echt Stufe-V-Motor

Bei Deutz ist der erste EU-Stufe-V-Motor produziert worden, ein halbes Jahr vor Inkrafttreten der neuen Emissionsrichtlinie. Der Kölner Motorenbauer hatte im Herbst 2017 als erster Hersteller weltweit ein EU-Stufe-V-Zertifikat erhalten. Mit dem ersten produzierten Serienmotor, ein TCD 6.1, lösen die Kölner jetzt ihr Versprechen ein. Der Reihensechszylinder mit 6,1 Liter Hubraum und 180 kW Leistung wurde im Werk Köln-

Porz montiert. Werksleiter Michael Reimer erklärt: „Wir sind stolz, die Entstehung unserer ‚Stage V certified‘-Motoren jetzt mit dem ersten montierten Serienmotor zu finalisieren und damit unser Kundenversprechen zu erfüllen. Die Erfahrung bei hochentwickelten Abgasnachbehandlungssystemen zahlt sich jetzt in einem reibungslosen Anlauf der neuen Stufe-V-Motoren aus.“

«

Jubiläumsmodell für Mancini

Hundertster 100-Tonner

Manitowoc hat seinen 100. Grove GMK4100L-1 ausgeliefert. Neuer Eigentümer des AT-Krans ist das italienische Familienunternehmen Sollevamenti Mancini mit Sitz in San Miniato in der Toskana. Die Gründe für den Kauf ausgerechnet dieses Mobilkrans erläutert Fiorenzo Mancini: „Wir haben uns aufgrund seiner kompakten Dimensionen, seiner vorzüglichen Leistung

und seiner großen Kraft für den GMK4100L-1 entschieden. Die geringe Fahrzeugbreite von nur 2,55 Meter bietet große Vorteile auf den engen Straßen in unserer Region. Und der kompakte rückwärtige Schwenkbereich bietet auch bei räumlich begrenzten Einsatzorten maximale Kapazitäten. Kurz gesagt: Der GMK4100L-1 erfüllt alle unsere Bedürfnisse.“

«



Expansionskurs

Kiloutou knackt Köln

Die französische Kiloutou-Gruppe hat die Firma GL Verleih NRW GmbH Köln erworben. Kiloutou fährt seine internationale Expansionsstrategie weiter und schnappt sich nach Starlift (2016) und Butsch & Meier (Mai 2018) damit den dritten deutschen Arbeitsbühnenvermieter. Die Kölner Firma betreut mit 18 Mitarbeitern eine Flotte von über hundert Arbeitsbühnen mit bis zu 70 Meter Höhe. Der Standort, die Mitarbeiter und das Führungsteam werden in das Netz von Starlift integriert, lässt Kiloutou verlauten. Der Markenname soll in den kommenden Monaten entsprechend geändert werden.

Kiloutou-Chef Olivier Colleau erklärt: „Diese Übernahme fügt sich voll und ganz in die Expansionsstrategie in Deutschland ein, mit der wir insbesondere unsere Positi-

on in neuen Regionen mit hohem Potenzial ausbauen wollen. Mit diesem Vorgehen hoffen wir, bald den Großteil Deutschlands durch neue Übernahmen abdecken zu können.“ Die Einkaufstour geht also weiter.

Achim Seuren, Aktionär und Vorsitzender von GL Verleih NRW Köln, erklärt: „Wir persönlich glauben an das Entwicklungsvorhaben von Kiloutou, dessen aktive Unterstützung unsere Familie beschlossen hat, indem wir die Geschäftsführung des Standortes behalten, der von neuen Mitteln und einem umfangreichen Programm an Arbeitsbühnen profitieren wird.“

Die Firma GL Verleih Arbeitsbühnen GmbH in Kelkheim, die denselben Firmennamen trägt, ist nicht Teil dieses Geschäfts und behält ihre Unabhängigkeit.

«



GS-Kranservice aus Ginsheim-Gustavsburg bei Mainz freut sich über seinen neuen ATF 100G-4 als Ersatz für den ATF 90G-4. „Dieser Kran macht das, was man will“, meint Fahrer Uwe Vincon verschmitzt. «

Wir machen Höhe sicher!

Erleben Sie die Klaas Produktvielfalt!
Platformers' Days
Green Field, Stand Nr. 112 mP und 240 mP.

Flexibel für jede Aufgabe und durchdacht bis ins Detail



Testen Sie unsere Mobilkrane und Hubarbeitsbühnen auf eine unserer Hausmessen im Herbst. Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch ein! Weitere Informationen und Anmeldung unter klaas.com

Hausmessen in unseren Niederlassungen
Hamburg • **22. September 2018**
Wittenberg • **29. September 2018**

Aktionstage und große Hausmesse in Ascheberg
08. - 10. November 2018

Spierings SK597-AT4

Nr. 100 an MSG übergeben



Zwei Jahre nach der Enthüllung seines neuen Kranmodells SK597-AT4 mit Euro 6-Motor konnte der niederländische Hersteller Spierings bereits hundert Exemplare davon ausliefern. Das Jubiläumstück, die Nr. 100, ging dieser Tage an die Firma MSG Krandienst mit

Sitz im badischen Kehl. Björn Jatz von MSG sagt: „Wir haben uns für den Spierings-Kran entschieden, weil er die Traglast eines 5-Achs-Krans auf einem kompakten 4-Achs-Chassis zur Verfügung stellt und wegen der Spitzenlast von 1,7 Tonnen bei 48 Meter Auslage wie

auch seiner Maximallast von sieben Tonnen. Das Ein-Mann-Konzept dieses Krans schafft eine Kosteneffizienz, die den Kran wirklich wettbewerbsfähig macht. All diese Vorteile schaffen eine hohe Flexibilität für diesen Kran.“



Deutschland-Premiere

Erste S-85 XC geht an Lindig

Lindig Fördertechnik hat die erste Genie S-85 XC in Deutschland erhalten – und eine SX-135 XC gleich noch hinterher. Beide bieten 454 Kilogramm maximale Korblast sowie uneingeschränkt 300 Kilogramm. Die maximalen Ar-

beitshöhen liegen bei 28 und 43 Metern, die seitlichen Reichweiten bei 22,7 und 27,4 Metern. Lindig geht gerne voran: So war der in Eisenach ansässige Dienstleister das erste Vermietunternehmen in Deutschland, das vor

zwei Jahren die neue Genie Z-60/37 FE in seine Flotte aufnahm, eine Gelenkteleskopbühne mit Diesel-Elektro-Hybridantrieb. Außerdem wurden nach und nach zehn Xtra Capacity-Gelenkteleskope Z-45 XC angeschafft.



Für eine digitale Planung

JLG macht BIM



JLG macht all seine Modelle in einem kostenlosen Format in einer

speziellen BIM-Datenbank zugänglich, auf die jeder zugreifen kann. BIM steht für Building Information Modeling, auf Deutsch: Bauwerksdatenmodellierung, und meint eine Methode der optimierten Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden und

anderen Bauwerken mittels Software. Alle wichtigen Bauwerksdaten werden dabei digital modelliert, kombiniert und erfasst. Jonathan Dawson, Senior Direktor Vertrieb für die EMEA-Region, erklärt: „BIM verbessert die Zusammenarbeit zwischen Teams und

gibt größere Einblicke in die Konzeption, und das über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes, vom Konzept bis hin zum Abriss oder zur Renovierung.“



Der Dortmunder Kranvermieter Wiemann hat einen Demag AC 100-4L für seine Niederlassung in Gierstädt übernommen. Geschäftsführer Martin Wiemann meint: „Als kompakter Kran seiner Leistungsklasse ist der AC 100-4L mit nur 2,55 Metern Breite selbst auf engen Baustellen sehr gut einsetzbar.“ Mindestens ebenso wichtig seien Service und Support dieser Marke. <<



Gleich in elf neue Magni/Dingli-Scherenbühnen und einen Teleskopklader hat Induma-Rent investiert. Bei den Scherenbühnen handelt es sich um die Elektromodelle ES0607E bis ES1212E mit Arbeitshöhen von 5,6 Metern beziehungsweise zwölf Metern. Der RTH 5.21 kann bis zu fünf Tonnen heben und hat eine Hubhöhe von zu 20,7 Metern. <<



Hüffermann baut seinen Fuhrpark an LKW-Bühnen weiter aus. Die T900 HF ist inzwischen das fünfte Ruthmann-Fabrikat. Hüffermann-Geschäftsführer Daniel Janssen: „Unser Kerngeschäft ist die Vermietung von Mobil- und Raupenkranen zwischen 30 und 750 Tonnen. Die Kombination aus Krandienstleistungen und großen LKW-Arbeitsbühnen optimiert die Erschließung neuer Einsatzgebiete.“ <<



Dornseiff verstärkt seinen Fuhrpark mit sechs Tadano-Kranen. Den Anfang hat ein ATF 70G-4 gemacht. Folgen werden im Laufe des Jahres ein ATF 110G-5, ein ATF 100G-4, zwei weitere ATF 70G-4 sowie ein HK 40. „Mit diesen sechs qualitativ hochwertigen und einfach zu bedienenden Kranen, bei denen erfahrungsgemäß kaum Reparaturen anfallen, sind wir auch für die Zukunft weiter gut aufgestellt“, ist sich Geschäftsführer Wolfgang Dornseiff sicher. <<

OMMELIFT



ERFAHRUNG



TIPPS



BERATUNG



KOMPETENZ

QUALITÄT



LEISTUNG

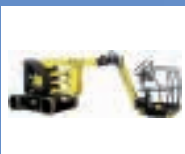
SERVICE

... und ab sofort
noch mehr!

Seit September 2017 haben wir neben den OMMELIFT, AIRO und ISOLI Produkten zusätzlich den kompletten Vertrieb von ALMAC Produkten in Deutschland, Österreich und Teilen der Schweiz übernommen.

Das Portfolio reicht von Anhänger- und Raupenbühnen über selbstfahrenden Scheren- und Gelenkbühnen bis hin zu LKW-Bühnen.

Damit liefert Ommelift Deutschland, nun vier Spitzenmarken aus einer Hand:



Omme Lift GmbH

Bayernstraße 35
D-30855 Langenhagen
Tel. +49 511/978 101-0
Fax +49 511/978 101-11

Niederlassung Mitte
Karrystraße 13
D-36041 Fulda
Tel. +49 661/901 58-903

Niederlassung SÜD
Lessingstraße 20
D-89231 Neu-Ulm
Tel. +49 731/705 355-43

info@ommelift.de
www.ommelift.de



Quality is in our nature

EUROL SPEZIAL- SCHMIERMITTEL

Der Spezialist für Hightech-
Schmierstofflösungen

technology
**SYN
GIS**



Besuchen Sie uns auf den
Platformers Days am 14. & 15.
September auf Stand 'Halle H11'



EUROLSPEZIAL.DE

DER PREISGEKRÖNTE HYBRID STAR

UMWELTBEWUSST UND VIELSEITIG



Vermietprodukt
des Jahres 2017,
*European Rental
Awards, Europa*

Produkt des Jahres in der
Kategorie "selbstfahrende
Arbeitsbühnen mit mehr als 6 m"
Italplattform 2017

Bestes Produkt des Jahres
2016, Zugangstechnik,
*Hire Industry Excellence
Award, Australien*

Bronze-Innovation
Auszeichnung 2016,
*Rental Equipment
Rental, USA*

Genie[®]
A TEREX BRAND

GENIE BLAU
IST DAS
NEUE GRÜN

FÜR MEHR INFOS BESUCHEN SIE WWW.GENIELIFT.DE/DE/Z-60



Die Hügel der hessischen Rhön werfen ihre spätsommerlichen Schatten voraus. Solange es Schatten sind und die Regenwolken fernbleiben, wird alles gut. Die große Vorschau auf das Bühnenevent in diesem Jahr.

SCHON SCHÖN IN DER RHÖN

Ja, Mensch, 19 Jahre ist das her, dass die ersten Platformers' Days stattfanden. Das war im letzten Jahrtausend, im Jahr 1999. Eine Generation später sieht man den damals Beteiligten an: 19 Jahr', graues Haar (oder gar kein Haar). Endlich erwachsen also? Absolut!

Auch wenn die Besucherzahl bei solch einer Fachmesse kein allein aussagekräftiger Faktor ist: Zur Premiere kamen gerade mal 162 Besucher. Heute kommen, je nach Zählung, in etwa so viele Aussteller – und zehnmal so viele

Besucher. Die Zeiten wandeln sich. Dienstleister, Digital-Spezialisten, Datensammler – sie alle haben sich mittlerweile als Aussteller um die Hersteller gruppiert, wobei auch die meisten Maschinenproduzenten selber sich mehr und mehr zum Lösungsanbieter wandeln.

Gewandelt hat sich auch der Stellenwert des damals ebenso einzigartigen wie neuartigen Events. Allein die Vielzahl an Premieren und Neuvorstellungen im LKW-Bühnen-Segment spricht Bände und adelt die Veranstal-

tung natürlich. Da kommt also einiges auf uns zu. Die Vorfreude steigt langsam, aber stetig. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen. Der Rest sind Automatismen: eingespielte Laufwege, vertrautes Terrain und viele bekannte Gesichter. Wenn es dann heißt: Der Sommer geht, Hohenroda kommt, dann wissen wir alle, dass es endlich soweit ist. Nur nächstes Jahr müssen wir uns umstellen: Denn im bauma-Jahr 2019 will die Schau eine Pause einlegen.



ANFAHRT

Hessen Hotelpark Hohenroda
Schwarzengrunder Straße 9
36284 Hohenroda

Mit dem Auto über die A4, Ausfahrt Friedewald, dann auf der L 62 bis Philippthal und dort rechts ab nach Hohenroda. Per Bahn bis nach Bad Hersfeld (24 km) oder Fulda (40 km).

PREISE

Die Preise sind dreifach gestaffelt. Wer spontan kommt, zahlt am meisten. **Ohne Anmeldung** kostet die Tageskarte 40 Euro, der Eintritt zur Abendveranstaltung ebenfalls 40 Euro. Das Komplettpaket als VIP-Ticket kostet 120 Euro. Vor Ort nur Barzahlung möglich! **Mit Anmeldung** kostet die Tageskarte 20 Euro und das VIP-Ticket (= Dauerkarte für Messebesuch plus Abendveranstaltung) 60 Euro. Wer sich online anmeldet und per **Vorkasse** zahlt, den kostet die Tageskarte ebenfalls 20 Euro, und das VIP-Ticket verbilligt sich auf 50 Euro.

ÖFFNUNGSZEITEN

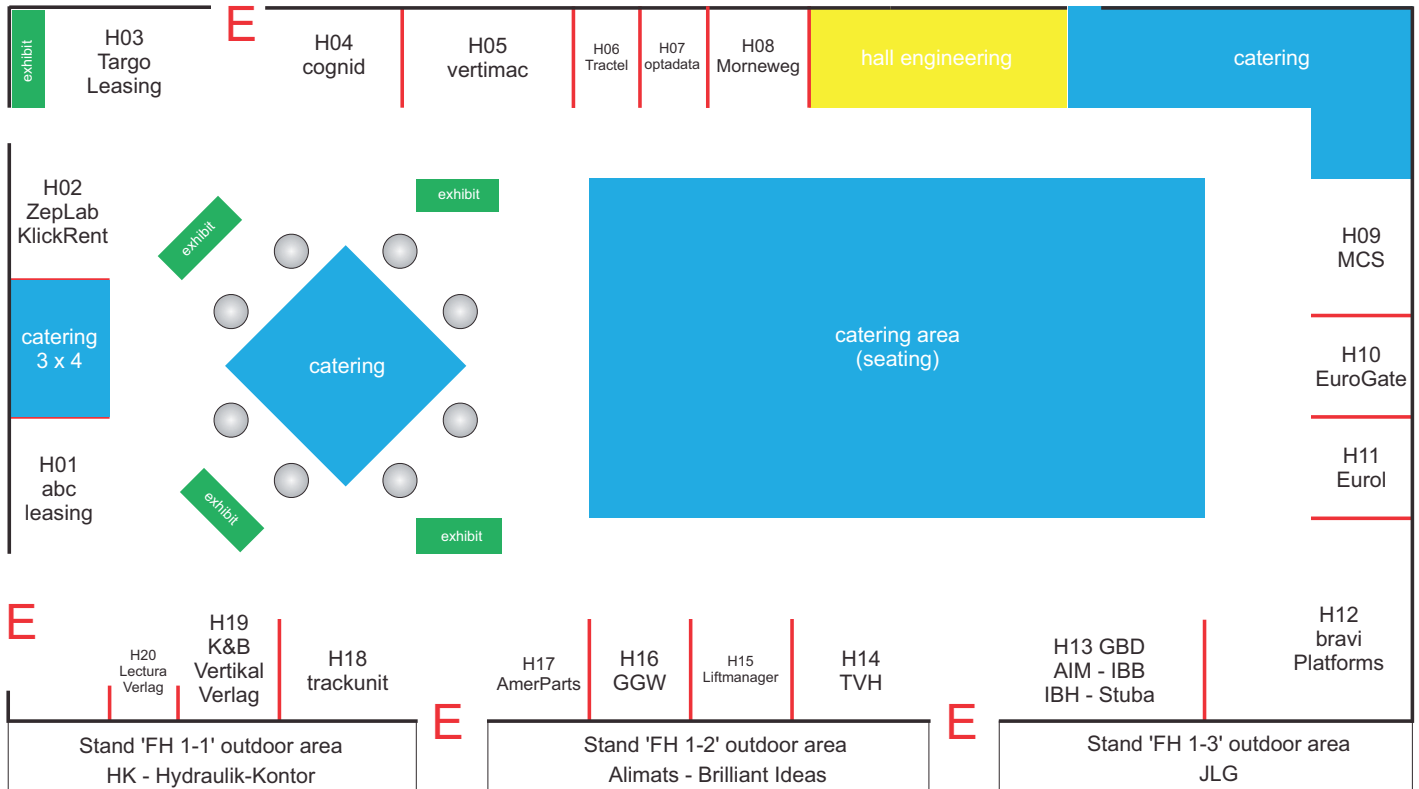
Am Freitag, den 14. September 2018 von 9.00 bis 18.00 Uhr und Samstag, den 15. September 2018 ist die Veranstaltung von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Platformers' Days 2018

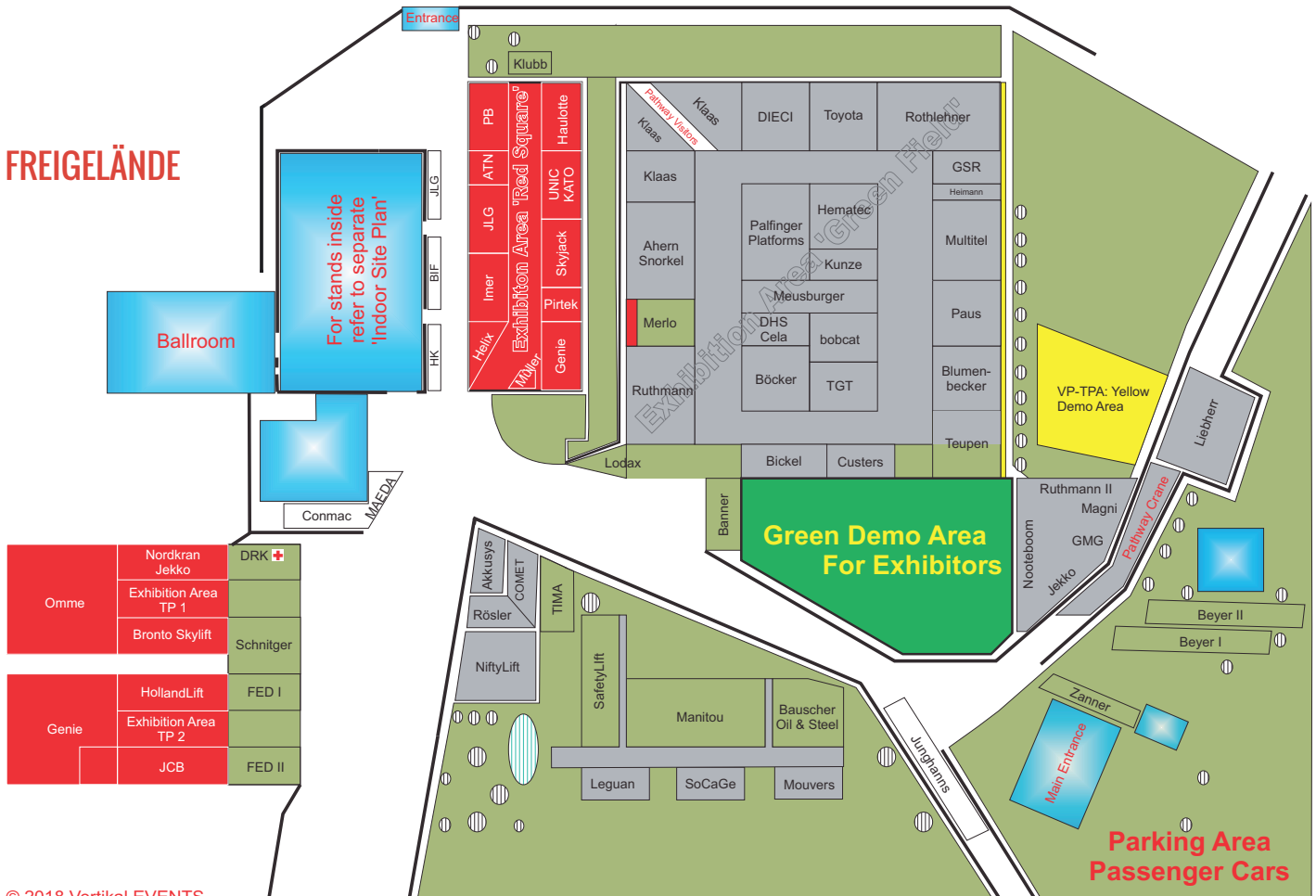
14 & 15 September Hotelpark Hohenroda

PLATFORMERS' DAYS 2018: HALLENPLAN

Stand: 14.07.2018; Änderungen vorbehalten



FREIGELÄNDE





Anhängerkran Böcker AHK 30/ 1500 KS

1,5 t

max 30 m

max 25 m

Abmessungen
L: 9,36 m B: 2,38 m H: 2,53 m
Abstützbreite max. ca. 5,87 m
einseitig: 3,98 m
Eigengewicht 3.500 kg



Ab sofort
im Vermiet-
programm

Tel 07254 / 95 88 10
www.arbeitsbuehnen-hoffmann.de

Arbeitsbuehnen Hoffmann GmbH • Mannheimer Str.140a • 68753 Waghäusel

Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbuehnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen

JLG

DIECI

- Verkauf
- Service
- Schulung

**JETZT
NEU!**



bis 8t

UNIC Minikran



Tel: 05424/39111-0

Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde

HEBETECHNIK
MEYKRATEC
www.meykratec.de
info@meykratec.de

AIRO

SELF-PROPELLED AERIAL PLATFORMS



Rise to the Innovation

AIRO by **tigieffe**

TIGIEFFE s.r.l. - Via Villa Superiore, 82
42045 Luzzara (RE) Italy
Tel.: +39 0522 977365 (r.a.)
Fax: +39 0522 977015

E-mail: info@airo.com - www.airo.com

COMPANY WITH
CERTIFIED QUALITY
SYSTEM

IPAF
Member

OBSERWANDO

Hier geht nichts verloren

Besuchen Sie uns
auf den Platformers' Days
14. - 15. September 2018

Rösler Software-Technik GmbH,
Betsbruchdamm 29, 28816 Stuhr
Tel.: +49 (0)421 48 99 399 0
Web: www.miniDaT.de
Email: info@obserwando.de



Position, Nutzungszeit
Diebstahlschutz

Lieferschein

daTime
BELEGE IN ECHTZEIT



UNEINGESCHRÄNKTER ARBEITSBEREICH

Über 12 m seitliche
Reichweite im gesamten
Schwenkbereich bei
fahrzeugbreiter Abstützung

Wir sehen uns am 14/15 September 2018 bei den Platformers' Days

Händler für CH: UP AG // info@upag.ch // Tel. +41 (0) 44 763 40 60
Händler für DE & AT: Rothlehner Arbeitsbühnen GmbH // info@rothlehner.de // Tel. +49 (0) 8724 96010
GSR SpA // Via Lea Giaccaglia, 5 // 47924 Rimini (RN) // Italy Tel. +39 0541 397811 // sales@gsrspa.it // www.gsrspa.it

 **GSR**
AERIAL PLATFORMS

A U S T E L L E R



Abc Finance

Finanzdienstleister

Ahern Deutschland

Deutscher Händler von Snorkel und Xtreme (siehe Snorkel)

AIM Batterien

Batterie- & Ladetechnik

Airo

X 14 RTE, X 16 EW und XL 19 E - drei Elektroscheren mit Arbeitshöhen von 14, 16 und 19 Metern bringt Airo mit.

Akku Sys



Der Vertriebspezialist für Batterien und Akkus ist zum zweiten Mal dabei und stellt seine zyklenfesten Batterien mit sogenannter „Deep Cycle“-Technologie in den Fokus, bei denen das Blei-Säure-Gemisch in verstärkten Gitterplatten gebunden ist. Zum Portfolio gehören Trojan, Exide, S.P.E. und Quality Batteries.

Almac

Kommt mit seiner Raupenschere Almac BiBi 1090 BL Evo in die Kuppenhön.

Amer Parts

Ersatzteile

ATN

Französischer Arbeitsbühnenhersteller mit Vertikalmast- („Piaf“), Gelenkteleskop-, Scheren- und Raupenbühnen

Banner Batterien

Batterietechnik

Bauscher

Handelt mit den LKW- und Raupenbühnen von Oil&Steel in Deutschland (siehe Oil&Steel)

Becker Arbeitsbühnen

Deutscher Händler für Holland Lift,

Multitel Pagliero und, ganz neu, Nagano aus Japan

Beyer-Mietservice

Einer der größten Arbeitsbühnenvermieter in deutschen Landen - und erst recht Mitte September in der osthessischen Rhön

Bickel-Tec

Fahrzeuga- und Lackierbetrieb aus Rheinau

Blumenbecker Technik

Hersteller von Kastenwagenaufbauten (und bis vor kurzem auch LKW-Bühnen der Eigenmarke Hubmeister, siehe Zweiweg)

Bobcat

Hersteller von Teleskopladern

Böcker

Aufzugs- und Mastklettertechnik sowie Alu- und Anhängerkrane bestimmen das Portfolio des westfälischen Herstellers.

Bravi Platforms

Kleinst-Arbeitsbühnen für den Inneneinsatz

Brilliant Ideas

Hersteller von „Alimats“, Unterlegplatten & -matten aller Art

Bronto Skylift



Weltpremiere! Bronto Skylift lässt im September in Hohenroda seine komplett neue 35-Meter-LKW-Bühne S35EM vom Stapel. Die auf einem 2-Achs-Chassis aufgebaute Bühne bietet einen fünfteiligen Hauptausleger plus Gelenkarm. Die maximale Reichweite wird mit 29 Metern angegeben. Die Korblast variiert je nach gewähltem Arbeitskorbtyp zwischen 350 und 500 Kilogramm (siehe auch LKW-Bühnen-Bericht ab S. 37).

Cela

Der italienische Hersteller Cela und sein deutscher Händler D-H-S haben in Hohenroda Großes vor: Nichts Geringeres als die Enthüllung eines Weltrekordgeräts steht an. Mit der LKW-Arbeitsbühne DT-40 auf 7,49-Tonnen-Chassis wollen die Italiener in völlig neue Dimensionen vorstoßen: 20 Prozent mehr Arbeitshöhe als der bisherige Branchenprimus sowie einen um fast 50 Prozent größeren Arbeitsbereich kündigen sie an. Desweiteren sollen mit der neuen Maschine Arbeitseinsätze möglich sein, die bisher gar nicht oder nur durch sehr schwere Fahrzeuge ausgeführt werden konnten. Mehr ist noch nicht durchgesickert. Die Neugier dürfte also geweckt sein.

Charterlift

Deutscher Händler von Klubb aus Frankreich

Cognid

Telematiksysteme

Comet



Mit gleich zwei Premieren lockt Comet aus Italien. Eine davon klingt sensationell. Kurz durchatmen, denn Comet will die 30-Meter-Marke bei 3,5-Tonnen-LKW-Bühnen reißen und sich um die Krone in dieser Fahrzeugklasse bewerben. Die neue „Eurosky 31/2/17 HQ Jib“ ist mit folgenden Daten angekündigt: 31 Meter Arbeitshöhe, bis zu 17 Meter Reichweite, 360-Grad-Arbeitsbereich - und 250 Kilogramm Korblast bei maximaler Reichweite! Das muss man gesehen haben. Außerdem wird die neue Version der elf Meter Arbeitshöhe bietenden Spezial-LKW-Bühne Solar mit ihrem mächtigen 400-Kilo-Korb enthüllt.

Conmac

Importeur für Maeda-Minikrane

CTE

Große Auswahl an LKW-Bühnen im 3,5-Tonnen-Bereich, aber größere Geräte.

Custers

Kastenwagenaufbauten und auch Raupenbühnen niederländischer Provenienz

Denka-Lift

Seit fünf Jahren bei Rothlehner beheimatete, ehemals dänische Marke mit Anhängerbühnen zwischen 12 und 30 Metern

D-H-S

Deutscher Händler für Cela (siehe Cela)

Dieci

Teleskoplader aus Bella Italia mit den jüngsten Neuheiten: der Icarus 50.18 und der Pegasus 50.26

Dinolift



Startschuss für ein neues Segment: Dino baut mit der 230VT erstmals eine LKW-Bühne. Es handelt sich um einen Teleskopaufbau mit 23 Meter Arbeitshöhe, montiert auf einem 3,5-Tonnen-Chassis vom Typ Mercedes Benz Sprinter 314 CDI. Diese punktet dem Hersteller zufolge mit intuitiver Bedienung, automatischer Nivellierung, einem leicht zugänglichen Arbeitskorb mit Antirutsch-Einstieg und drei Abstützkonfigurationen: eng (2,0 Meter Abstützbreite), weit (3,20 Meter) und einseitig (2,60 Meter). Die maximale Reichweite gibt Dino mit 15,1 Metern an. Dafür dürfen allerdings maximal 100 Kilogramm im Korb sein. Mit der Standardkorblast von 230 Kilogramm geht es reichweitentechnisch hinaus bis auf 11,3 Meter. Der Korb kann um 180 Grad rotieren, der Ausleger um 355 Grad. Gefertigt wird das neue Modell komplett in Finnland. >>>

» Dornlift

Das Unternehmen aus Vorarlberg mit über 30-jähriger Bühnenexpertise bringt diesmal eine Hinowa-Raupenarbeitsbühne aus dem mittleren Segment mit.

Euro Gate International

Handelt mit den Produkten von General Equipment und vertritt die Firmen Rhino Tool, TireSocks, Electric Eel sowie die englische Firma Fuel Proof

Eurol

Schmierung von A wie Ausleger bis Z wie Zahnkranz hat sich Eurol auf die Fahnen geschrieben. Bei seiner Platformers'-Premiere präsentiert der Anbieter seine selbstentwickelte „Syngis“-Technologie für extrem verschleißmindernde Schmierung - mit Notlaufeigenschaften bis -40°C und ganz ohne Abtropfen unter Sonnenbestrahlung.

Europe Lift

Der ungarische Hersteller präsentiert seine Anhänger- und Raupenbühnen am Stand seines deutschen Händlers Rothlehner, allen voran die TM16TJ mit beweglichem Korbarm, 16 Meter Arbeitshöhe und zehn Meter seitlicher Reichweite.

Falcon Lifts



Dänischer Pionier für Spinnenbühnen (hieB zuletzt TCA Lift), insbesondere hohe, schmale Spezialgeräte mit Raupen- oder Radfahrwerk von 29 bis 52 Metern Arbeitshöhe. Mitgebracht wird die 33-Meter-Bühne FS330Z Vario.

France Elevateur

Kastenwagenaufbauten und Konsorten sowie LKW-Bühnen aus Lothringen

Galizia

Pick&Carry-Krane aus Italien

Genie



Genie stellt seine traglaststarke XC-Baureihe in den Mittelpunkt seines Auftritts. Deutsche Premiere feiert die S-65 XC mit einer Arbeitshöhe von 21,81 Metern, die sogar 2,60 Meter unter Nullniveau erreicht. Daneben zu sehen sind die 24-Meter-Teleskopbühne S-105 XC und das Gelenkteleskop Z-45 XC mit knapp 16 Metern Arbeitshöhe. Alle XC-Modelle weisen einen dualen Arbeitsbereich auf mit einer Korblast von 300 Kilogramm (uneingeschränkt) und 454 Kilogramm (eingeschränkt).

Aus der hybriden Reihe kommt die Z-60/37 FE, flankiert von den beiden Scheren GS-3369DC und GS-1932. Für diese gibt es auch neues Sicherheitszubehör wie den Kontaktalarm namens „LiftGuard“.

GBD

Ladetechnik und Blockbatterien für Elektrobühnen bietet GBD, sowohl Gel- und AGM-Batterien als auch Nasszellen von Triathlon. Als Highlights mitgebracht werden die Blockbatterie „US 100 DIN XC2 200 Ah (C5)“ in konventioneller Gitterplattentechnik, das Universal-Ladegerät Tricom Futur Work für Werkstätten sowie das Nachrüstset Aquamatik für die gängigsten Blockbatterie-Typen.

GGW

Maklerbüro für Versicherungen

GMG (Global Machinery Group)

Neuer Akteur im globalen Arbeitsbühnenmarkt

GSR



Zu sehen ist die neue B240PX Comfort auf Mercedes. Die Gelenkteleskopbühne verfügt über fahrzeugbreite H-Stützen, die Abstützbreite liegt damit nur minimal über der Spiegelbreite. Neben den bewährten 3,5-Tonnen Teleskopmodellen B230T und B200T wird eine E260PXJ mit 7,5-Tonnen auf Iveco Eurocargo ausgestellt. Das Gerät mit Gelenkteleskop bietet 26 Meter Arbeitshöhe, 14 Meter Reichweite und 250 Kilogramm im Korb. Aber auch im 3,5-Tonnen-Segment ist etwas im Busch ...

Haulotte

Französischer Hersteller von Arbeitsbühnen und Teleskopladern

Heimann Fahrzeugbau

Transportlösungen

Hematec Arbeitsbühnen

Hematecs Mastbühne Helix 1205 kommt mit dem neuen Korb für Montage im Liegen. Neben Dino zeigt auch Hematec eine neue LKW-Bühne, das 11-Meter-Gelenkteleskop auf Nissan-Chassis.

Hinowa

Der italienische Kettenbühnenspezialist ist über seine Händler Dornlift und Safety Lift vertreten.

HK Hydraulik-Kontor

Bietet alles rund um die Hydraulik

Hoeflon

Minikrane

Holland Lift

Holland Lift bringt nach Hohenroda zwei seiner schmalen Elektroscheren mit - zum einen die 33 Meter HL-330 E14 in den Farben von Gräber, zum anderen die HL-190 E12 in Lindig-Lackierung.

IBB/IBH

Batterie- & Ladetechnik

Imer



Gleich auf 180: So zumindest heißt Imers neue Elektroscherenreihe, die derzeit aus zwei Modellen besteht, IM 11180 und IM 13180, und drei Antriebsoptionen: Diesel, Elektro oder beides. Die Arbeitshöhen liegen bei knapp 13 und fast 15 Meter. Die maximale Traglast auf der um 1,50 Meter ausziehbaren Plattform beträgt 500 beziehungsweise 600 Kilogramm.

IPAF

Verband mit dem Fokus auf Erhöhung der Sicherheit im Umgang mit Höhenzugangstechnik

Isoli

LKW-Bühnen aller Art bis 36 Meter und Pickup-Bühnen aus Italien

JCB

Für ihre Teleskoplader kennt man sie schon sehr lange. Neu im Portfolio sind seit 2017 Arbeitsbühnen. Davon werden einige auf den Platformers' Days zu sehen sein.

Jekko

Miniraupenkrane und darüber Hinausgehendes

JLG / Power Tower



JLG stellt eine breite Palette seiner neuesten Arbeitsbühnenmodelle aus. Ein Schwerpunkt liegt auf hybriden Antrieben. Hybrides Highlight ist die neue Gelenkteleskoparbeitsbühne H800AJ mit 26 Metern Arbeitshöhe und fast 16 Meter horizontale Reichweite. Ebenso zu sehen ist die 14-Meter-Bühne H340AJ, flankiert von der Kettenbühne X 26 J plus mit Diesel- und Elektroantrieb sowie der 24-Meter-Teleskopraupe 660 SJC. An Scheren sind die 1932 R, die 4054 R und die mit Stützen ausgestattete 430LRT dabei. Komplettiert wird das Line-Up durch die zwei Low Level-Modelle Nano-SP und Eko 2.2 mit jeweils 4,20 Meter Arbeitshöhe.

Jtekt-HPI

Komponenten

Junghanns

Transportlösungen

Kato

Kompakt-/Citykrane auf 2 und 3 Achsen

Klaas

Klaas bringt seinen größten Autokran mit, den K1003 RSX, der im Bühnenbetrieb Arbeitshöhen von bis zu 42 Metern und seitliche Reichweiten von maximal 36 Metern erreicht. »

niftylift

+49 (0) 34205 219898

www.niftylift.com



- ✓ Hohe Leistung
- ✓ Niedrige Umweltbelastung



Unübertroffene Leistungsmerkmale
bei allen Modellen von 9m bis 28m.

Durch die **Hybrid** Technologie und das
SIOPS[®] Bedienerschutzsystem sind unsere
Maschinen eine sichere und effiziente Wahl.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
034205 219898 und auf unserer Website
www.niftylift.com.

Für Service
& Reparatur
wählen Sie
034205 219895

» Für das Umrüsten der Krane stehen zwei Bühnen zur Auswahl: eine kleinere mit maximal 200 Kilogramm Zuladung und eine große mit 300 Kilogramm Tragkraft. Beide „Theos“ kommen auch mit: Die LKW-Bühnen auf 3,5-Tonnen-Chassis mit 20 beziehungsweise 25 Metern Arbeitshöhe punkten durch enorme Reichweiten nach hinten und zur Seite. So bringt es der Theo20 mit 100 Kilo im Korb auf jeweils 14,50 Meter, der größere Theo 25 sogar auf 19,30 Meter nach hinten und 17 Meter zur Seite.



KLB Leasing
Finanzdienstleister

Klickrent
Platformers'-Premiere für das Berliner Startup, das sich als Deutschlands

größtes Mietportal für Baumaschinen und Geräte bezeichnet. 150 Vermieter mit insgesamt 250.000 Maschinen sind auf dem Portal versammelt. Geschäftsführer Tomas Zelic meint: „Wir wollen die Vermieter davon überzeugen, dass Maschinenmiete und Digitalisierung im Jahr 2018 zusammengehört.“

Klubb
Van-Mounts und LKW-Bühnen hat der junge französische Hersteller mittlerweile im Portfolio.

Köhler Ersatzteile
Ersatzteilanbieter

Kunze Arbeitsbühnen
Vermietet und verkauft diverse Arbeitsbühnenfabrikate

Lectura Verlag
Nürnberger Verlag mit Daten für die Bewertung von Gebrauchtmaschinen

Leguan Lifts
Finnischer Bühnenhersteller aus der Avant-Tecno-Gruppe

Liebherr
Liebherr stellt seinen Mobilbaukran MK 88 aus, der über 2.200 Kilogramm Maximaltraglast sowie eine maximale Ausladung von 45 Metern aufweist.

Lift-Manager
Serviceorganisation der Rothlehner-Firmengruppe



Platten & Matten stehen auf dem Programm von Lodax. Drei Neuheiten aus technischem Kunststoff, allesamt zurückzuführen auf Feedback von Arbeitsbühnenvermietern, werden ausgestellt: Gefälleausgleichsplatten mit 7,5 Grad Neigung, gummierte Abstützplatten gegen Wegrutschen sowie ein verriegelbarer Abstützschuh für Bühnenfüße.

Maeda / Conmac
Minikrane durch und durch



Magni haut raus: Mit dem RTH 8.25 SH (8 Tonnen, 25 Meter Hubhöhe) kommt der stärkste drehbare Teleskopstapler der Welt nach Hohenroda. Flankiert wird er von einem RTH 5.21 SH (5 Tonnen, 21 Meter), diversen Scheren sowie den neu ins Programm genommenen Dingli-Produkten Dieselschere, 11-Meter-Vertikalmastbühne und einem vollelektrischen Elektrogelenkteleskop mit Allradantrieb und 20 Metern Arbeitshöhe.

ATN

**Platformers'
Days 2018**

14 & 15 September Hotelpark Hohenroda

NEW

PIAF 12E max

47400 Fauillet - FRANCE - Tel. : +33 (0) 553 798 320 - www.atnplatforms.com

Manitou



Arbeitsbühnen und Stapler aus französischer Fertigung – dafür steht der Name Manitou. Als Highlight zu sehen ist diesmal die neue Version der 180 ATJ mit einem „Stage V“-zertifizierten Kubota-Diesel mit 19 kW (statt zuvor 26 kW). Dies wird vor allem durch eine variable Durchfluspumpe (Load-Sensing-Technologie) kompensiert. Breitere Reifen, niedrigere Gesamtbetriebskosten – also standfest und vermietetfreundlich.

MCS



Der Spezialist für Vermietungssoftware zeigt seine Lösungen zur Verwaltung des Mietprozesses, darunter auch die RM-Mobilanwendung und den angeblich „bahnbrechenden“ neuen Telematik-Hub.

Merlo

Die „grünen“ Teleskopklader aus dem Piemont

Meusbürger

Transportlösungen

Mini & Mobile Cranes Körner

Vertreibt Krane der Marken Galizia, Kato und Unic

Mornweg

Einen Gastbeitrag des Versicherungsmaklers finden Sie auf S. 53.

Mouvers

Schwerlastrollen

Müller

Batterie- & Ladetechnik

Multitel Pagliero

Der italienische Arbeitsbühnenhersteller hat im Frühjahr eine Vielzahl von Neuheiten vom Stapel

gelassen, darunter die 3,5-Tonnen LKW-Bühne 160 Hybrid, die 76-Meter-Bühne MJ760 und die elektrisch angetriebene Kettenbühne SMX 250 E.

Niftylift

Englischer Hersteller von Anhängerbühnen und Boomliften und zugleich Hybrid-Pionier

Nooteboom

Transportlösungen

Nordkran

Der deutsche Händler von Jekko aus Italien führt auch die GLG-Glaslifte und diverse Anbaugeräte im Programm.

Oil & Steel



Der deutsche Oil & Steel-Partner Bauscher fährt tierisch auf: sowohl seine „Schlange“ Snake 2010 H Plus E als auch seine Raupe namens Octopus 23 tigern nach Hohenroda. Die 20-Meter-LKW-Bühne mit Doppel-Pantograph gibt es nun auch in elektrohydraulischer Ausführung (daher das „E“), aufgebaut auf einem Nissan Cabstar. Sie bietet drei Abstützvarianten und bis zu 250 Kilogramm Korblast. Die Octopus 23 punktet mit 200 Kilogramm Korblast und maximal 11,5 Meter seitlicher Reichweite. Sie ist serienmäßig mit einem Honda-Benziner und einem 220-Volt-Elektromotor ausgestattet.

Omme Lift

Die deutsche Tochter des dänischen Herstellers zeigt einen bunten Strauß verschiedener Geräte von Airo, Almac und Omme. Aus Italien kommen neben der Raupenschere Almac BiBi 1090 BL Evo die Elektroschere X 14 RTE, X 16 EW und XL 19 E von Airo. Omme selbst steuert die batterie-elektrisch betriebenen Anhängerbühnen Omme 1300 EB und Omme 1700 EBX bei sowie die 18-Meter-Raupe 18.40 RXBDJ.

Optadata

Im Fokus: die aktuelle Version der ERP-Software „eva/3 work“. Neu sind die Schnittstelle E-Post, die automatisierte Rechnungserstellung und die Exchange-Anbindung wie auch eine komfortablere Bedienung.

Palazzani

Italienischer Raupenbühnenhersteller



DER NEUE SPK60

ZWEI KRANE IN EINEM

Unaufhaltsam: für jede Baustelle, jedes Gelände und jede Neigung



OFFROAD · ROCKIG · SPORTLICH

PRÄZISE · ELEGANT · HARMONISCH

Präzise: geeignet für alle Innenräume, auch bei beengten und schwierigen Verhältnissen, wo bedeutende Erweiterungen erforderlich sind



WÄHLEN SIE NICHT, SIE KÖNNEN BEIDES HABEN!

MINICRANES | MINIPICKERS
ARTICULATED CRAWLER CRANES
TELE-CRAWLER CRANES
VACUUM & TOOLS

www.jekko-cranes.com

» Palfinger Platforms

Doppelschlag! Auf den Platformers' Days feiert Palfingers erste elektrische Arbeitsbühne ihre weltweite Premiere, die P 370 KSE. KSE steht für Kurbelschwenktisch und Elektroantrieb. Die Neuheit verbindet ein dieselbetriebenes und ein elektrisches Antriebssystem, um genau zu sein.

Doch damit nicht genug: Aus der Light-Klasse debütiert das neueste Modell P 220 BK. Es bietet 22 Meter Arbeitshöhe und etwa 17 Meter Reichweite. Erstmals bietet Palfinger in der Light-Klasse eine Korblast von maximal 300 Kilogramm an – noch eine Premiere also... Bei Montage auf einem 2-Achs-Chassis mit 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht liegt die Fahrzeugesamtlänge lediglich bei 6,30 Meter, beim 7,5-Tonner bei ebensolchen 7,5 Metern. Allerdings wird die volle Reichweite erst bei senkrechter Abstützung auf großen Fahrgestellen erzielt. Spannende Kiste. Ebenso kommt die 48-Meter-Bühne P480 NX.

Paus

Die Firma Paus stellt die Anhängerkrane Sky Worker PTK 27 und Sky Worker PTK 31, die Arbeitsbühne GT 16 A und den Möbelaufzug 18 WH-M Easy aus. Als neues Highlight seiner Hubarbeitsbühnen stellt die Firma den KTL-beschichteten – und somit äußerst korrosionsbeständigen – Rahmen des Fahrgestells heraus.

PB Liftechnik

Scherenbühnen noch und nöcher bietet der süddeutsche Hersteller, allen voran Modelle mit hoher Traglast und großer Arbeitshöhe

Pirtek

Hydraulikserviceanbieter

Rösler Software Technik



Ein neuer Bluetooth-Adapter macht es möglich, die Minidat-Datenerfassungsgeräte mit der App Obserwando mobil auszulesen und in der App auszuwerten.

Vorgestellt wird zudem ein neuentwickelter „EQ Trace“-Finder, der auch dann Positionsangaben liefert, wenn kein Zugriff auf GPS möglich ist: dank Ortung über GSM Zelle. Neu kommt auch das „EQTrace VIB“. Das akkubetriebene Gerät ermöglicht die Aufnahme von Nutzungsdaten von Maschinen oder Anbauteilen über einen Vibrationssensor.

Rothlehner

Bringt die Marken Denka-Lift, Europelift, GSR und Falcon Lifts (früher TCA, ganz früher Falck-Schmidt) mit nach Hohenroda (siehe jeweils dort)

Ruthmann



Steiger, Bluelift und Ecoline – so lauten die Baureihen der münsterländischen Spezialisten für LKW-Bühnen. Das Produktlebensende des TB220 rückt näher, und so haben sich die Ingenieure entschieden, im Low-Budget-Segment nachzulegen – und im LKW-Bühnen-Bereich eine Ecoline 230 mit rund 23 Metern Arbeitshöhe neu auf den Markt zu bringen. In letzter Minute zusätzlich angekündigt wurde die Enthüllung einer weiteren LKW-Bühne, der Ecoline 180 Hybrid. Man darf gespannt sein. Außerdem zu sehen: der TBR 250, der TB 290 und die neue Bluelift-Raupenarbeitsbühne SA31 sowie eine große LKW-Bühne. Vom dänischen Partner Time Versalift kommt die VTL-150-F mit Powerpack.

Safety Lift

Deutscher Händler für unter anderem die Bühnen von Leguan Lift

Schnitger

Repräsentiert die Marken Bronto Skylift, France Elévateur, Haulotte sowie Amak-Alukrane und Hoeflon-Minikrane »



ISOLI

Komplette Palette LKW-Arbeitsbühnen
von 14 bis 36 Meter



In das Beste investieren

Mehr auf www.isoli.com



ENERGIZE YOUR PERFORMANCE*

PULSEO
GENERATION

- Elektrisch
- Leise
- Für jedes Gelände

HA20, die erste Elektro-Hebebühne der Generation PULSEO, bewegt sich leise, im Innen- und Außeneinsatz, auch in schwierigem Gelände und mit Rücksicht auf die Umwelt.

www.pulseo-generation.com

*Steigern Sie Ihre Leistung

Haulotte
Sonderaktion
ab **1,59 %**
Finanzierung
Laufzeit 48 Monate.
Bitte fragen Sie uns.

Das Haulotte Verkaufsteam freut sich auf Ihre Anfragen und Wünsche:



Verkaufsleitung
Thomas Dohmen
Tel. +49 171 8713630



Verkauf Nord/Ost
Jörg Niederhofer
Tel. +49 170 7956650



Verkauf Mitte
Neu ab 2018



Verkauf Süd
Sven Willmann
Tel. +49 151 52867961

haulotte.de

Haulotte 
EQUIPMENT

HAULOTTE HUBARBEITSBÜHNEN GMBH, Ehrenkirchener Straße 2, 79427 Eschbach, Deutschland
Tel.: +49 7934 5067-0 - Fax: +49 7634 5067-119 - info-gmbh@haulotte.com

>> Skyjack

Der kanadische Hersteller präsentiert einen Auszug aus seinem umfangreichen Produktportfolio.

Snorkel

Welche Produkte der US-Hersteller Snorkel mitbringt, blieb bis zuletzt offen.

Socage

Socage serviert seine beiden 20-Meter-LKW-Bühnen Forste 20 TJ und 20T.

Den Italienern ist damit nach eigenen Angaben ein technologischer Quantensprung durch den Einsatz hochfester und ultraleichter Stähle gelungen. Die 20T kommt in der Highend-Version mit Abstützautomatik. Die zusätzlich mit einem Jib ausgestattete 20TJ ist wie im Vorjahr in der Extreme-Version zu sehen – mit besseren Leistungsdaten.

Stuba

Batterie- & Ladetechnik

Targo Commercial Finance

Informiert wird über Finanzierungslösungen für Kunden, Hersteller und Händler: Leasing, Mietkauf oder Darlehen (siehe auch S. 52).

Teupen

Der Kettenbühnen-Pionier enthüllt das Facelift für seine reinen Teleskope Leo 23T, Leo 30T und Leo 35T: Nach den GT-Modellen bekommen nun die Kettenbühnen aus der T-Reihe ihr „Plus“. Das größte Plus ist die erhöhte Korblast von 400 Kilogramm – laut Hersteller in dieser Arbeitshöhenklasse bei Reintelestroskopen einzigartig. Hinzu kommen

standardmäßig eine Funkfernsteuerung mit zweizeiligem Display sowie der Start/ Stopp-Funktion des Verbrennungsmotors, ein elektrischer Notablass und oben-dreien noch die Funktion, „über schmal“ schwenken zu können. Vier verschiedene Arbeitskorbrößen stehen zur Wahl.

TGT

Zwei Weiterentwicklungen seines Glashebergeräts „TGT Robby 900“ hält TGT bereit: Die schmale Variante „S“ mit Fahrgestellbreite von 0,78 bis 1,02 Meter (teleskopierbar) sowie die „XL“-Version. Diese lässt sich innerhalb kürzester Zeit vom Kran zum Stapler umrüsten. Er trägt maximal zwei Tonnen, auch im Pick&Carry-Modus. Mit sieben Metern Hakenhöhe zeigt sich der Kran von seiner besten Seite, solange die Traglast nicht 900 Kilogramm übersteigt. Beide Neuheiten sind erstmals in Hohenroda zu sehen.

Tima

Fahrzeug- und Anhängerhersteller

Time Versalift

Der dänische Hersteller mit US-amerikanischen Wurzeln, Spezialist für Kastenwagenaufbauten und hochisolierte Bühnen, wird hierzulande von Ruthmann vertreten. Ausgestellt wird die VTL-150-F mit Powerpack.

Toyota Material Handling

Der Komplettanbieter im Bereich Gabelstapler und Lagertechnik stellt eine aktuelle Auswahl von Kauf- und Mietgeräten aus: vom Handhubwagen bis zu Elektro- und Dieselstaplern unterschiedlichster Größen, darunter den 3-Rad-Elektrostapler Traigo 48 mit 1,8 Tonnen Tragfähigkeit und kompakter Bauhöhe von zwei Metern. >>>



BESUCHEN SIE UNS AUF DEN
PLATFORMERS' DAYS 2018.

Beim Aufbau können Sie auf uns bauen. Gabelstapler von Toyota.

Immer in Ihrer Nähe: Mit unserem deutschlandweiten Vertriebs- und Service-Netz, flexiblen Mietlösungen und vielfältigen Neu- und Gebrauchtgeräten für jeden Einsatzzweck sind wir da, wenn Sie uns brauchen.

Mehr dazu unter
www.toyota-forklifts.de

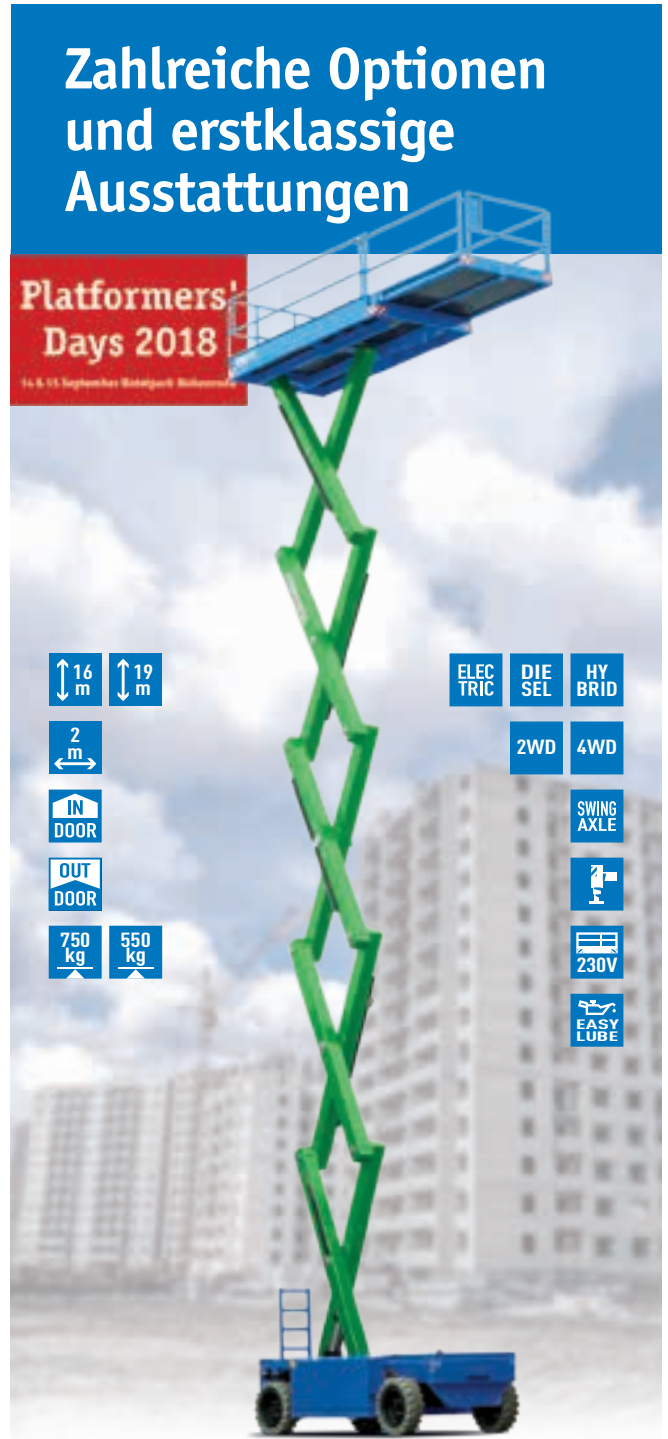
TOYOTA

MATERIAL HANDLING

Zahlreiche Optionen und erstklassige Ausstattungen

Platformers'
Days 2018

14 & 15 September Badalajoz, Badalajoz



Holland Lift präsentiert seine neuen, smarten Modelle: HL-160 und HL-190. Das Konzept ist auf maßgeschneiderte Effizienz ausgelegt. Ein modulares System mit verschiedenen Optionen: 16 oder 19 m Arbeitshöhe, Hybrid-, Elektro-, oder Diesel-Antrieb. Die Basis der Maschinen bleibt immer die gleiche. Alle Bühnen dieser neuen Serie glänzen durch geringe Betriebskosten und einen hohen Return on Investment (ROI). Unabhängig von der Konfiguration, wählen Sie bei Holland Lift immer Qualität, Sicherheit und Langlebigkeit.



HOLLAND LIFT innovation at great height

Holland Lift International bv
t: +31 (0) 229 285 555
e: info@hollandlift.com
www.hollandlift.com

www.hoeflon.com | sales@hoeflon.com | +31 342 400 288



„JETZT KANN ICH WIEDER INNERHALB DER STADTGRENZE ARBEITEN“



VERSCHAFFEN SIE SICH MIT EINER FÜR UMWELTZONEN GEEIGNETEN FLOTTE WIEDER ZUGANG ZU AUFTRÄGEN INNERHALB DER STADT.

Egal, ob Sie ein Unternehmer sind oder der Eigentümer einer Vermietungsfirma, konforme Geräte sind eine Investition in eine erfolgreiche Zukunft. Ihre Geräte müssen dem Standard für das Einsatzgebiet von heute, den Bestimmungen von morgen und einem besseren Wiederverkaufswert entsprechen. Deshalb ist es wichtig, mit einem Anbieter zu arbeiten, der diese Bestimmungen und ihre Auswirkungen auf Ihr Geschäft kennt. JLG bietet ein breites Angebot an umweltfreundlichen, konformen Produkten, um Sie am leistungsfähigsten zu halten. Egal, ob Sie auf einer belebten Baustelle, auf einem Neubau, im Innenbereich, auf einem ebenen oder unebenen Untergrund arbeiten.

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com



» Trackunit

Dänischer Telematikspezialist

Tractel

Zeigt „PSA'en“ (persönliche Schutzausrüstungen)

Triathlon Batterien

siehe GBD

TVH

Das belgische Unternehmen betreibt einen Großhandel für Ersatzteile für jeden (maschinellen) Bedarf.

Vertikal Verlag

Wir sind's! Mit den Magazinen *Kran & Bühne*, *Cranes & Access* und *Vertikal.Net* der Medienpartner der Platformers' Days – und von Anfang an dabei.

Vertimac

Anbieter von Gebrauchtgeräten

VP/TPA



Keiner legt sein Anschauungsmaterial in Hohenroda so großflächig aus wie die Firma VP/TPA.

Naja, schließlich ist sie Vermieter von temporärem Bodenschutz aus Aluminium, Stahl, Kunststoff und Holz. VP ist nicht nur Aussteller, sondern verlegt die Bodenschutzplatten aus Kunststoff und Aluminium auf den „P-Days“. Neu gezeigt werden Gleisquerungsmatten und spezielle Pontons für Arbeiten auf dem Wasser.

Wienold

Genie-Alugeräte-Händler Norbert Wienold aus Emsbüren stellt einen Personenlift AWP-30 mit einer Arbeitshöhe von elf Metern und einer Tragfähigkeit von 159 Kilogramm und den Materiallift SLC-24 mit einer Hubhöhe von 7,32 Metern aus.

Zanner

Fahrzeugbau

Zeppelin Lab

„Z Lab“ ist die „digitale Baustelle“ des Zeppelin-Konzerns und entwickelt neue digitale Geschäftsmodelle, die die Baustelle effizienter machen sollen.

Zweiweg

Das rheinländische Unternehmen aus der Zagro-Gruppe führt seit kurzem die früher bei Blumenbecker Technik beheimateten Hubmeister-Bühnen im Programm. Zweiweg hat den Geschäftsbereich *Neubau Hubarbeitsbühnen* übernommen. <<



WELTPREMIERE

PD

ECOLINE 230

Besuchen Sie uns am **14.+15.9.18** auf den **Platformers' Days** in Hohenroda.

Entdecken Sie viele weitere Neuheiten aus dem Hause **RUTHMANN**

z.B. ECOLINE 180 Hybrid
www.ruthmann.de

HINTER JEDER
EINFACHEN
LÖSUNG, STECKT
EINE GROSSE IDEE_



CTEZED 23.3 JHV

WICHTIGSTE MERKMALE:
ARBEITSHÖHE 23 m
SEITLICHE REICHWEITE 10 m
TRAGLAST 250 kg

S³ SMART STABILITY SYSTEM:
DIESES SYSTEM PASST SICH IN ECHTZEIT SELBSTÄNDIG AN ARBEITSBEDINGUNGEN, BELADUNG UND AUSLEGERPOSITION AN UND ERMÖGLICHT EINE OPTIMALE NUTZUNG DES POTENTIALS JEDER MASCHINE, UNABHÄNGIG VON DEN EIGENSCHAFTEN DES FAHRZEUGS, AUF DEM SIE AUFGEBAUT IST, UND VON DER AUSLEGERPOSITION DER BÜHNE SELBST.

France Elevateur Deutschland will be at the next PLATFORMERS' DAYS in Hohenroda!

Folgen Sie uns auf:



CTE Autorisierter Händler für Deutschland und Österreich:



FRANCE ELÉVATEUR DEUTSCHLAND GmbH

Pansastraße 38 - 04179 Leipzig - Deutschland

Tel: +49 (0) 341 3088950 - E-mail: info@france-eleveur.de

CTE S.p.A.

info@ctelift.com • www.ctelift.com



Safety above all



Sicherheit | Betriebszeit | Zuverlässigkeit
Dafür ist Bronto bekannt.

Endlich ist die einzig wahre, robuste
Arbeitsmaschine in kleinerer Form erhältlich.
Bronto Skylift bringt ein ganz neues, 35 Meter
langes Arbeitstier auf den Markt, die
BRONTO S35EM

Treffen Sie uns an der:



Stand FG TP1-2

brontoskylift.com



PREMIERENSOMMER

Bronto stößt mit der S35EM wieder in niedrigere Arbeitshöhe vor

Etliche neue LKW-Bühnen gibt in diesem Sommer zu sehen. Rüdiger Kopf hat sich umgehört, was alles so in der Pipeline ist.

Der Bereich der LKW-Bühnen zeigt sich, verglichen mit den anderen Bühnenarten, am dynamischsten. Zu sehen ist dies auf den Platformers' Days, wo richtig viele Neuheiten zu entdecken sein werden. Diese „Innovationsfreude“ liegt vor allem an den LKW-Herstellern, indem sie ihre Modellpalette regelmäßig erneuern. Und wenn sich das Aufbaufahrzeug ändert, zumeist erhält es etliche Kilo draufgepackt, dann muss sich der Aufbau anpassen. Ein Fakt, der insbesondere bei den Kleinen ins Gewicht fällt – um im Bild zu bleiben.

Trotz oder vielleicht gerade deswegen sehen Firmen darin Chancen, auch solche, die bisher nicht in dem Bereich unterwegs waren. Den Schritt hinein in dieses Segment wagt Dinolift und setzt dabei nicht auf das Thema der Maxima. Die neue 230VT ist in der 3,5-Tonnen-Klasse angesiedelt und glänzt durch Details, die das Arbeiten vereinfachen sollen, weniger durch absolute Höchstwerte. Doch konkret: Die Teleskoparbeitsbühne mit 23 Meter Arbeitshöhe, aufgebaut auf einen Sprinter, kommt auf eine maximale Reichweite von 15,1 Meter bei dann „nur“ noch 100 Kilogramm Korblast. Soweit die Eckdaten. Zum Standardpaket gehören drei Abstützvarianten mit automatischer Nivellierung.

Home- und Memoryfunktion sind in der Steuerung mit dabei. Dazu kommen eine hydraulische Korbdrehung um 180 Grad sowie ein automatischer Anfahrschutz für das Führerhaus und die automatische Erkennung der Auslegerposition. Für ein leichteres Arbeiten gibt es etlichen Optionen wie beispielsweise LED-Lichter im Korb oder selbstzentrierende Stützplatten. Verschiedene Schutzvorrichtungen für Endschalerausleger oder die Rücklichter sind weitere Punkte.

Auf Maxima setzt hingegen **Comet** mit seiner jüngsten Entwicklung, die auf den Platformers' Days gezeigt werden soll. Das neue Gerät firmiert unter dem Namen Eurosky. Die Arbeitshöhe liegt laut Hersteller bei 31 Metern, die Reichweite bei 17 Meter und die Korblast bei 250 Kilogramm, und das Ganze auf einem 3,5-Tonner für die Führerscheinklasse B(E). Es handelt sich um ein Doppelgelenkteleskop mit Korbarm. Eine weitere Neuentwicklung bei Comet ist das Modell Solar. Die Teleskopbühne ist mit großer Plattform – 3,5 auf 2 Meter – und 400 Kilogramm Korblast ausgestattet. Die Arbeitshöhe liegt bei elf, die Reichweite bei vier Metern. Es ist dies die kleinere Version eines 15-Meter-Geräts, das bereits auf dem Markt ist.

... weiter auf S. 40 >>



Dinolift betritt mit der 230VT das Segment der LKW-Bühnen ...

... und stattet das Gerät mit etlichen Extras wie selbstzentrierende Stützen aus

Schon getestet?

DINO 230VT

Einfach besser!



DINOLift
UP TO THE JOB

Händler für Deutschland, Österreich, Kroatien:



HEMATEC Arbeitsbühnen GmbH
www.hematec-arbeitsbuehnen.de

Zentralruf Deutschland +49 (351) 89 75 50-0
Österreich +43 (1) 769 30 69

100% up to the job

- Für den harten Vermietalltag konzipiert
- Nach höchsten Qualitätsstandards gefertigt
- Benutzerfreundlich: Home- & Memoryfunktion sowie automatische Nivellierung als Standardausstattung



DINOLIFT

Erfahren Sie mehr auf: www.dinolift.com

Das neue Gelenkteleskop von CTE, die Zed 25 HV



Peter Weng und Johannes Sommer vom Bauhof Germersheim freuen sich über die neue Oil&Steel Scorpion 2112J, die Klaus Niemes überreicht (v. l.)



Eine GSR E320PXJ, aufgebaut durch Rothlehner, mit extrahohem Stützenhub

» Vor zwei Jahren hat **Ruthmann** mit der Übernahme von Bluelift sein Segment „Ecoline“, so der hauseigene Begriff, hinzugefügt. Dahinter steht der Gedanke, auch eine preislich günstigere Alternative anbieten zu können. Auf den Platformers' Days enthüllt das Unternehmen die Ecoline 230. „Die Besucher dürfen sich auf ein neues Modell der Low-Budget-Serie mit herausragenden Leistungsdaten freuen“, verrät vorab Christian Roß, Vertriebsleiter Deutschland bei Ruthmann. Aber auch bei den Schwergewichten haben die Münsterländer nachgelegt. Die T 900 HF hat ihre Premiere im Frühjahr in Paris gefeiert. Es geht damit nicht nur bis auf 90 Meter hinauf, sondern auch bis auf 42 Meter zur Seite. Dabei setzt das Unternehmen eine neue Technologie ein: das „Dynamische Reichweiten-System“ (DRS). Dank DRS wird in Echtzeit die maximale Reichweite berechnet. Auch der Korb am T 900 HF ist eine komplette Neuentwicklung. Beispielsweise durch einen versetzbaren Klappsitz, hundertprozentige Barrierefreiheit oder das integrierte Lift-Up-System.

Seinen Blick nach unten gerichtet hat **Bronto**, und zwar auf „gerade einmal“ 35 Meter. Ungewohnt klein, manch einer spricht von einem Mini-Bronto, und der Zweiachser kommt nun als Neuheit nach Deutschland unter der Bezeichnung S35EM. „Seit einiger Zeit hoffen unsere Kunden auf die vertraute Bronto-Maschine in kleinerem Maßstab; hier ist die Ant-

wort auf diese Nachfrage. Wir bringen die gleiche hochwertige Qualität wie für große Höhen nun auch für niedrigere Arbeitshöhen“, sagt Antti Suoniemi, Access Sales Director von Bronto Skylift. Vor allem im Innenstadtbereich sehen die Verantwortlichen ein großes Potenzial für die Maschine. „In den Städten, wo es auf Reichweite und Zeit ankommt, werden zunehmend Arbeitsbühnen für die Reinigung und Wartung von Fenstern eingesetzt. Die S35EM bietet dem Endverbraucher eine einfache und schnelle Bedienung und ist unsere Antwort auf den wachsenden Bedarf an Selbstfahrern“, sagt Ian James, Key Account Manager von Bronto Skylift. Ausgestaffelt mit einem fünfteiligen Hauptausleger plus einen Gelenkarm, kommt die Bühne auf eine maximale Reichweite von 29 Metern. Die Korblast variiert je nach Arbeitskorb: Sie beträgt 500 Kilogramm im 2,04 Meter breiten Standardkorb oder 450 Kilogramm im etwas größeren 2,40-Meter-Arbeitskorb. Außerdem steht eine ausziehbare 3,40 Meter breite Plattform zur Wahl mit 350 Kilogramm Korblast.

Doch noch einmal zurück zu den Leichtgewichten und zu den Neuerungen. **Hematec** bringt unter seinem Firmennamen eine Gelenkteleskopbühne auf den Markt. Die 3,5-Tonnen-Bühne hört auf die Bezeichnung „SCA 23“ und ist auf einem Nissan aufgebaut. Nebst einer Arbeitshöhe von 22,7 Meter bietet das Gerät eine seitliche Reichweite von 11,2 Meter bei ei-

nem Gelenkpunkt von neun Metern. Dabei zeigt sich das Gesamtgerät sehr kompakt. Die Fahrzeuflänge liegt bei 6,53 Meter, die Breite bei 2,17 Meter. Abgestützt werden kann auch innerhalb der Kontur. Die maximale Korblast wird mit 265 Kilogramm angegeben. Serienmäßig mit dabei sind unter anderem eine Start-Stopp-Funktion im Korb, Abstützautomatik, Home-Funktion und eine variable Abstützung.

CTE hat bei den Gelenkteleskopaufbauten mit der Zed 25 HV nachgelegt. Das Gerät mit 24,6 Metern Arbeitshöhe kommt auf eine seitliche Reichweite von bis zu zwölf Metern. Die maximale Korblast liegt bei 250 Kilogramm. Auch bei CTE gibt es mit dem S3 („Smart Stability System“) ein elektronisches Überwachungssystem, dank dessen die Reichweite erhöht werden kann.

Unten Diesel, oben Strom. Mit diesem Konzept geht unter anderem **Palfinger** an den Start und gibt seinem neuen Gerät die Bezeichnung „KSE“. Das Kürzel steht für Kurbelschwenktisch mit Elektroantrieb und wird erstmals auf einer P 370 zu sehen sein. Und wo wird diese neue Hybridbühne vorgestellt? Sie ahnen es schon. Im September mitten in Hessen auf den Platformers' Days. Darüber hinaus hat Palfinger für seine P 220 BK beim Gewicht zugelegt, allerdings nur im Positiven: bei der Korblast. 300 Kilogramm sind jetzt machbar, dazu kommen die



Time hat die neue VTL-Serie an den Start gebracht



Die neue Socage 20T



Jetzt auch erstmals in Deutschland zu sehen: die Ruthmann T 900 HF



Klaas hat nun zwei Theo-Modelle im Portfolio

gewohnten 22 Meter Arbeitshöhe und eine Reichweite von 17 Metern. Die Fahrzeuglänge bei der Variante auf 3,5 Tonnen liegt bei 6,30 Meter und beim 7,5-Tonner bei ebensolchen 7,5 Metern.

Mit seinem deutschen Vertriebspartner Bauscher zusammen hat **Oil&Steel** hierzulande seinen Anteil am Markt kontinuierlich ausgebaut. Dabei greifen die Kunden im Bereich der LKW-Bühnen hauptsächlich auf die 3,5-Tonner zurück. Jüngstes Beispiel ist eine Scorpion 2112J, die an den Bauhof Germersheim ging. „Wir sind sehr stolz darauf, mit der Scorpion 2112J jetzt auch eine echte Alternative im 3,5-Tonnen-Bereich für die Kommunen im Portfolio zu haben“, erklärt Bauschers Verkaufsleiter Klaus Niemes. Betriebsleiter Peter Weng vom Bauhof Germersheim betont: „Für uns waren die Leistungsdaten sowie das sehr gute Preis-Leistungs-Verhältnis entscheidend. Vor allem in der schmal abgestützten Variante sind die Leistungsdaten hervorragend, und die üppige Ausstattung mit Abstützautomatik und Home-Funktion überzeugte unsere Mitarbeiter.“

Eine ganze Reihe von neuen Modellen hat **Multitel Pagliero** schon im Frühjahr vorgestellt, darunter die 3,5-Tonnen-LKW-Bühne 160 Hybrid und die 76-Meter-Bühne MJ760. Dazu gesellt sich nun eine weitere, die MT 162 EX. Aufgebaut auf einem Iveco Daily 35 S 13 Fahrgestell,

ist das nicht ganz gewöhnliche Antriebskonzept für die Bühne einen Blick wert. Diese wird von einem Bordbatteriesatz angetrieben, also emissionsfrei und damit ideal für die innerstädtische Arbeit. Neben der Arbeitshöhe von 16 Metern bietet die Bühne 11,5 Meter Reichweite und bleibt – wie der Hersteller betont – deutlich unter 3.500 Kilogramm. Der LKW als solcher nutzt weiterhin einen Verbrennungsmotor als Antrieb. Wenn sich das Fahrzeug von einer Baustelle zur anderen bewegt, werden die Batterien automatisch durch einen zweiten Generator aufgeladen. Damit bietet Multitel eine Hybridvariante an.

Sein Augenmerk auf die 7,5-Tonner hat **Cela** gerichtet und einen Weltrekord angekündigt. Die DT-40 mit entsprechender Arbeitshöhe von 40 Metern toppt den bisherigen Spitzenwert laut Hersteller um 20 Prozent in der Arbeitshöhe und um gar 50 Prozent in punkto Arbeitsbereich. Erstmals zu sehen im September in Hohenroda, ist im Vorfeld nicht viel mehr über das Gerät durchgesickert.

Bereits seit 20 Jahren baut die Rothlehner-Gruppe die Standardgeräte des norditalienischen Herstellers **GSR** für seine Kunden auf.



Multitel stellt seine 162 Hybrid in Hohenroda aus



Hematec bringt unter eigenem Namen die SCA 23 auf den Markt

» Der Aufbau wird im tschechischen Unternehmen ausgeführt, das sich damit reichlich Kompetenz und Erfahrung angeeignet hat. Speziell in der Gewichtsklasse ab 7,5 Tonnen geht es neben Arbeitshöhe und Reichweite auch häufig um ganz spezielle Anforderungen an die Geräte. So sei für den Kunden mitunter ein stabiles, geländegängiges Trägerfahrzeug mit hohem Stützenhub wichtiger, wird seitens Rothlehner hervorgehoben. So wurde beispielsweise eine GSR E320PXJ für einen Energieversorger auf einen 18 Tonnen Mercedes-Benz Arocs aufgebaut. Das Gerät kommt für Arbeiten an Stromleitungen bis zu einer Arbeitshöhe von 32 Metern zum Einsatz, und die Korblast liegt bei 280 Kilogramm im vollen Arbeitsbereich. Des Weiteren wurden der Maschine ein Stützenhub von mehr als einem Meter sowie eine Seilwinde und diverse Staukästen verpasst. Auch eine sehr hohe Zuladung und ein umfangreiches Paket an individueller Sonderausstattung ist nicht selten gefragt. Für eine Kommune wurde nicht nur eine GSR E260TJ auf Mercedes-Benz Atego 13-Tonner installiert, wo sie vor allem im Baumschnitt eingesetzt wird. Auch hat das Gerät ein Trenngitter im Arbeitskorb, Sägeschutzrand auf Korbrand, Kettensägenhalterung im Arbeitskorb, Halterung für Verkehrsleitkegel, Fahrerhausdachschutz, abklappbare Bordwand umlaufend und zwei große Stauraumkästen auf der Plattform.

Mit seinen beiden Neuentwicklungen ist **Socage** nach eigenem Bekunden bewusst auf den deutschen Markt eingegangen. Die Bühnen mit der Bezeichnung 20T und 20TJ setzten auf hochfeste Stähle, was sich beim Eigengewicht stark bemerkbar macht. Dadurch können die 20-Meter-Geräte auf jedwedem Fahrzeugchassis aufgebaut werden, ohne dass sich der Nutzer Sorgen um das zulässige Gesamtgewicht

machen muss. Das italienische Unternehmen präsentiert das Modell 20T in Hohenroda aufgebaut auf Nissan Cabstar mit HE+H-Stützen – vorne ausfahrbar, hinten in der Kontur bleibend. Die Korblast liegt bei 300 Kilogramm mit einer Arbeitshöhe von 19,6 Meter und einer Reichweite von 13,9 Meter.

Mit den „Theos“ hat **Klaas** für sich auch das Thema LKW-Bühnen entdeckt. Aus dem Aluminiumaufbau kommend, setzt das Unternehmen auch hier auf diese Technik und hat jetzt zwei Modelle im 3,5-Tonnen-Bereich. Zum einen

den großen Theo 25 mit entsprechender Arbeitshöhe und einer Reichweite von 19 Metern sowie den kleinen Theo 20 mit immer noch 14,50 Meter Reichweite bei einer Korblast von jeweils hundert Kilogramm.

Mit einer neuen Baureihe ist **Time Versalift** ins Frühjahr gestartet. Hinter dem Kürzel „VTL“ versteckt sich „Versalift Telescopic Light“, also Teleskopbühnenaufbauten mit niedrigem Gesamtgewicht. Die Serie mit heckseitigem Arbeitskorb und mittig montiertem Drehkranz soll die Auslegerkonstruktion der VT-Reihe mit dem geringen Eigengewicht der ETL-Reihe optimal kombinieren. Das in Europa entwickelte und gefertigte Resultat eignet sich für die Montage auf kleine Liefer- und Pritschenwagen, Vans wie auch Pickups, so für Mercedes-Benz Sprinter, Renault Master, Ford Transit, Iveco Daily und Ford Ranger. Mit ultrahochfesten Stählen und einem speziellen Auslegerprofil sei es gelungen, eine ebenso geschmeidige wie auch stabile Arbeitsbühne zu bauen, so der Hersteller. Allerdings ist die Version mit den maximalen 265 Kilogramm Korblast erst ab einem Chassis von fünf Tonnen aufwärts zu haben. Gegenüber der bisherigen Baureihe ETL sei der Zuwachs an Nutzlast minimal, gegenüber der ETM-Serie allerdings beachtlich, lässt Time verlauten, ohne Einzelheiten zu nennen. Die Abstützung mit A-Stützen erfolgt in der Fahrzeugkontur. „Mit der VTL-Baureihe verschieben wir die Grenzen in der Höhenzugangstechnik einmal mehr und konstruieren die bestmögliche Arbeitsbühne zum Aufbau auf ein leichtgewichtiges 3,5-Tonnen-Fahrgestell“, resümiert Per Cæsar Torp, Direktor Vertrieb. <<

Die Solar von Comet setzt auf eine große Plattform



Schmidt Parts Supply

SPS



Ersatzteile und Zubehör für Hubarbeitsbühnen

Telefon: 0471/90 22 763 Telefax: 0471/90 22 764

„REFLEX“ in ROT/WEIß oder GELB/SCHWARZ links- u. rechtsweisend
selbstklebende Warnbänder mit **Katzenaugeneffekt in TOP Qualität**



„Antirutsch“ in verschiedenen Breiten und Farben
Selbstklebende Bodenbeläge **für hohe Trittsicherheit**



**Bitte fordern Sie
unsere kostenlosen
Muster an**

www.sps-bhv.de

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

Hochwertige Komponenten, einfache Bedienung,
robuste Bauweise, **WAS SONST!**
ABER WIR KÖNNEN NOCH VIEL MEHR!



- 3D-Arm
 - Multifunktionsleitung
 - 14 m bis 27 m Arbeitshöhe
 - Auf LKW- oder Raupenfahrwerk
- SCORPION / SNAKE / OCTOPUS**

VERKAUFSLEITER DEUTSCHLAND:

Klaus Niemes
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 99
Mobil: 0172 - 4 62 06 92
klaus.niemes@oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
kontakt@oilsteel.de

www.oilsteel.de



NEW EUROSKY HIGH QUALITY **HEAVY DUTY**

Since 1960
COMET
OFFICINE

The Articulated and Telescopic Aerial Platform range for heavy duty works



- Working height from 26 m to 33 m
- Double pantograph
- Possibility to overcome obstacles thanks to the JIB
- Great basket capacity up to 250 kg
- 360° continuous rotation

- 4 outriggers HE+HE with full or partial left/right extension
- 100% hydraulic system with low pressure in the basket
- Compact dimensions for trucks min GVW 6 tons

www.officinecomet.com

WOLFFKRAN

Hoch hinaus
in Bogenhausen.



Wegweisende Technik und Service vom Leitwolf prägen die modernen Baustellen weltweit – wie hier in München beim Großprojekt „Bavaria Towers“ am Bogenhausener Tor. Es geht hoch hinaus: Auf der beengten City-Baustelle bieten die WÖLFFE ein sehr effizientes Montagekonzept und große freistehende Turmhöhen von bis zu 95 Metern. Willkommen im Rudel: wolffkran.de

Der Leitwolf. *The leader of the pack.*





Ballastieren des Comansa 21LC750 mit einem LTM 1500-8 in Berlin

Hier verhebt der 48-Tonner die Holzmodule aufs Parkdeck



Zwischen BALLAST und PALAST

Am Bau brummt es; an Land, am Wasser, in der Luft. Was sich am Markt für Turmdrehkrane regt und bewegt und wo, fasst Alexander Ochs zusammen.

egal, wo man hinschaut in deutschen Landen: Selten konnte man in den Ballungszentren und Städten einen Blick auf dermaßen viele Turmkrane erhaschen. Auch entlang strategisch günstig gelegener Achsen in Mitteleuropa wie den Autobahnen sprießen und schießen neue Logistikzentren, Gewerbebauten und Hallen nur so aus dem Boden. Und für all diese Bauvorhaben braucht man natürlich Krane. Doch auch darüber hinaus haben wir einige schöne Einsatzbeispiele gesammelt – von Berlin bis Indien. Beginnen wir in Berlin.

Da der Platz für Neubauten in vielen Städten nicht nur immer teurer, sondern auch immer knapper wird, sind neue Ideen gefragt. Das Konzept der Nachverdichtung – also die nachträgliche dichtere Bebauung vorhandener, bereits bebauter Gebiete – hat sich in manchen Gegenden schon ausgelutscht, da nach Jahren der Nach- und Nachverdichtung kaum noch zusätzliche Bebauung möglich ist, es sei denn man baut in der Fläche deutlich enger oder eben in die Höhe. Und so kommen findige Unternehmer darauf, neue Wege zu gehen. Das Berliner Unternehmen MQ Real Estate setzt vorgefertigte Module auf Dächer, die das Potenzial dazu haben – wie Parkhäuser oder Einkaufszentren beispielsweise. Im Immo-Slang der Firma lautet das so: „Unsere Mission ist die nachhaltige, modulare Aufstockung und Revitalisierung ungenutzter City-Hot-Spots.“ Geplant sind in erster Linie modulare Hotels auf oberirdischen Parkhäusern, Parkplätzen und Bestandsgebäuden in europäischen Großstädten. Vorteil: kein Flächenfraß. Verrückter Nebeneffekt: Die Immobilie wird zur Mobilität, ist aber trotzdem kein Containerdorf. Denn die vorproduzierten Modulgebäude bleiben dauerhaft mobil und können auch wieder abgebaut, versetzt oder anderweitig genutzt werden. >>>



Zwei Potain MD 569 auf Pilotis in Monaco trotz dem Meer Land ab



Attraktiver Arbeitsplatz (bei schönem Wetter)



Kompakt gibt sich Liebherr L1-24 mit nur 1,9 Meter Drehradius

Stadtentwicklung: Kraftpaket an Skyline

Ein Beispiel hierfür ist das Projekt Skypark Berlin. Auf dem Parkdeck des Berliner Ring-Center an der Frankfurter Allee steht seit diesem Frühjahr ein 48 Tonnen starker Comansa 21 LC 750. Die Gestellung des 750-Metertonnen-Giganten mit einer Ausladung von 80 Metern durch BKL erfolgte auf einer Spezialstahlkonstruktion. Montiert wurde der Turmdreher von einem 500-Tonnen-Autokran aus der BKL-Flotte. Bis zum August setzt der Obendreher rund 150 Holzmodule auf das Parkdeck für das luftige Hotelkonzept in Modulbauweise. Ein Modul wiegt knapp acht Tonnen. „Eine Besonderheit des Skypark-Hotelkonzepts ist, dass es das innerstädtische Aufstockungspotenzial nutzt“, erklärt Reiner Dinse vom BKL-Standort Hannover. „Für das Hotel, das in modularer Bauweise errichtet wird, müssen etwa 7,5 Tonnen schwere und rund 20 Quadratmeter große Holzmodule bis zu 75 Meter weit verhooben werden. Das schaffen nicht viele Krane.“ Der 21 LC 750 nimmt die Holzmodule an der rund 20 Meter unter dem Kranstandplatz liegenden Straße auf und hebt sie anschließend an ihren Bestimmungsort auf dem oberirdischen Parkdeck.

Um diese Zusatzbelastung des Daches abzufedern, konzipierten die Beteiligten eine spezielle 16,5 mal 16,5 Meter messende Stahlunterkonstruktion zur Lastenabtragung, auf der der Kran mit seinem 10-Meter-Kreuz montiert wurde. Für die Kranmontage und den Hub des rund 24 Tonnen schweren Kreuzes kam ein 500-Tonnen-Autokran zum Zug. Mit einem LTM 1500-8.1, konfiguriert mit 49-Meter-Wippe und 165 Tonnen Ballast, konnte die notwendige Ausladung von 50 Metern erreicht und der Baukran schlussendlich auf eine Hakenhöhe von 20,4 Metern aufgebaut werden, rund 20 Meter über dem Boden. Die Stahlunterkonstruktion und der Baukran konnten dank präziser Logistikplanung und Taktung in nur fünf Tagen montiert werden. Den Baufortschritt können Sie unter <https://www.mqre.de/skypark-berlin/> verfolgen.

Landentwicklung: Am Wasser gebaut I

In Südfrankreich geht man ganz andere Wege. Man erweitert nicht etwa in die andere Richtung der y-Achse, nach unten hin, sondern auf der x-Achse – in der Horizontalen. Berlin hat gegenüber Marseille oder Monaco den Makler-Makel, nicht am Meer zu liegen. Der auf zwei Quadratkilometer Felsen erbaute Zwergstaat für Promis und Superreiche ist bereits das am dichtesten besiedelte Land der Erde – und platzt aus allen Nähten. Das Problem: Sowohl in der Fläche als auch in der Höhe haben die Monegassen den Spielraum ihrer Straßen und Gassen voll ausgereizt. Was nun, Fürst Albert II.? »

RAIMONDI MRT294 TOPLESS CRANE

MAX. LIFTING CAPACITY	16 t	3527.4 lb
MAX. RADIUS	76 m	249.34 ft
LIFTING CAPACITY AT MAX. RADIUS	2.75 t	6062.7 lb
HOIST MOTOR	73.5 kW	100 hp



Forged with tradition, precision and attention to detail
A trusted heritage manufacturer of tower, luffing, hammerhead and self-erecting cranes
for more than 150 years

www.raimondi.co [in](#) [twitter](#) [f](#) [@](#)

Raimondi Cranes is proudly headquartered in our ancestral home of Legnano
Corso Garibaldi, 253 - 20025 Legnano, Milan, Italy | +39 0331 548 061 | info@raimondicranes.com



Noch mehr...

KRAN & BÜHNE

...bekommen Sie auf

Vertikal
.net



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG - 15076 OVADA (AL) ITALY
TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568
mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com
www.ormig.com - www.pickandcarry.com





Gedas Johann Sailer (l.) mit Manitowoc Aaron Ravenscroft vor dem „Cab-In“



Acht „Wölffe“ dirigieren den Materialtransport im Quartier Bleu von Hasselt, Belgien

» Als Lösung taugt das, was man beispielsweise aus den Niederlanden und von der Nordsee gewohnt ist und seit Jahrzehnten kennt: Landgewinnung. Setzen die Nordlichter auf Ablagerung oder Abdämmung, um ihr Land zu vergrößern, so machen es die Franzosen den Arabern nach (Stichwort: Dubai) und schütten massiv auf. Vorbilder gibt es genug, sowohl in Asien als auch in Deutschland. In Singapur wurden 135 Quadratkilometer Land aufgeschüttet und gesichert, vor der Millionenmetropole Tokio fast 250 Quadratkilometer. In Städten oder Stadtstaaten, in denen es sehr eng zugeht. Für den Bau des umstrittenen Jade-Weser-Ports bei Wilhelmshaven begnügte man sich mit 360 Hektar Land. Winzig dagegen scheinen die Dimensionen vor der Küste Monacos mit gerade mal sechs Hektar. Bereits in den 1970er Jahren trotzte man das Viertel Fontvieille unweit des Fürstenpalasts dem Meer ab. Für das neue Quartier „Le Portier“ wurde das französische Unternehmen Bouygues mit dem Bau der Fundamente für die Offshore-Erweiterung beauftragt, darunter 18 Stahlbetonkonstruktionen, die als Unterwasserstützen dienen. Diese hohlen, zylindrischen Kammern werden im französischen Fos vor den Toren Marseilles hergestellt, bevor sie nach Monaco geschleppt werden, wo sie positioniert und durch Füllungen verstärkt werden. Diese sogenannten „Caissons“ sind 26 Meter hoch und bringen 10.000 Tonnen auf die Waage. Zwei Potain MD 569 werden für den Bau der Caissons eingesetzt, ein weiterer, Typ MD 560 B, übernimmt die allgemeine Versorgung der Werft vom Hafendock aus.

Die beiden MD 569 mit Hakenhöhen von 45 und 59 Metern sind auf schwimmenden Plattformen montiert. Diese sogenannten „Pilotis“ müssen sowohl den zu hebenden Lasten (darunter 25 Tonnen schwere Bewehrungskör-

be) standhalten, sondern auch den tosenden Wogen und den strammen Winden. Eigens für diese Baustelle entwickelten der Kranhersteller und der Baukonzern mehrere Pylonkonstruktionen, die verschiedene Masttypen und Rahmen kombinieren, um Aufbauhöhe und Sicherheit der Krane zu erhöhen. Manitowocs Verkaufsleiter Jean-Claude Guiter freut sich: „Die Leistung dieser Krane hat sogar zum Verkauf einer weiteren MD 569 im Hafen von Marseille geführt.“ Die Arbeiten an den Caissons sind auf 24 Monate angelegt und sollen 2019 abgeschlossen sein – das ganze Projekt erst 2025. Ach ja, der Quadratmeterpreis dürfte um die 100.000 Euro liegen.







Landentwicklung: Am Wasser gebaut II

Im Vergleich dazu dürfte ein Apartment im Neubauprojekt „Quartier Bleu“ im belgischen Hasselt ein Schnäppchen sein. Hier wird zwar auch am Wasser gebaut, aber nicht so extrem aufwändig und exklusiv wie im Land der Grimaldis. Acht Wolff-Krane, normalerweise rot, hier aber in der gelben Hausfarbe von Strabag Belgien, geben grünes Licht für das blaue Wunder: Die acht spitzenlosen Obendreher vom Typ 6015.8, 6023.8, 6031.8 und 6031.12 aus der Clear-Baureihe mit maximalen Tragfähigkeiten zwischen 8,5 Tonnen und zwölf Tonnen sorgen auf der Baustelle am Albertkanal für den Materialtransport. „Wir haben uns für diese Krane entschieden, da sie sich im Vergleich zu anderen Krantypen durch eine geringere Anzahl von Komponenten und eine schnelle Montage auszeichnen“, erklärt Dave De Keyser, Geschäftsführer des Servicebetriebs Strabag BMTI. Mit Hakenhöhen von 46,1 bis 73,5 Metern sowie Ausladungen zwischen 50 und 60 Metern schwenken die „Wölffe“ problemlos untereinander durch und kommen sich bei der Arbeit nicht ins Gehege. »

Nur zehn Meter Radius: Raimondis neuer LRH174 beeindruckt mit außergewöhnlicher Außer-Betrieb-Stellung



Besondere Risiken brauchen mehr Sicherheit

-  Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherungen für Händler und Vermieter
-  Maschinen-Spezial-Policen für Anwender, Händler und Vermieter
-  Kfz-Flotten- und Stückzahlmodelle für alle Fahrzeugarten
-  Geschäftsgebäude- und Geschäftsinhaltsversicherungen
-  Transportversicherungen aller Art (auch Hakenlastversicherungen)
-  Rechtsschutzversicherungen für den Firmen- und Privatbereich



-  Wir kümmern uns um Ihre Versicherungsangelegenheiten, damit Sie sich entspannt zurück legen können!



MORNEWEG
Versicherungsmakler GmbH

» Frédéric Van Hoorebeke erläutert den Kran-Plan: „Da alle Krane freistehend sind, wurden sie in massiven Betonfundamenten verankert. Dabei haben wir auf die zweiteilig aufgebauten Wolff-Fundamentanker zurückgegriffen, deren Zapfenteil für den Turmanschluss abgeschraubt und wiederverwendet werden kann. Außerdem nutzen wir beim Wolff 6023.8 Clear mit einer Hakenhöhe von 73,5 Metern Turmstücke mit einem größeren Querschnitt von 2,30 x 2,30 Metern“, so der Geschäftsführer von Wolffkran Belgium. Um Geld zu sparen, wurden die Krane inmitten des Bauareals aufgestellt, da so Krane mit geringerer Ausladung und Tragfähigkeiten eingesetzt werden konnten, als wenn sie am Rand der Baustelle platziert worden wären. 18 Monate dauert der Einsatz am Yachthafen von Hasselt.

Neuentwicklungen

In weniger als vier Monaten – zum Jahreswechsel – treten in Frankreich neue Regelungen in Kraft: Ab 30 Metern Aufbauhöhe ist ein Kranführeraufzug zwingend vorgeschrieben. Entsprechend vorbereitet haben sich Potain und Geda. Der deutsche Aufzugsspezialist hat auf Basis des bewährten Modells „Geda 2 PK“ mit den Franzosen einen innenliegenden Kranführeraufzug entwickelt, den „Cab-In“. Er passt in alle K-Mastsysteme und ist kompatibel zu allen Sockeln und Fahrrahmen von Potain. Beide Unternehmen schlossen einen Fünfjahresvertrag über mehrere hundert Geräte ab. Vorhandene

Potain-Krane können nachgerüstet werden. Auch für die Niederlande und Skandinavien dürfte der „Cab-In“ aufgrund der dortigen Regularien interessant sein.

Eine weitere Neuentwicklung kommt von Raimondi aus Italien. Mit dem LRH174 hat das Unternehmen gerade seinen ersten hydraulischen Wippkran vorgestellt. Der Zehn-Tonnen-Kran hebt bei 50 Meter Ausladung noch 2,4 Tonnen. Seine Spitzenlast im sogenannten Ultra-Lift-Modus bei zweiseitiger Einscherung beträgt 2.225 Kilogramm. In Außer-Betrieb-Stellung benötigt der Wipper lediglich zehn Meter Radius – eine große Platzersparnis gegenüber anderen Wippkranmodellen. Vereinfacht wird die Montage dadurch, dass der LRH174 ohne A-Bock und Zugstangen auskommt. Der Ausleger wird am Boden in nur einem Hub montiert. Raimondis Technischer Direktor Domenico Ciano erklärt: „Das Anheben des Auslegers auf 85 Grad dauert dank der im LRH174 installierten leistungsstarken Hydraulikeinheit nur 1,8 Minuten (108 Sekunden). Der Kran beherbergt die neue Generation der Raimondi-Sicherheitssteuerung. Vollelektronisch mit redundanten Sensoren, die es dem Kran ermöglichen, auf dem sichersten Niveau zu arbeiten, übertrifft das Sicherheitskontrollsystem die bestehenden Industriestandards für schwere Hebezeuge.“

Zum Abschluss noch ein Einsatz für leichte Hebezeuge: Mit einem hydraulischen Schnell-einsatzkran L1-24 von Liebherr machte man



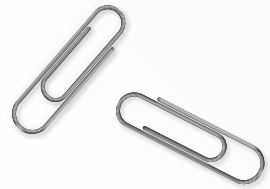
Zu Ehren des indischen Staatsmannes Sardar Patel wird auf einer Flussinsel im Bundesstaat Gujarat die Statue der Einheit errichtet, mit 182 Metern die höchste Statue der Welt. Nach fünfjähriger Bauzeit – mit drei Potain-Wippern MR 295 H20 und einem MC 205 B Laufkatzauslegerkran, ausgestattet mit Zoning- und Antikollisionssystemen von AMCS – ist die offizielle Einweihung für den 31. Oktober geplant

sich an die Sanierung der Warsteiner Music Hall in Dortmund. Er wurde hauptsächlich für die Dach- und Fassadenarbeiten, aber auch für den Fensterbau benötigt. Ausschlaggebend für die Betreibergesellschaft waren die gute Beratung durch den Hersteller bei der Baustellenbesichtigung vorab sowie der geringe Drehradius des Krans von nur 1,90 Meter. Dank des sensiblen Drehwerks und des Feinpositioniermodus „Micromove“ konnte der Untendreher L1-24 feinfühlig genug gefahren werden, um die Fassadenteile problemlos aufrecht an die Wand zu montieren.



Der polnische Kranvermieter Corleonis errichtet einen 150-Meter-Kühlturm für das Kraftwerk Bogatynia mit einem speziellen Terex CTT 332-16. Das Besondere: Mittels Seilkonstruktion wurde der Kranturm für einen stabilen Stand an der Bodenplatte des Kühlturms verankert

ENTSCHEIDEN, WELCHE FORM SINN MACHT



Maschinen erfordern hohe Investitionen. Über verschiedene Finanzierungslösungen sprach Kran & Bühne mit Klaus Umstätter von der Targo Leasing.

KB: Wir sehen die Targo Leasing in diesem Jahr erneut als Aussteller auf den Platformers' Days, warum genau auf dieser Veranstaltung?

KU: Für uns als Spezialist in der Finanzierung von Mobilien ist es besonders wichtig, den Markt und die Produkte unserer Kunden zu verstehen und natürlich auch die persönlichen Gespräche zu suchen. Das gilt im Grundsatz für alle unsere Geschäftsbereiche. Bezogen auf die Platformers' Days sehen wir ein ideales Forum, um passend zum Motto ‚Bühnen – Stapler – Krane‘ unsere Kunden und Partner in diesem Bereich zu treffen und zu unterstützen.

Bieten Sie hier besondere Finanzierungslösungen?

Unser Lösungs- und Betreuungsansatz richtet sich nach dem Kundensegment. Der Bereich Stapler wird in unserem Hause fast ausschließlich über



ZUR PERSON

» Klaus Umstätter, 46 Jahre, ist Leiter Absatzfinanzierung Industrie-segmente und des zentralen Einreichergeschäfts bei der Targo Leasing GmbH in Düsseldorf, seit 26 Jahren in der Leasingbranche tätig und Vater eines 18-jährigen Sohns und einer 16-jährigen Tochter. «

Händlerkooperationen abgedeckt. Wir erarbeiten hier für unsere Partner Konzeptionen, die diese wiederum ihren Kunden anbieten. In der Bühnenlandschaft finden wir beides, eine direkte Kundenbetreuung wie auch eine Zusammenarbeit mit den Herstellern, während das Krangeschäft von individueller Beratung und einer direkten Kundenbetreuung lebt. Und jedes Geschäftsfeld hat eine breite Lösungspalette, vom bilanzneutralen Leasing bis hin zum klassischen Investitionsdarlehen.

Wie verbreitet ist Leasing in der Branche?

Gemäß den Angaben des Bundesverbands Deutscher Leasing-Unternehmen e.V. (BDL) lagen die über Leasinggesellschaften abgeschlossenen Finanzierungen im Bereich Baugewerbe im Jahr 2017 bei rund 4,2 Milliarden Euro, Tendenz weiterhin leicht steigend. Über das klassische Leasing hinaus nutzt eine Vielzahl an Bauunternehmen die Kurzfristmiete, um einerseits ‚Vor-Ort-Lösungen‘ passend kalkulieren zu können und andererseits Spitzen abzudecken. Die Vermietunternehmen wiederum greifen im Zuge einer längerfristigen Lösung auf die Möglichkeiten des Leasings und des Mietkaufs zu.

Bei der Anschaffung neuer Maschinen: Wie schätzen Sie da das Verhältnis Kauf – Finanzierung – Leasing in der Bühnenbranche ein? Was ist am meisten verbreitet?

Gerade die Bühnenbranche ist sehr investitionsintensiv, aus vergangenen BBI-Veranstaltungen habe ich eine durchschnittliche Angabe von jährlicher Investition in Höhe von 40 Prozent des Umsatzes im Kopf, was sich in etwa mit unseren Erfahrungswerten deckt. Es gibt weiterhin den klassischen Barzahler, ein großer Teil der Vermieter, gerade junge und wachsende Unternehmen, bedienen sich der externen Finanzierung und entscheiden, welche Form Sinn macht, wobei das bilanzneutrale Leasing derzeit weniger eingesetzt wird als das Investitionsdarlehen oder ein Mietkauf.

Die Targo Bank ist mit dem Produkt Leasing als Player relativ neu auf dem Markt. Woher nehmen Sie Ihre Erfahrungswerte zum Beispiel für Kundenberatungen?

Wir sind als Gesellschaft über 90 Jahre am deutschen Leasingmarkt tätig und verfügen über eine tiefe Finanzierungsexpertise. 2016 erfolgte der Eigentümerwechsel zur französischen Crédit-Mutuel-Gruppe und damit einhergehend die Umbenennung der ehemaligen GE Capital Leasing in Targo Leasing – passend zum Marktantritt der Crédit Mutuel im Privatkundengeschäft in Deutschland unter dem Namen Targo Bank.

Abschließend: Was erwarten und erhoffen Sie sich von den Platformers' Days 2018?

Vor allem erhoffen wir uns für alle Aussteller, Teilnehmer und den Veranstalter ein regenfreies Event, viele interessante Gespräche mit unseren bereits bestehenden und bald neuen Kunden, Technikneuheiten zum Anfassen und viele Besucher.

K & B

VORSORGE (FÜRS) ALTER!

Chef und Staat helfen beim Sparen für die Rente. Echt jetzt? Ja, Arbeitnehmer haben einen gesetzlichen Anspruch auf eine betriebliche Altersvorsorge. Über Zuschüsse und Steuervorteile für die betriebliche Altersvorsorge informiert Gastautor Matthias Morneweg.

Die betriebliche Altersvorsorge gilt als zweite Säule des deutschen Vorsorgesystems. Der Arbeitnehmer und der Chef profitieren gemeinsam. Und der Staat wird auch noch entlastet. Zu schön, um wahr zu sein?

Das gibt es tatsächlich.

Die betriebliche Altersvorsorge (bAV) bietet allen drei Parteien Vorteile: Der Mitarbeiter kann steuer- und sozialabgabenbegünstigt für seinen Ruhestand sparen. Der Arbeitgeber muss weniger Sozialabgaben abführen und hat gute Argumente im Kampf um Talente, wenn er eine lukrative Betriebsrente anbietet. Und die öffentliche Hand wird grundsätzlich entlastet, wenn mehr Bürger rechtzeitig privat vorsorgen. So verringert sich die Wahrscheinlichkeit, dass der Staat ihnen im Alter unter die Arme greifen muss.

Doch trotz dieser Vorzüge hat hierzulande noch längst nicht jeder eine betriebliche Altersvorsorge: von den 34 Millionen Arbeitnehmern in Deutschland nur knapp 20 Millionen. In anderen Ländern wie der Schweiz oder den Niederlanden liegt der Anteil deutlich höher.

So fördert der Staat

Der Arbeitnehmer wandelt einen Teil seines Bruttolohns über eine bAV in sogenannte Versorgungsbezüge um. Die staatliche Förderung besteht darin, dass der Fiskus in der Ansparphase keine Steuern und Sozialabgaben auf diese Beträge fordert – allerdings nicht grenzenlos. Grundsätzlich dürfen maximal vier Prozent der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung pro Jahr steuer- und sozialabgabenfrei umgewandelt werden. Der Höchstbetrag für 2018 beträgt 3.120 Euro im Jahr beziehungsweise 260 Euro im Monat.

Dafür unterliegen die Leistungen aus der bAV der nachgelagerten Besteuerung. Diese Form der Steuererhebung ist in der Regel für den Arbeitnehmer günstiger, da man im Alter von einem niedrigeren Steuersatz ausgehen kann. Hinzu kommt: der Arbeitgeberzuschuss. Er ist derzeit noch eine freiwillige Angelegenheit. Viele Arbeitgeber unterstützen die Altersvorsorge ihrer Mitarbeiter jetzt schon durch einen solchen Zuschuss.

Durch das neue Betriebsrentenstärkungsgesetz (BRSG) ab 2019 wird ein Arbeitgeberzuschuss für neu abgeschlossene Verträge in Höhe von 15 Prozent gesetzlich festgelegt. Für vorher abgeschlossene oder bereits bestehende Entgeltumwandlungen muss der Zuschuss erst ab 2022 gezahlt werden. Betroffen sind die Durchführungswege Pensionskasse, Pensionsfonds und Direktversicherung.

Es besteht also Handlungsbedarf bei allen Unternehmen, die eine betriebliche Altersvorsorge eingeführt haben. In den meisten Fällen regelt eine Versorgungsordnung neben dem begünstigten Personenkreis auch die Höhe der Zuschüsse und weitere wichtige Einzelheiten zur be-



ZUR PERSON

» Matthias Morneweg, 52, ist Gründer, Inhaber und Geschäftsführer von Morneweg Versicherungsmakler. «

trieblichen Altersvorsorgung. Diese müssen nun den neuen gesetzlichen Bestimmungen angepasst und aktualisiert werden.

Sind Durchführungsweg und Anteil des Chefs geklärt, sollte sich jeder Arbeitnehmer in einem persönlichen Gespräch von seinem betrieblichen Versorgungsberater über die Möglichkeiten beraten lassen. Egal, für welche Variante Sie sich entscheiden – eine bAV lohnt sich auf jeden Fall! «

VORTEILE IM ÜBERBLICK

- + Über die betriebliche Altersvorsorge lassen sich Teile des Gehalts steuer- und sozialabgabenfrei in Versorgungsbezüge (eine Rente) umwandeln
- + Hohe Erträge bei geringem Nettoaufwand
- + Arbeitgeberzuschuss hilft beim Sparen
- + Betriebsrenten sind Hartz-IV-sicher und vor Insolvenz des Arbeitgebers geschützt
- + Bei einem Jobwechsel kann der Mitarbeiter die Verträge je nach Variante zum neuen Arbeitgeber mitnehmen oder selbst weiter besparen

„WIR WOLLEN IN DIE TOP 5“

Wie läuft es für Riwal in Deutschland seit der Integration von AFI? Was hat das Unternehmen hierzulande vor? Mit Geschäftsführer Dietmar Müller hat sich Alexander Ochs unterhalten.



ZUR PERSON

Dietmar Müller, 55, hat Maschinenbau studiert, und ist seit 1. Februar 2018 Geschäftsführer bei Riwal Deutschland. Er hat zwei Kinder. In seiner Laufbahn hat er sehr viel international gearbeitet.

Herr Müller, Sie sind seit dem 1. Februar dieses Jahres im Amt, also seit einem halben Jahr. Wie war der Anfang?

Ich habe hier eine Firma vorgefunden, in der gerade die Integration von AFI und Riwal stattfand. Ich habe ein sehr gutes Team vorgefunden und einen wirklich tollen Firmeneigentümer. Der Support von Riwal in Holland ist echt toll. Das ist wirklich eine sehr kollegiale und unterstützende Zusammenarbeit mit den Kollegen in Holland. Wir haben sehr gute, strukturierte Gespräche darüber geführt, wie diese Firma in Zukunft aussehen soll, wo wir hinwollen. Da gab es ein sehr klares Bild vonseiten Riwal, was gemacht werden muss und was wir erreichen wollen. Ich habe mich übrigens sehr gefreut, bei Riwal das gleiche Verständnis von Arbeitssicherheit vorzufinden wie bei der Firma Lavendon. Das ist für mich ein sehr wichtiger Punkt.

Mich hat vor allem eines überzeugt: die strukturierte Arbeitsvorgehensweise durch den sogenannten „The Riwal Way“. Also durch eine vordefinierte, Mitarbeiter unterstützte Arbeitsweise für alle Vorgänge im gesamten Vermietzyklus. Ein sehr guter Ansatz, der im deutschen Markt führend ist, wie ich denke. Also alle Prozesse strukturiert durchzuführen, alle Arbeitsschritte zu detaillieren, die Mitarbeiter stark einzubinden – das alles hat mich überzeugt, bei Riwal anzufangen. Und das habe ich tatsächlich genauso vorgefunden: als gelebte Praxis.

Sie waren von 2015 bis 2017 in derselben Position bei Gardemann tätig. Wie kam es zu Ihrer Berufung?

Im Verlauf der Übernahme von Gardemann durch Mateco bin ich freigestellt worden und habe die Firma Gardemann verlassen. Danach habe ich mich umgesehen und hatte gar nicht mal so sehr vorgehabt, im Arbeitsbühnenmarkt zu bleiben. Aber der Vorschlag von Riwal hat mich dann doch überzeugt.

Wie schätzen Sie den Arbeitsbühnenmarkt derzeit ein – in Europa, im deutschsprachigen Raum?

Die Arbeitsbühnenbranche ist ja eine sehr interessante Branche. Zumal Arbeitsbühnen in Deutschland eigentlich noch total unterrepräsentiert sind. Wenn man die Situation mit anderen Ländern vergleicht, ist die Arbeitsbühnenpopulation in Deutschland im Vergleich zur Einwohnerzahl, im Vergleich zur industriellen Stärke – gegenüber England zum Beispiel – noch total unterrepräsentiert. Das Wachstum in unserem Markt wird weitergehen, sicherlich wird auch die Konsolidierung im Markt weitergehen. Es ist eine Branche, in der man mit vernünftigen Strategien und Konzepten noch wirklich wachsen und interessante Aufgabenfelder kreieren kann.

Wir haben im Arbeitsbühnenmarkt ein bisschen das Problem, dass die Preise immer weiter unter Druck geraten, was erstaunlich ist – weil der Markt groß genug ist. Der Markt an sich wird auch weiter wachsen, daran habe ich keinerlei Zweifel. Weil die Anforderungen an die Sicherheit und Effektivität im Bau- und Industrierhandwerk das noch hergeben. Ich brauche keine Gerüste, ich brauche keine Leiter, ich vertraue auf die Sicherheit, die Arbeitsbühnen bieten. Wenn man schaut, welche Anwendungen in anderen Ländern mit Arbeitsbühnen durchgeführt werden und in Deutschland noch nicht, dann halte ich das für einen Markt, der immer noch ausbaufähig ist. Und der nochmal 15.000 bis 20.000 Geräte mehr vertragen kann in den nächsten fünf Jahren.

Was sind die Hauptaufgaben für die deutsche Riwal?

Generell ist es sicherlich so, dass wir uns von der Organisation her noch etwas aufpolieren müssen, uns ein Stück weit neu aufstellen müssen. Wir werden sicherlich auch unter meiner Leitung strukturierter in bestimmte Marktfelder hineingehen, um uns dort stärker zu positionieren. Selbstverständlich werden wir auch in der nächsten Zeit LKW-Arbeitsbühnen ins Programm aufnehmen. Wir werden sicherlich in den nächsten Jahren auch Akquisitionen durchführen, um unser Setup in Deutschland noch zu verbessern. Aber insgesamt werden wir als erste Priorität diesen „The Riwal Way“ überall ausrollen. Dafür sorgen, dass unsere Werkstätten und der komplette Vermietzyklus wirklich professionell gemanagt wird. Das Schöne bei Riwal ist, dass die Mitarbeitereinbindung in den Prozess sehr stark ist. Es ist nicht so, dass hier ein Konzept von oben durchgedrückt wird, sondern hier wird unter intensivster Einbeziehung der Mitarbeiter gearbeitet. Die Involvierung der Mitarbeiter macht einen großen Unterschied. Hier wird der einzelne Mitarbeiter in der Werkstatt, im Rental Desk, im Verkauf miteinbezogen. Die Prozesse werden immer einheitlich abgewickelt, angepasst an die lokalen Gegebenheiten und die Teambedingungen. Das ist unser wichtigstes Instrument, das wir im Augenblick überall ausrollen, immer mit dem Ziel, unseren Kunden das beste Kundenerlebnis zu sichern und eben auch die Motivation und Einbindung der Teammitglieder sicherzustellen. Das ist ein ganz, ganz starkes Argument.

Die Konzernmutter Riwal hat sich vor kurzem 375 Millionen Euro frisches Geld bei Banken besorgt und für dieses Jahr Investitionen von insgesamt 88 Millionen Euro in seine weltweite Flotte angekündigt. Welche Dinge sollen damit finanziert werden? Wo liegen die Investitionsschwerpunkte?

Die Verteilung der 88 Millionen möchte ich nicht kommentieren. Wir werden hier in Deutschland eine Menge Geld investieren – sicherlich nicht 88 Millionen! –, weil wir wie fast alle Gruppenländer sehr stark wachsen. Wir haben hohe Auslastungen und werden überall Flotte anschieben, aber in den verschiedenen Ländern mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten. Außerdem investieren wir eine Menge Geld in unsere Depots und Infrastruktur.

Auch in die deutschen Niederlassungen wird investiert: Sie werden modernisiert und erhalten neue Arbeitsbühnen und Transport-LKW, heißt es. Was genau ist geplant?

Wir stellen im Laufe des August vier neue Transport-LKWs in Betrieb. Wir tauschen zur Zeit massiv aus. Wir bringen im Augenblick auch einzelne Depots auf größere Flottenstärke. Da wird ganz erheblich investiert im Rahmen des noch vorhandenen Kapitals des laufenden Jahres. Aber für

uns ist natürlich viel wichtiger, dass wir die richtigen Maschinen fürs nächste Jahr kriegen und auch weiterhin Geräte austauschen, um die Flotte erheblich zu verjüngen. Das ist im Augenblick der Schwerpunkt. Die Firma Riwal ist generell starker Partner bei JLG. Wir werden eine ganze Menge neue Geräte bekommen, für uns speziell eine ganze Menge Teleskoparbeitsbühnen.

Und wie war das mit den eben erwähnten LKW-Bühnen?

Wir gehen jetzt erstmal in die Budgetphase rein. Wir werden im Lauf der nächsten Monate mit dem Flottenmanagement in Holland die Spezifikationen für die Bühnen herausbringen und werden dann kurzfristig mit einem LKW-Programm herauskommen.

Planen Sie große Investitionen in Hybrid- und/oder Elektromodelle?

Ja, auf jeden Fall. Keine Frage. Sie wissen ja auch, dass die Firma Riwal selber eigenständig solche Modelle mitentwickelt und herausbringt. Da werden wir auch weiter investieren. Auch in große Booms mit Elektroantrieb. Wir haben erst kürzlich das erste 43-Meter-Tele auf Elektrobasis vorgestellt.

Rechnen Sie mit einer größeren Austauschelle – weg vom Diesel, hin zu Elektro?

Das wird wahrscheinlich nicht so sehr auf einen Austausch hinauslaufen, sondern darauf, dass neue Maschinen nicht mehr als Dieselmodell gekauft werden, sondern als Hybrid- oder Elektrogerät. Wir werden jetzt nicht bewusst Dieselmodelle austauschen und verkaufen, sondern bei der Aufstockung der Flotte auf moderne Antriebstechnik setzen.

Was sind die Ziele für Riwal Deutschland? Was wollen Sie erreichen?

Die Firma Riwal Deutschland ist im Augenblick in den Top 10 im deutschen Markt. Wir haben die Ambition, in den Top-5-Bereich aufzusteigen – durch größere Flottenstärke und neue Depots, auch durch Akquisitionen. Wir haben auch den Anspruch, unser Produktportfolio abzurunden. Wir haben uns ein paar Ziele gesetzt, wie wir einzelne Verkaufsschwerpunkte setzen. Also, ein Platz unter den Top 5 in Deutschland in den nächsten drei Jahren ist der Anspruch, den wir haben.

Mateco ist unangefochtener Marktführer. Dann kommt die Firma Gerken, die sehr aggressiv am Markt vorgeht. Kiloutou kauft auch sehr aggressiv zu. Da wird es sicherlich einige Verschiebungen geben.

An welchen Parametern würden Sie diesen angestrebten Platz festmachen?

Wir reden nicht unbedingt von Höhenmetern, sondern von Flottenstärke und Umsatz. Das sind unsere Kriterien.

Haben wir noch etwas Wichtiges vergessen?

Ich möchte auf jeden Fall, dass drei Punkte klar sind: Erstens steht Sicherheit bei Riwal ganz oben, zweitens haben wir den Anspruch unseren Kunden „the best customer experience“, die beste Kundenerfahrung, vermitteln zu können, und alles realisieren wir durch den schon erwähnten „The Riwal Way“. Für mich persönlich ist Arbeitssicherheit die Nr.1-Priorität. Wir machen nichts, wenn wir in dem Aspekt irgendeine Kompromisse eingehen müssen. Da sind wir meines Erachtens der einzige im Markt, der das so deutlich sagt. <<



Riwal ist guter JLG-Kunde



Den weltweit ersten vollelektrischen 43-Meter-Boom erhält Poul Steiness (l.) von Steiness Liftcenter aus den Händen von Riwal's Jesper Becker



Bedienerschulung bei Riwal...



... gibt es jetzt auch online



Alexander Böcker leitet das Familienunternehmen seit 2014 in dritter Generation

Die Firmengeschichte beginnt im August 1958 mit der Gründung eines Schlosserei- und Schmiedebetriebs in Werne durch den damals 34-jährigen Schmiedemeister Albert Böcker



Alexander und Robert Böcker mit Personenlift vor dem ersten Firmensitz der 1983 gegründeten Robert Böcker GmbH in Langern, Werne



Die Entwicklung des Schrägaufzuges mit doppeltem Knick war wegweisend für den Werdegang der Firma



Robert Böcker übernimmt 1990 die Geschäftsführung

NICHT AM MITTAGSTISCH

Vom Großvater gegründet, vom Vater weiterentwickelt, liegt das Heft des Handelns jetzt bei Alexander Böcker. Zum 60-jährigen Firmenjubiläum sprach Rüdiger Kopf mit dem Geschäftsführer der Böcker Maschinenwerke.

KB: Ihr Großvater gründete das Unternehmen 1958, Ihr Vater übernahm die Geschäftsleitung 1990, Sie sind seit 2014 geschäftsführender Vorstand. Welchen Stellenwert nahm und nimmt die Firma in Ihrer Familie ein?

AB: Da müssen Sie meine Frau fragen! Selbstverständlich sprechen wir auch im privaten Umfeld häufig über die Firma, sowohl operativ als auch strategisch. Seit mittlerweile drei Generationen ist das Unternehmen fest mit der Familie Böcker verbunden. Mein Vater hat am Mittagstisch beispielsweise sehr gern aus der Firma berichtet. Bei meinem Opa hingegen gab es zwei Regeln: Das Essen musste minutiös auf dem Tisch stehen; und wenn wir Enkelkinder dabei waren, wurde nicht über Geschäftliches gesprochen.

Als Sohn eines Unternehmers haben Sie sicherlich nicht wenige Stunden Ihrer Kindheit auf dem Firmengelände verbracht. Was ist Ihre erste Erinnerung?

Die ersten Erinnerungen habe ich an die Robert Böcker GmbH, die mein Vater kurz nach meiner Geburt 1983 an unserem damaligen Wohnort gründete. Meine ersten Gehversuche gingen sicherlich in Richtung der neuen Personen-Lifte, um mit ihnen hoch- und runterzufahren. Eine Geschichte, die bei Familientreffen gern erzählt wird, ist die vom dreijährigen Alexander, der Besucher auf dem Gelände mit der Frage begrüßte: *Willst du kaufen oder mieten?*

Im Gegensatz zu Ihrem Vater, der nach dem Studium direkt ins Familienunternehmen eintrat, haben Sie sich für eine Karriere als Unternehmensberater und Manager bei Volkswagen entschieden. Was hat Sie bewegt, zuerst einmal nicht den vorgezeichneten Weg zu gehen?

Mein Vater und ich waren beide der Ansicht, dass Input von außen sehr wertvoll ist. Schauen, was die anderen eventuell besser machen, wo man noch lernen kann. Die in anderen Branchen und Unternehmen gewonnenen Einblicke und Erfahrungen können für die erfolgreiche Entwicklung des eigenen Unternehmens äußerst hilfreich sein.

Was bedeutet das 60-jährige Firmenjubiläum für Sie persönlich?

Zunächst ruft es einem ins Gedächtnis, auf welche Geschichte man in der mittlerweile dritten Generation zurückblickt. Was von meinem Großvater 1958 als kleiner Schmiede- und Schlossereibetrieb in einer Scheune gestartet wurde und was dank seiner Agilität und seines Erfindergeistes mittlerweile daraus geworden ist: ein international agierendes Unternehmen mit über 400 Mitarbeitern. Bewundernswert, was in der Nachkriegszeit möglich war, wenn man den Mut hatte, Risiken einzugehen. Diese Überlegung geht dann schnell einher mit dem Gedanken an die hohe Verantwortung, der Dankbarkeit gegenüber den früheren Generationen für diese Chance und mit Vorfreude auf die Zukunft.





Im Jahr 2018 ist Böcker ein international agierendes Unternehmen mit über 400 Mitarbeitern

Im September 2014 starb Ihr Vater überraschend im Alter von 60 Jahren. War die Übernahme der Geschäftsleitung ein Kaltstart für Sie?

Die offizielle Übergabe war mit meinem Vater bereits abgesprochen und kommuniziert, allerdings erst für Anfang 2016. Aufgrund der emotionalen Situation war es im Herbst 2014 dann ein herausfordernder Start. Hier weiß ich die hervorragende Unterstützung des gesamten Böcker-Teams sehr zu schätzen, dank derer wir die Übergangsphase sehr gut gemeistert haben. Da ich seit Anfang 2006 Mitglied des Aufsichtsrats der Böcker AG war, war ich über die Belange des Familienunternehmens gut informiert.

Was zeichnet Böcker als Familienunternehmen aus?

Von Beginn an wird bei Böcker starker Teamgeist und gegenseitiges Verantwortungsbewusstsein gelebt. Seit drei Generationen sind Traditionen gewachsen, die einerseits gepflegt werden wollen, andererseits aber auch an Marktherausforderungen, Zeitgeist und strukturelle Gegebenheiten angepasst werden müssen. Sehr zu schätzen weiß ich die über Jahre gewachsene Nähe zu unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern. Und letztlich sind wir als Familienunternehmen mit Firmen- und Wohnsitz in Werne auch auf der regionalen Ebene stark verankert.

Welches waren aus Ihrer Sicht die entscheidenden Meilensteine des Unternehmens, die größten Errungenschaften der letzten 60 Jahre?

Als erstes ist hier die Entwicklung des Schrägaufzugs mit Knickstück zu nennen, die für das Familienunternehmen wegweisend sein sollte. Seitdem ging es für Böcker hoch hinaus. So waren es auch in den folgenden Jahren insbesondere die Branchen der Dachdecker und Zimmerer, die von Innovationen aus dem Hause Böcker profitierten. Als Pionier in der Aluminium-Krantechnik brachten wir 1989 den ersten Autokran in Aluminium-Leichtbauweise auf den Markt, 1997 folgte der erste Alu-Anhängerkran. Wichtige Meilensteine waren darüber hinaus die Gründung

der Robert Böcker GmbH mit ihren ALP-Personen- und Lastenliften sowie die Übernahme von Steinweg und die damit einhergehende Erweiterung der Produktpalette um Zahnstangenaufzüge und Mauertechnik. Bei unseren neusten Produkten konzentrieren wir uns auf die Kombination hochfester Feinkornstähle mit leichtem, aber dennoch festem Aluminium und haben mit dem neuen AK 52 den derzeit wohl stärksten Autokran in Aluminium-Stahl-Bauweise auf dem Markt entwickelt, der 1.000 Kilogramm auf sensationelle 34 Meter hebt, bei einer Höhe von 30 Metern.

Das Produktportfolio Ihres Unternehmens ist diversifiziert. Bleiben Sie dieser Strategie treu?

Als Geschäftsführer gilt es, sich hinsichtlich der Zukunftsfähigkeit des Unternehmens immer wieder die Frage zu stellen, an welcher Stelle Produktfokussierungen gegebenenfalls sinnvoll oder gar notwendig sind. Grundsätzlich wollen wir der Strategie eines diversifizierten Produktportfolios aber treu bleiben, da wir so gute Chance sehen, einerseits den Wachstumskurs der vergangenen Jahre weiter zu bestreiten und andererseits Umsatzeinbrüche in konjunkturell schlechteren Zeiten besser auffangen zu können. Wobei natürlich jede einzelne Produktgruppe profitabel sein muss.

Wie würden Sie das Erfolgsrezept der Böcker Maschinenwerke beschreiben?

Mit über 20.000 Teilen weisen wir eine extrem hohe Fertigungstiefe am Firmensitz in Werne auf. So können wir nicht nur auf exzellent geschulte Fachkräfte zurückgreifen, sondern auch die Qualität *made in Germany* aus nächster Nähe sicherstellen. Die kurzen Wege zwischen unserem Vertrieb und Service, der Technischen Entwicklung und der Produktion erlauben es uns zudem, schnell auf die Bedürfnisse und individuellen Wünsche unserer Kunden einzugehen. Man muss stets ein offenes Ohr am Markt haben. So oft ich kann, suche ich daher gern selbst Kontakt zu unseren Kunden im persönlichen Gespräch.

Sie sind in Werne und werden es auch bleiben?

Das ist unsere klare Intention. Sicherlich haben wir hier unter anderem aufgrund des Wachstums einige nicht einfach zu lösende Herausforderungen anzugehen, insbesondere hinsichtlich der eingeschränkten Platzverhältnisse. Auf der anderen Seite wissen wir aber unsere sehr gut ausgebildeten Fachkräfte und die hohe Loyalität der Mitarbeiter zum Unternehmen zu schätzen und sehen dies als entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Im Übrigen produzieren wir komplexe Produkte für eine anspruchsvolle Kundengruppe von ebenfalls gut ausgebildeten Handwerkern, die viel Wert auf eine hohe Fertigungstiefe legen und stolz auf Ingenieurskunst und Qualität *made in Germany* sind.

Wo sehen Sie die Böcker Maschinenwerke in 40 Jahren zum 100-jährigen Jubiläum?

Dank unserer hohen Innovationskraft wird es uns gelingen, neue Kundengruppen und Marktsegmente zu erschließen und den eingeschlagenen Internationalisierungskurs erfolgreich umzusetzen. Darüber hinaus sehe ich uns als attraktiven Arbeitgeber für qualifizierte Mitarbeiter, die gern in einem erfolgsorientierten und sympathischen Team arbeiten. <<





Schumi-Bolide am Haken



Auch der zweite Rennwagen ist herausgehoben



Von oben sieht alles so einfach aus



Hindernisse wie Zaun und Grünterrasse mussten überbrückt werden

Rennbolide am Haken

Bei einem spektakulären Einsatz in Kerpen wurde der Formel-1-Rennwagen von Ralf Schumacher aus der Villa Trips gehoben.

Formel 1, Schumacher, Kerpen – diese Namen sind untrennbar miteinander verbunden. Egal, ob Michael oder Ralf. Der Rennbolide von Ralf Schumacher wurde bei einem spektakulären Einsatz in Kerpen aus der Villa Trips gehoben, einem privaten Museum für Rennsportgeschichte, das vor kurzem schließen musste. Im Rahmen der Sonderausstellung „Rennfahrer aus dem Rheinland“ konnte der bekannte Formel-1-Flitzer des jüngeren „Schumi“ noch bestaunt werden. Doch wie für die Fahrer in der Formel 1 hieß es auch für die Exponate: Zeit zu gehen. Apropos: Ralf Schumacher absolvierte insgesamt 180 Grand-Prix-Rennen in seiner Karriere als Formel-1-Pilot (von 1997 bis 2007) und schaffte es sechsmal als Sieger aufs Podest.

Für das Verheben seines Toyota TF107 2,4 Liter V8 vom Panasonic Toyota Racing Team wurde der brandneue Manitou MT 1840 Easy bei der Firma Beyer Mietservice angemietet. Der Einsatz startete frühmorgens: Mit den ersten Sonnenstrahlen fand die Übergabe am Einsatzort statt, und mit nur wenigen Handgriffen wurden die Gabelzinken gegen einen Lasthaken getauscht. Nun wartete eine Reihe von Herausforderungen auf das Beyer-Team.

Der Park der Burg Hemmersbach, in dem die Villa Trips liegt, durfte durch den Einsatz nicht beschädigt werden. Weil im Nachbargebäude

gerade Seminare und Vorträge stattfanden, durfte es nicht zu laut werden. Dass zwischen Teleskopstapler und Rennwagen eine erhöhte Grünterrasse liegt, konnte die Beteiligten nicht schocken: Schließlich hatten sie den MT 1840 Easy auch gewählt, weil er eine maximale seitliche Reichweite von 13 Metern aus dem Teleskop schüttern kann.

Dann ging es flott: Zügig war der Rennwagen am Lasthaken befestigt, und der Teleskopstapler hob den 600 Kilogramm schweren Formel-1-Wagen präzise an und anschließend über die Grünterrasse hinweg. Nach wenigen Minuten hatte Schumachers TF107 wieder festen Boden unter den Reifen.

Nach diesem Einsatz wartete auf den Teleskopstapler noch ein weiterer Rennbolide, nämlich ein 174 PS starker RALT RT 36 Formel-3-Rennwagen. Auch dieser musste aus dem Ausstellungsbereich herausgehoben und sicher am Boden abgesetzt werden. Für den Manitou-Stapler dank der vorderseitigen Stützen und der enormen seitlichen Reichweite kein Problem.

Ein Video des Einsatzes finden Sie unter <https://www.youtube.com/watch?v=sBgLF41dLDk>



Kevin Reiter (KRS)

Erst virtuell, dann reell

In der Luftfahrt wird zum Erlernen der Technik schon lange auf die virtuelle Welt gesetzt. So langsam dringt dieses Medium auch in die Baubranche vor.

Warum eine reale Maschine schrotten, wenn man das Handling in der virtuellen Welt üben kann? Was in der Luftfahrt schon lange gang und gäbe ist, hält nun auch Einzug in der Baubranche. Simulatoren sind in den vergangenen Jahren immer mehr dazugekommen. Sei es als Angebot eines Herstellers oder – wie jetzt vermehrt – durch neutrale Anbieter. So lassen sich die Bewegungsabläufe und auch das Handling von Maschinen in der virtuellen Welt erlernen, bevor der Anwender sich in ein – möglicherweise – hunderttausende Euro teures Gerät setzt und die Hebel bedient.

Ein Anbieter ist KRS, das als Handelsvertreter und Ingenieursdienstleister von CM Labs in Deutschland unterwegs ist. CM Labs wiederum bringt über zwei Jahrzehnte Erfahrung in Sachen Simulatoren für Baumaschinen mit. Heutzutage kann der Kunde sich sein Paket schnüren: von der einfachen Laptop-Version bis zum Highend-Simulator mit fünf Bildschirmen. „Den Einsatz von VR-Brillen können wir derzeit noch nicht empfehlen, da es durchaus zur Simulator-Krankheit kommen kann“, erklärt Kevin Reiter, Inhaber von KRS Solutions, und fügt an: „Wenn die Technik in ein bis drei Jahren ausgereift ist, kann es theoretisch ohne großen Aufwand nachgerüstet werden. Jedoch fehlt dann auch, dass man seine Hände sieht. Dies ist wichtig für die Hand-Auge-Koordination, denn das Auge sieht die Hände, wenn auch nicht bewusst.“ Es ist inzwischen auch möglich, dass ein Ausbilder an einer separaten Station unerwartete Effekte wie beispielsweise Windstöße oder aufkommender Regen auslöst.

Und was für Maschinen können jetzt damit erprobt werden? Vom Obendreher über den Mobilkran auf Kette oder Rädern bis hin zu Radladern und kleinen Baumaschinen. Wie bei der Hardware kann auch bei der Software aus einem breiten Spektrum gewählt werden. Wichtig ist dabei, dass der Simulator echte Physik beherrscht, beispielsweise mit Schwingungen des Kranauslegers oder Bewegung der Erdmassen, um negatives Lernen auszuschließen und die erlernten Fähigkeiten direkt vom Simulator auf die Baumaschine zu übertragen.

Es gibt unter anderem die Möglichkeit, sich die ausgeführte Übung in einem „Playback“ nochmals und aus verschiedenen Perspektiven anzuschauen. Dies kann unter anderem in der Gruppe genutzt werden, um Gefahrensituationen zu besprechen. Und wer etwas speziell auf eine Situation zugeschnittenes sucht, wird auch fündig.

Und was hat man nun davon? Zu allererst bedarf es nicht gleich einer Originalmaschine inklusive deren Verschleiß. Auch sind Kratzer nicht so kostspielig, sollten aber als Lerneffekt nicht unterschätzt werden. Darüber hinaus kann ein Trainer mehrere Simulatoren gleichzeitig beaufsichtigen; bei Maschinen wäre dies schwieriger. Dadurch, dass die Übung aufgezeichnet werden kann, ist eine Analyse im Nachgang schnell, einfach und effektiv durchführbar. Teile des Trainings können zudem dezentral durchgeführt und somit auch Zeit und Reisekosten eingespart werden.

K & B



Üben am Simulator kommt auch immer in der Baubranche zum Einsatz



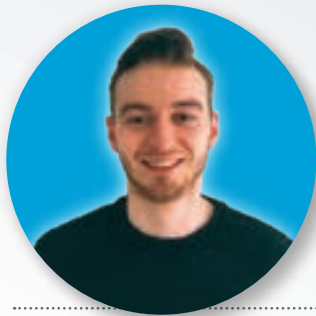
Volle Simulation mit Wetterumschwüngen sind heutzutage kein Problem



Ein Trainer kann gleich mehrere Übende betreuen



Nach der Übung kann man sich das Ganze nochmal auch aus einer anderen Perspektive anschauen



WILLI WILL'S WISSEN

Schweres einfacher machen und für einheitliche wie auch schnellere Genehmigungsverfahren kämpfen, das will die Kampagne Willi Work. Kran & Bühne hat sich bei Sprecher Joscha Schreurs nach den Hintergründen und Erfolgchancen erkundigt.



Was einfach klingt, scheint unendlich schwer. Seit Jahren beißen sich Deutschlands Transportunternehmen und auch Verbände wie die BSK die Zähne aus am Genehmigungsverfahren, wie es im Flickenteppich Deutschland praktiziert wird: mal so, mal so. Je nach Land, Lust und Laune, könnte man meinen. Der Kran- und Schwerlastbranche ist es nicht entscheidend gelungen, sich als Lobby in Berlin Gehör zu verschaffen, wie Professor Jürgen-Michael Poelke, Veranstalter der Internationalen Schwerlasttage, schon mehrfach moniert hat. Selbst das Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur (BMVI) hat ja Verbesserungsvorschläge am umständlichen und unwägbareren Genehmigungsverfahren: Fahrzeugcluster, Routen priorisieren und als Schwerlastkorridore ausweisen.

Was kommt jetzt?

Nun schickt sich eine neue Initiative an, eine Vereinheitlichung und Vereinfachung von Kran- und Schwertransporten zu erreichen: Willi Work. Willi soll's richten und den Kampf gegen Bürokratie, Genehmigungsstau, Beamtenmangel und uneinheitliche länderspezifische Genehmigungsverfahren aufnehmen. Warum sollte es diesmal klappen? Kampagnenmanager Joscha Schreurs sagt: „Unser Ansatz: Das volle Potenzial, das uns eine Digitalisierung des Genehmigungsverfahrens bietet, wird bislang einfach nicht ausgeschöpft. Mit der Kampagne wollen wir ein Kartensystem von Deutschland entwickeln, welches bestimmte ‚Gefahrenpunkte‘ markiert, vergangene Genehmigungen und Wege speichert und routenbasiert Auflasten erstellen kann. Ein System, das sich dauerhaft und ständig weiterentwickelt und mit den Unternehmen und Ländern mitdenkt – und das, wenn möglich, in Echtzeit.“

Wer steckt dahinter?

Initiator ist Armin Neeb mit der Firmengruppe Neeb Krane (die auch international tätig ist), aber auch andere Firmen des Kran- und Schwertransportsektors, Industrieunternehmen sowie Industrie- und Handelskammern. Neeb erklärt: „Ich habe mich immer wieder gefragt, warum es so viel einfacher ist, Genehmigungen im Ausland zu bekommen und wieso wir hierzulande im Genehmigungsstau stehen. Und: Wie kann es sein, dass die Branche mit unglaublichen Investitionen jongliert und mit immenser Risikobereitschaft agiert – und dennoch die simpelsten Prozesse

innerhalb der Branche die letzten Jahre über gar nicht forciert wurden? Den komplexen Abläufen von Schwertransporten stehen grundsätzlich veraltete Systeme gegenüber. Wenn hier nicht bald etwas geschieht, werden wir dem europäischen Ausland wie ein alter Dino hinterherschauen.“

Wie soll's gehen?

Die Lösung: eine Plattform, die Krane, LKW, Fracht und Begleitfahrzeuge sinnvoll vernetzen soll mit einem neuentwickelten Telematikbaustein. „Bei einem Workshop kam in der Industrie der Wunsch auf, das Ganze weiter auszubauen. Daraus entstand das Ziel dieser Kampagne: die einzelnen Bundesländer mit *einem* System zu vernetzen“, erläutert Schreurs. Armin Neeb holt aus: „Ich finde, dass es sich hier um eine elitäre Branche handelt, bei der die Schmerzgrenze noch immer nicht hoch genug ist, um Prozesse so zu optimieren, dass alle Beteiligten einen nachweisbaren Mehrwert daraus ziehen können. Sei es eine optimierte Fahrtroute, seien es reduzierte Leerkilometer, sei es ein Windspeedmanager, eine Datenanalyse, eine Routenplanung mit integriertem 3D-Scan oder digitale Fahrerschulungskonzepte – und zu guter Letzt eben ein nachvollziehbares, schnelles, digitales Genehmigungsverfahren mit sofortigem Positivbescheid eines Antrags, der zum Beispiel in einem festen genehmigten Korridor hinterlegt ist. Alles quasi in Echtzeit.“ Und Joscha Schreurs ergänzt: „Transporte sollten planbar sein und effizient durchgeführt werden können. Auch hier sollte ‚Made in Germany‘ nicht nur proklamiert, sondern praktiziert werden.“ Nochmal Neeb: „Den digitalen schnellen Weg zu schaffen, dauert eigentlich schon viel zu lange.“ Es wird echt Zeit. <<

WILLI WORK

Die Kampagne setzt sich ein für standardisierte Genehmigungsverfahren für Mobilkrane von zwei bis fünf Achsen einschließlich festgelegter Korridore. Damit sie Durchschlagskraft entwickelt, ist sie auf Mitstreiter angewiesen – und Zeit und Geld. Wünschenswert wären laut der Initiative 500.000 Euro. Alle Einnahmen und Ausgaben werden laut Willi Work nachvollziehbar und transparent von einem Wirtschaftsprüfer überwacht. Mehr Infos unter williwork.com.

Training in mehr als 10 Sprachen. eLearning-Modul verfügbar.

Benutzt du dies...



dann brauchst du das!



IPAF-geprüfte Schulungszentren schulen jedes Jahr mehr als 150'000 Bediener in der sicheren und effektiven Anwendung von Hubarbeitsbühnen.

Die IPAF PAL Card ist weltweit branchenübergreifend respektiert und der Beweis, dass ihre Bediener nach den höchsten Sicherheitsstandards geschult wurden und alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

**Finden Sie Ihr geprüftes IPAF
Schulungszentrum unter
www.ipaf.org/de**

Das IPAF Schulungsprogramm für Bediener von Hubarbeitsbühnen ist durch den TÜV als konform mit ISO 18878 zertifiziert und erfüllt die Schweizer Anforderungen zur Arbeitssicherheit.





Klaus Kersten
Verkaufsleiter Deutschland Industriebatterien
von Banner Batterien Deutschland

Blei-Säure-Batterien klar im Vorteil

Als Produzent von hochwertigen Industriebatterien ist Banner Batterien am Markt bekannt. Kran & Bühne sprach mit Klaus Kersten, Verkaufsleiter Deutschland Industriebatterien von Banner Batterien Deutschland, über die Vorteile der Energiepakete.

KB: Warum ist es sinnvoll, nach wie vor auf Blei-Säure-Batterien im Industriebatteriebereich zu setzen?

Kersten: Grundsätzlich haben Blei-Säure-Batterien große Vorteile gegenüber Lithium-Ionen-Akkus. So sind die Kosten von Lithium-Ionen-Batterien wesentlich höher als die von Blei-Säure-Batterien: Beispielsweise kostet 1 kWh Blei-Säure-Batterie heute rund 70 Euro, während die Kosten für 1 kWh Lithium-Ionen-Batterie bei 300 Euro liegen. Auch werden die Kosten für Lithium-Ionen-Batterien wegen des Bedarfs an Seltenen Erden weiter steigen. Nicht zuletzt aufgrund der hohen Recyclingrate von mehr als 99 Prozent werden dagegen die Preise von Blei-Säure-Batterien relativ konstant bleiben. Hinzu kommt, dass in Blei-Säure-Batterien Seltene Erden keine Rolle spielen, was auch den Vorteil hat, dass es weniger Abhängigkeit beispielsweise von der politischen Lage in Afrika gibt.

Aber auch in Sachen Umwelt haben Blei-Säure-Batterien aufgrund der hervorragenden Wiederverwertung klare Pluspunkte. Entsprechend sind für uns Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein essenzieller Bestandteil der Unternehmensphilosophie. So produziert und forscht unser Unternehmen nach höchsten Qualitätsstandards und zeichnet sich durch umweltschonende Fertigungsprozesse aus. Hinzu kommen ein sparsamer und nachhaltiger Einsatz von Energie und Rohstoffen, die Wiederverwertung und das Recycling innerhalb eines geschlossenen Produktkreislaufs sowie eine permanente Verbesserung der Nachhaltigkeit in der Produktion durch Forschung und Entwicklung zur Minimierung des ökologischen Fußabdrucks.

Wie kann eine optimale Pflege der Industriebatterien gewährleistet werden?

Hier stehen drei von uns angebotene Services im Fokus: Erstens helfen die Kurz- und Langzeitmiete unserer Industriebatterien, die Ressourcen unseres Planeten effektiv zu schonen. Zweitens zeigen wir mit der Bereitstellung von Energielösungen unseren Kunden mögliche Energie- und CO₂-Einsparpotentiale auf, die wir über den Einsatz neuester Lade- und Batterietechnologien ermöglichen können. Und drittens beugen wir über unseren Ersatzteilservice vorzeitigem Verschleiß vor, bieten optimale Sicherheit, minimale Ausfallzeiten und erreichen damit eine zuverlässige Einsatzbereitschaft der Industriebatterien vor Ort im Betrieb.

Wie lässt sich die optimale Batteriegröße für das jeweilige Gerät feststellen?

Grundsätzlich gibt es die Faustformel: verbrauchte Leistung, gemessen in Watt, und zusätzlich die Spannung sowie die geplante Einsatzzeit des Geräts pro Tag. Darüber hinaus beeinflussen die Ladetechnik sowie der Batterietypus – sprich: ob eine Gel- oder Nass-Batterie verwendet wird – die optimale Batteriegröße.

Was hat Ihr Unternehmen weiter im Bereich Industriebatterien vor?

Auch künftig stehen für uns gezielte Angebote für maximale Energieeffizienz und damit intelligente Energielösungen im Fokus. Dabei setzen wir alles daran, die Energie, die bei der Ladung aus der Steckdose genommen wird, auch möglichst verlustfrei dem Einsatzgerät zur Verfügung zu stellen. Dadurch können die Betriebskosten nachhaltig optimiert werden. Außerdem führt das dazu, dass ein Großteil der eingesetzten Energie tatsächlich zweckgebunden verwendet wird und nicht den Energieträger erwärmt. In der Folge wird die Lebensdauer der Batterie maximiert – und das hat für uns mit Blick auf den Kunden absolute Priorität. <<



Bei Traktionsbatterien setzt Banner auf die Blei-Säure-Technik



Die Basis des Krans



Ein wirklich realistisches Modell

Beton und Ballast

Der Wolff 700 B ist einer der größten Krane aus der Modellpalette des Kranherstellers. Das Modell davon hat Conrad im Maßstab 1:87 hergestellt.

Schon die Basis zeigt sich gut modelliert, mit in Betonfarbe gehaltenen Ballastblöcken. Die Turmabschnitte sind sehr gut gearbeitet, und die Befestigungspositionen sind wie beim echten Kran an jeder Ecke weitergedreht. Für die Verbindungen werden Kunststoffschrauben verwendet, und jede Sektion hat Kunststoffleitern und Plattformen.

Der Kletterrahmen ist sehr robust, aber da jeder Turmabschnitt des Modells die Länge von zwei realen Abschnitten hat, kann dieser nicht auf der Kletterrahmen-Ablage platziert werden. Der Drehkranz und der Gegenausleger sind sehr gut modelliert, mit Handläufen und Leitern aus Metall. Das obere Gegengewicht ist so gegossen, dass es wie separate Platten aussieht. Trotz des Maßstabs erfügt die Kabine noch über so schöne Details wie Scheibenwischer.

Der Ausleger weist ein sehr gerades Profil auf. Er besteht aus einzelnen Segmenten – wie beim echten Kran. Die Laufstege sind aus Lochblech gefertigt. Die Winde für die Wippe funktioniert gut, sodass das Wippen geschmeidig vonstattengeht. Bedient wird sie mit einem Schlüssel, und die Position des Auslegers wird nur durch den Reibungswiderstand gehalten. Ein Überstrecken des Auslegers wird mittels einer Strebe am oberen Kopfteil des Turms verhindert.

Der Kranhaken ist liebevoll detailreich gestaltet und die Hubwinde funktioniert auch gut. Der Kranhaken kann ein, zwei oder drei Mal eingeschert werden.

Das Modell ist in hohem Maße konfigurierbar. Der Turm kann mit oder ohne Klettergerüst in verschiedenen Höhen gebaut werden, und alle Auslegerlängen des echten Krans können repliziert werden. Der Kran kann auch während verschiedener Phasen des Aufbaus dargestellt werden.

Conrad hat eine lange Geschichte in der Herstellung von Turmkranmodellen im Maßstab 1:87, und das ist bisher das Beste. Es sieht komplett zusammgebaut wirklich gut aus und kostet rund 180 Euro.

Mehr über dieses und andere Modelle unter www.cranesetc.co.uk <<<



Das Klettergerüst



Detailreiche Darstellung des Gegenauslegers

Platformers' Days 2018



14 & 15 September
Hohenroda/Hessen



Mobiles Heben und Bewegen — Auf der Leitmesse für mobile Hebetchnik und mobile Höhenzugangstechnik im deutschsprachigen Raum präsentieren Aussteller aus dem In- und Ausland Neuheiten und Bewährtes: Arbeitsbühnen, Krane, Materiallifte, Mobilgerüste, Personenlifte, Teleskopstapler uvm.

Wann: 14. und 15. September 2018

Wo: Hessen Hotelpark Hohenroda



www.platformers-days.de

Bühne als Installation



» Eine Arbeitsbühne der etwas anderen Art – art heißt ja bekanntlich Kunst – zierte diesen Sommer den Dresdner Neumarkt. Vor der Baustelle des Palais City One, dem Lückenschluss des durch den Weltkrieg zerrissenen Platzes, steht Bühnenkunst im öffentlichen Raum. Statt der Reling thront eine Skulptur auf der Plattform. Für die Sicherheit haben die Macher der Bühne ein Stützenpaket der individuellen Art verpasst. Schlussendlich ist das Scherenpaket eingepackt – zum Taubenschutz oder als Blickfang? Entscheiden Sie selbst...



↑ Der australische Logistikriese **Qube**, in 28 Häfen *down under* vertreten, wird in Kürze seinen achten mobilen Hafenkran von Liebherr erhalten: einen LHM 420 für Bell Bay in Tasmanien. Nun wurde ein weiterer geordert, und zwar ein LHM 550 für den Standort von SIMEC in Whyalla. Es ist der neunte Liebherr-Hafenkran für Qube innerhalb von fünf Jahren. Der LHM 550 verfügt über eine maximale Tragkraft von 144 Tonnen und eine maximale Ausladung von 54 Metern. Bestellt wurde der Kran in 4-Seil-Greifer-Konfigura-

tion und mit dem Feature *Smart Grip* an Bord, ein selbstlernendes System für optimale Füllraten im Greiferbetrieb. „Dies erspart Qube den Aufwand von Greiferwechseln und spart obendrein auch Geld, das sonst für mehrere Greifer draufgeht“, meint Gordon Clark, General Manager von Liebherr Australia.



↑ Im Juni ist die Formel 1 nach knapp 30 Jahren auf den legendären Rennkurs von Le Castellet zurückgekehrt. Benötigt wurde dabei auch eine Arbeitsbühne; eine, mit deren Hilfe die Kameraleute das Rennen aus 40 Metern Höhe filmen konnten, um beeindruckende Bilder zu liefern. Die Empfehlung

des Vermieters **Freche Location** an die Rennveranstalter: ein **Genie**-Gelenkteleskop Z-135/70 mit 43 Metern Arbeitshöhe. Von dort aus wurden spektakuläre Bilder eingefangen – von den Kollisionen in der ersten Runde direkt nach der Haarnadelkurve bis zum Sieg von Lewis Hamilton.

Demag-Kunde seit 37 Jahren: Der Kranvermieter **Aoki Juki** aus Japan hat sich diesmal für einen großen All-Terrain-Kran vom Typ AC 700-9 mit 700 Tonnen Traglast entschieden. „Wir sind absolut zufrieden mit der Qualität und der Manövrierfähigkeit unserer Demag-Krane“, erklärt Firmenchefin Megumi Aoki. „Entscheidend waren unter anderem die Abmessungen: Dies ist der kompakteste Kran in der 700-Tonnen-Klasse.“ Er bietet eine Hauptauslegerlänge von 60 Metern und eine Hauptauslegerverlängerung von 96 Metern. ↓



Sieben wüstentaugliche Pickup-Bühnen liefert **Time International** an die **AI Ain Distribution Com-**

pany (AADC) aus den Vereinigten Arabischen Emiraten. Der Gelenkteleskopaufbau vom Typ Versalift LAT-135-H bietet eine Arbeitshöhe von bis zu 13,5 Metern bei einer uneingeschränkten Reichweite von sechs Metern und bis zu 230 Kilogramm Korblast. Die sieben identischen Bühnen sind gegen Niederspannung bis zu einem Kilovolt isoliert und montiert auf 3,2 Tonnen 4x4 Ford-Ranger-Pickup mit einem 2,2-Liter-Dieselmotor mit 160 PS. ↓



→ Das in Nigeria ansässige **Firma First Index Project and Services** hat einen **Konecranes Gottwald** „Modell 2“-Hafenmobilkran bestellt. Der dieselektrische Zwei-Seil-Kran hat eine maximale Tragfähigkeit von 80 Tonnen und einen Radius von bis zu 40 Metern. Der Kran, der für die **National Inland Waterways Authority (NIWA)** gekauft wurde, wird hauptsächlich Container und Stückgut in Baro umschlagen, dem nördlichsten Hafen Nigerias.

Bühnenhersteller

AB Lift GmbH & Co. KG	www.ab-lift.com
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Hek	www.alimakhek.com
Altrex B.V.	www.altrex.com
Beijing Jingcheng Heavy Industry Co.Ltd.	www.en.jchic.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinecomet.it/en/
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.chinadinli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.it
France Elévateur	www.france-eleveur.de
Genie Europe	www.genielift.de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas	www.klaas.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts Oy	www.leguanlifts.com
Manitou	www.manitou.com
Mantall	www.mantall.com
Matilsa	www.matilsa.es
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEL	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms	www.palfinger-platforms.com
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgmbh.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
Skyjack	www.Skyjack.com
TCA LIFT A/S - FALCON SPIDER	www.tcalift.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com

Neu- und Gebraucht Bühnen

Access Business	www.accessbusiness.nl
AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Flesch Arbeitsbühnen GmbH & Co.KG	www.flesch-arbeitsbuehnen.de
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-online.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com

Matilsa Deutschland	www.hebetechnik-wendel.de
OMMELIFT	www.ommelift.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Skyworker Trade AG	www.skyworkertrade.ch
Take Over Platforms bv	www.takeoverplatforms.com/en/index.html
UP - AG	www.upag.ch
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

Bühnenvermietung

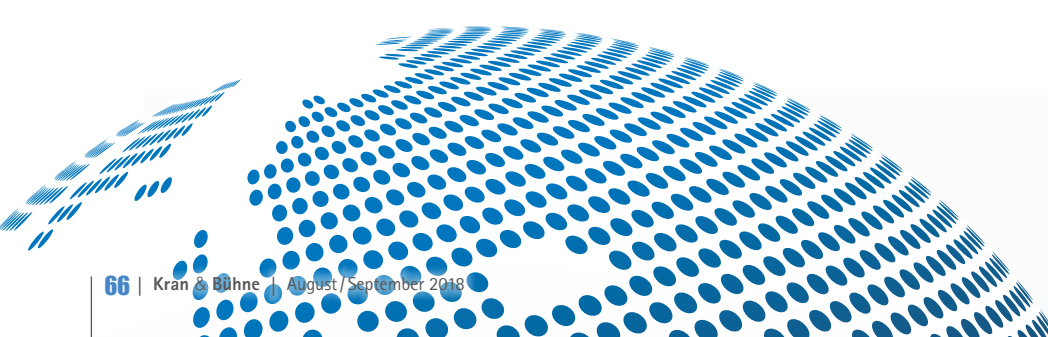
Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Butsch&Meier GmbH	www.butsch-meier.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Drammen Lifttutleie AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann	
Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebetechnik	www.felbermayr.cc
Gardemann Arbeitsbühnen GmbH	www.gardemann.de
HMT AG	www.hmtag.ch
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co.	
Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
UP - AG	www.upag.ch
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

Bühnenvermietung von Spezial- und Nischengeräten

Special Equipment	www.special-equipment.eu
-------------------	--

Kranhersteller

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Effer	www.effer.it
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
Jekko	www.jekko.it/de
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelcocm-global.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
Ormig	www.imagine.com/ormig
Palfinger	www.palfinger.de
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Tadano	www.tadano.com
Terex Demag GmbH	www.terexcranes.com
Unic Minikrane	www.minikran.de



Neu- und Gebrauchtcrane

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
IMC International Mobile Cranes GmbH	www.imc-cranes.com
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de

Kranvermietung

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.imc-cranes.com
Felbermayr Transport- und Hebeteknik	www.felbermayr.cc
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Scholpp	www.scholpp.de

Kranvermietung Minikrane

Butsch&Meier GmbH	www.butsch-meier.de
Nellos AG	www.nellos.ch

Mobilkran- und Arbeitsbühnenreparaturen

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

Ersatzteile und Kundendienst

AB Technical Services GmbH & Co. KG	www.techserv.de.eu
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
Euro Lift System AG	www.euroliftsystem.com
IPS Independent Parts & Service	www.independent-parts-service.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de/service
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

Finanz- und Versicherungswesen

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info
N.K. FINANCE Versicherungsmakler e.K.	www.kranversicherungen.de

Software

Haubold	www.haubold-afd.de
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
Matusch GmbH	www.matusch.de
MCS	www.mcsolutions.com
opta data hard- & software GmbH	www.eva3work.de

Black-Box Systems

COGNID Telematik GmbH	www.cognid.de
Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de
Trackunit GmbH	www.trackunit.de

Kran- und Bühnen-Finanzierungen

Brühler Bank eG	www.bruehlerbank.de
-----------------	--

Factoring

KLB LEASING GmbH	www.klb-factoring.de
------------------	--

Sonstige Liftsysteme

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

Steuerungssysteme

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de

Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin

IPAF	www.ipaf.org
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

Kran- und Ausleger Reparaturen

Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com
-------------------------	--

Transportfahrzeuge

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

Leasing und Mietkauf

KLB LEASING GmbH	www.klb-leasing.de
------------------	--

Metallumformtechnik

Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de
-----------------------------------	--

Teleskoplader neu und gebraucht

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Riwal	www.riwal.com/used

Seilwinden / Hebezeuge

ROTZLER Deutschland GmbH + Co. KG.	www.rotzler.de
------------------------------------	--

Baggermatrizen

Welex	www.welex.nl
-------	--

Abstützplatten

Nolim	www.nolim.nl
-------	--

Jobbörse

12hoist4u	www.12hoist4u.com
operator service bahr	www.kranfuehrer-service.com

Baufzüge

Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
GEDA-Dechentreiter GmbH & Co. KG	www.geda.de
Klaas	www.klaas.com

Raupenkrane / SPMT / Spezial Lift & Transport Equipment

Wagenborg Nedlift B.V., NL	www.wagenborg.com
Wagenborg GmbH, D	www.wagenborg.de

Fehlt Ihr Unternehmen ???

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 280,- Euro für ein ganzes Jahr. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net



Mobilität im Gelände

Einen robusten Ganzjahresreifen – der Hersteller spricht vom „All-Season-Reifen“ – hat Michelin vorgestellt. Der „Cross Grip“ eignet sich für kleine Traktoren, Radlader, Teleskoplader und Baggerla-

der. Auf befestigten Wegen, aber auch abseits davon gibt sich das aus 196 verstärkten Blöcken bestehende, nicht lafrichtungsgebundene Profil stabil und belastbar. Interessant beispielsweise für Kommunalbetriebe und Straßenmeistereien, die ihre Fahrzeuge oft das ganze Jahr über mit denselben, möglichst vielseitigen Reifen bestückt haben wollen. Auf-

grund seiner verstärkten Reifenkonstruktion schultert der Reifen auch hohe Lasten. Der „Cross Grip“ ist bespikbar, verfügt über die M+S-Markierung und ist seit Juli in den Dimensionen 400/80R24, 250/80R16, 440/80R24 und 440/80R28 zu haben. Weitere Größen folgen 2019.

Mobilität beim Kleben

Ab sofort gibt es Sprühklebstoffe von 3M auch im praktischen Druckgasbehälter – für den mobilen Einsatz in Handwerk und Industrie. Sei es im Laden- und Messebau, sei es im Sonderfahrzeugbau. Die fünf neuen Zylind-

der-Sprühklebstoffe schließen die Lücke zwischen Produkten in der Aerosoldose und großvolumiger Fassware. Das System besteht aus Zylinder, Auftragsgerät sowie Schlauch und Düse. Die fünf Neuheiten sind: 1. „Foam Fast 74“ für flexible Schaumstoffe, 2. „Hold Fast 70“ für Schaum- und faserverstärkte Kunststoffe, Polystyrol und Isoliermatten, 3. „Super 77“ für Schaum- und

Kunststoffe wie auch Stein- und Glaswolle, Polystyrol, Gummi oder Filz, 4. „Poly Foam 78 HAT“ für Anwendungen mit Polystyrolschaum und Fiberglas, die höheren Temperaturen ausgesetzt sind, und 5. lässt sich „Hi-Strength 94 CA“ nachformen und verbindet Holz, MDF, Melamin, Metalle oder Gummi. Sollte es doch mal zu viel Klebstoff sein: Ein Entferner ist auch zu haben.



Mobilität in Hydraulik

Neu in der Rubrik Hydraulikwerkzeuge und -lösungen bringt Enerpac eine Vierfach-Verteilereinheit auf den Markt, die komplett mit Manometern ausgerüstet ist. Sie vereint Mobilität mit Benutzerfreundlichkeit und kann sofort eingesetzt werden. Die CR400-Kupplungsmuffen von Enerpac an

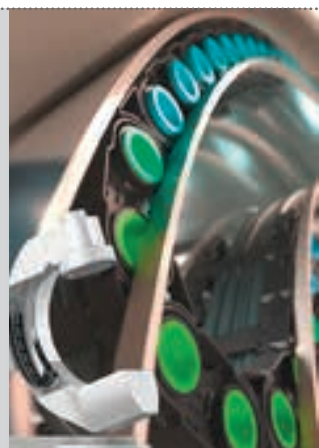
allen Anschlüssen ermöglichen ein schnelles Anschließen des Verteilers an bis zu vier Zylinder. Vier mit Glycerin gefüllte Manometer (mit einem Druck von 700 bar) gewährleisten ein sicheres Arbeiten des Bediener. Alle Komponenten sind durch einen robusten Schutzrahmen geschützt.

Mobilität über Kopf

Der neue Vakuum-Schlauchheber „Jumbo Flex High-Stack“ erleichtert Handlingaufgaben über Kopf. Mit dem Schlauchheber der Firma

J. Schmalz lassen sich Güter mit einem Maximalgewicht von 50 Kilogramm ergonomisch und bis zu einer Höhe von 2,55 Metern heben. Die meisten manuellen Hebehilfen machen bei 1,70 Meter Stapelhöhe Schluss. So lassen sich knapp bemessene Lagerräume in der Höhe optimal ausnut-

zen. Der Einhand-Griff zur Steuerung des Schlauchhebers lässt sich von Links- wie Rechtshändern bedienen. Ein zusätzlicher Bügel dient zur leichteren Führung mit der zweiten Hand – etwa zur exakten Positionierung des Werkstücks in der Höhe.



Mobilität für Bolzen

Igus hat die Energiekette „Lokchain“ entwickelt mit aus- und einfahrbaren Bolzen – für neue Maschinenkonzepte. Das Energieführungssystem könnte, mutmaßt der Hersteller, die Strom-, Daten- und Medienzuführung bei dynamischen Anwendungen neu erfinden. Automatisch ausfahrbare Siche-

rungsbolzen fixieren die E-Kette und ermöglichen so komplett neue Lösungen bei stehenden, hängenden oder Kreisanwendungen. Das Prinzip dahinter ist einfach: In die Seitenteile integrierte Bolzen halten die Energiekette fest in der Führungsrinne. Klappt das Kettenglied in den Radius, so fährt der Bolzen automatisch ein und gibt die Kette aus der Führung frei. Wenn das Kettenglied dann aus dem Radius tritt und wieder auf die Rinne trifft, fährt der Bolzen erneut

aus und hakt sich selbstständig in die Schiene wieder ein. So müssen keine aufwendigen Führungsrinnen mehr eingesetzt werden. Das spart Kosten. Aktuell befindet sich die neue E-Kette in der Prototypenphase, was den Kunden die Möglichkeit bietet, die benötigte Größe und das Design mitzugestalten, heißt es. Aufgrund der besonderen Konstruktion der Lokchain treten kaum Abrieb und Verschleiß auf, sodass sich die Lebensdauer der E-Kette erhöht.

Inserieren Sie hier!

Inserieren Sie in der Rubrik Marktplatz von **Kran & Bühne** und erreichen Sie damit Käufer und Benutzer von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.



Kleinanzeigenverkauf
Karlheinz Kopp
Tel: (0761) 89 78 66-0
Fax: (0761) 88 66 814
E-mail: info@vertikal.net



Werbematerial + Kopien
von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg
Email: info@vertikal.net



KRAN&BÜHNE

www.Rothlehner.de
Arbeitsbühnen

Vertrieb verschiedener Marken in D, A, CZ, PL, SK
DENKA-LIFT Eigenmarke weltweit
Telefon +49 8724 9601-0 info@rothlehner.de

DENKA-LIFT

BEKO-TRUCKS.com

CARGOTRANS
Internationale Spedition (Bremen) GmbH

TELEFON **0421-387610**

WIR BERATEN SIE GERNE INDIVIDUELL!

<p>LANDVERKEHRE NATIONAL / INTERNATIONAL</p> <p>CARGOTRANS Internationale Spedition (Bremen) GmbH</p>	<p>ÜBERSEEVERKEHRE LCL / FCL / CROSSTRADE</p> <p>CARGOTRANS Internationale Spedition (Bremen) GmbH</p>
<p>PROJEKT- UND SCHWERTRANSPORTE</p> <p>CARGOTRANS Internationale Spedition (Bremen) GmbH</p>	<p>IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE TRANSPORTLOGISTIK</p> <p>CARGOTRANS Internationale Spedition (Bremen) GmbH</p>

www.cargotransbremen.de

www.Vertikal.net / Vermieter

Marktplatz

Stellen & markt

KRAN&BÜHNE



Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich von den LECTURA Bewertungs-Produkten



Baummaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.

www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel: +49-(0)911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de

Mini & Mobile Cranes Körner GmbH BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG



KATO
MOBILKRAN

UNIC
MINIKRAN

Verkauf | Service | Vermietung

- UNIC-Minikrane (1-10 t)
- KATO-Citykrane (13-20t)
- KATO-RT Krane (35t)
- Gebrauchte Mobilkrane (30-500t)

Aktuelle Angebote und Informationen finden Sie auf
unseren Webseiten oder wählen Sie unsere Hotline:

+ 49 (0) 203 - 713 68 76-0

www.used-cranes.de | www.baumo.de | www.minikran.de

LONDON TOWER CRANES



ALL CRANES AVAILABLE

Luffing & Saddle Jibs

Jost Saez **SAEZ**

Yongmao
YONGMAO

Comedil
TIREX | COMEDIL

Worldwide Sales Nationwide Hire

Spare Parts Supply Maintenance & Technical Support

4 Elstree Way, Borehamwood, Hertfordshire, WD6 1RN

Tel: 020 8327 4060 - Fax: 020 8236 9391

sales@londontowercranes.co.uk

Web: www.londontowercranes.co.uk



Hersteller aufgepasst!

komplettes Projekt Scherenarbeitsbühne zu verkaufen

- ✓ Elektroschere 1,20 m breit
- ✓ Ausschub 1,50 m (mit voller Tragkraft)
- ✓ 10, 12, und 14 m Arbeitshöhe
- ✓ Elektrischer Radantrieb
- ✓ Inkl. aller Pläne und Zeichnungen
- ✓ Geprüfte Statik
- ✓ Ausführliche Dokumentation über Entwicklung und Bau
- ✓ 3 fertiggestellte funktionstüchtige Prototypen
- ✓ 10 weitere nicht fertiggestellte Prototypen

**Preis auf
Anfrage**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann schreiben Sie unter Chiffre KB149
an Vertikal Verlag, Sundgaullee 15, 79114 Freiburg



Ihr Trojan Partner in Deutschland:



Industriebatterien
Stromversorgungssysteme



Rudelführer



Wenn es bei Batterien um Langlebigkeit und Ausdauer geht, sind Trojan Batterien die Anführer in Hubarbeitsbühnen und erleichtern den Menschen weltweit das Leben und Arbeiten.

Seit über 90 Jahren baut Trojan extrem zyklusfeste, zuverlässige und robuste Batterien die auch den härtesten Umgebungsbedingungen widerstehen.

A. Müller GmbH
www.batterien-mueller.de



HOHE QUALITÄT

BREITES SORTIMENT
STARKER SERVICE

TOTALSOURCE[®]

Mit über 109.000 Referenzen auf Lager und 1.220.000 bekannten Referenzen werden Sie bei uns für Ihre Hubarbeitsbühne qualitative Ersatzteile wie z. B. Joysticks, Leiterplatten, Schalter, Ladegeräte, nichtkredende Reifen ... finden.

Unsere spezialisierten Gesprächspartner helfen Ihnen gerne weiter, damit Sie Ihre Bestellung am nächsten Tag erhalten.





www.Lift-Manager.de
Arbeitsbühnen-Service

Bundesweites Werkstatt- und Servicenetzwerk
 Massing +49 8724 9601-20 info@lift-manager.de
 Jänkendorf +49 3588 2546-0

**Spezialist
für
Teleskop-
stapler-
Reparaturen**

einschließlich
Gutachterservice

INDUMA-Rent - Stuttgart - Tel. 0711 90 12 100 . info@induma-rent.com

**INDUMA
Rent**
... the rental experts



HiNOW! Arbeitsbühnen für Profis

NEU
33m



LIGHTLIFT 15.70 IIIS

Arbeitshöhe 15,40 m
 seitliche Reichweite 6,60 m
 Tragkraft Korb 230 kg

LIGHTLIFT 17.75 IIIS

Arbeitshöhe 17,00 m
 seitliche Reichweite 7,50 m
 Tragkraft Korb 230 kg

LIGHTLIFT 20.10 IIIS

Arbeitshöhe 20,10 m
 seitliche Reichweite 9,70 m
 Tragkraft Korb 230 kg

LIGHTLIFT 26.14 IIIS

Arbeitshöhe 25,70 m
 seitliche Reichweite 13,60 m
 Tragkraft Korb 230 kg

LIGHTLIFT 33.17 IIIS

Arbeitshöhe 32,50 m
 seitliche Reichweite 16,50 m
 Tragkraft Korb 230 kg



Tel. +49 (0) 89 454 632 70
www.dornlift.com

IMC
INTERNATIONAL MOBILE CRANES



Ihr Partner für gebrauchte Mobilkrane

Tel: +49 (0)2365 69882 0 | Fax: +49 (0)2365 69882 22 | Ottostraße 2, D-45770 Marl

Email: mail@imc-cranes.com | Web: www.imc-cranes.com



160 t, Faun ATF 160G-5, 2006



130 t, Grove GMK 5130-2, 2008



80 t, Terex Demag AC 80-2, 2004



65 t, Faun ATF 65G-4, 2009



50 t, Grove GMK 3050, 2003



35 t, Liebherr LTM 1030-2, 2004

Wir sind umgezogen, bitte beachten Sie ab sofort unsere neue Adresse:

IMC - International Mobile Cranes GmbH

Ottostraße 2, D-45770 Marl

Tel.: +49 (0)2365 69 88 20

E-Mail: mail@imc-cranes.com

Preise auf Anfrage / Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten / Farbabweichungen möglich



OMMELIFT

Vertriebsmitarbeiter m/w für Nord-West

Sie suchen neue Herausforderungen?

Wir sind ein erfolgreiches, leistungsstarkes und mittelständisches Unternehmen für Hubarbeitsbühnen und Generalimporteur der Premiumprodukte OMMELIFT, AIRO und ALMAC. Nutzen Sie Ihre Chance und Verwirklichen Sie unser Vertriebssteam im Außendienst in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihre Aufgaben

- Vertrieb von Hubarbeitsbühnen im Außendienst
- Vorfahrungen und Präsentation der Hubarbeitsbühnen
- Pflege von Bestandskunden, Kundenakquise und Neukundengewinnung
- Selbstständiges Organisieren von Terminen und Reisen
- Vorbereitung und Teilnahme an Messen

Ihr Profil

- Vertriebserfahrung und eine kaufmännische Ausbildung wären von Vorteil
- Technisches Verständnis ist erforderlich
- Kenntnisse im Bereich der Höhenzugangs-technik wären von Vorteil
- Sehr gute Kommunikations- und Argumentationstüchtigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Führerschein BE oder C1E erforderlich! Firmenfahrzeug wird gestellt

Interessiert?

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit bei freier Zeiteinteilung in einem Unternehmen, das sich im Bereich mobiler Hubarbeitsbühnen erfolgreich etabliert hat.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
 Ottmar Litz GmbH
 Frau Heike Pilsatzki
 Bayernstraße 35
 30855 Langerhagen
 h.pilsatzki@ommelift.de

www.ommelift.de



Seit 42 Jahren sind wir erfolgreich in den Bereichen Reinigungstechnik, Warmwasserzeuger und Arbeitsbühnen tätig. An unserem Hauptsitz in Neustadt/Wienstraße und unseren Filialen in Grünstadt und Mannheim beschäftigen wir derzeit über 50 Mitarbeiter. Zu den Kernkompetenzen Vermietung und Vertrieb gehören auch Reparaturen und Serviceleistungen.

Wir suchen ab sofort für unseren Hauptsitz in Neustadt einen Service-Techniker (m/w) für Arbeitsbühnen

Wir bieten Ihnen:
 Abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgaben mit viel Raum für Eigeninitiative. Unsere flachen Hierarchien mit kurzen Entscheidungswegen nahe an der Geschäftsführung sorgen für gutes Arbeitsklima und Weiterbildungsmöglichkeiten. Außerdem bieten wir attraktive Arbeitszeiten und gute Verdienstmöglichkeiten.

Ihre Hauptaufgaben sind:
 - Fehlersuche und deren Behebung an Arbeitsbühnen verschiedener Bauart
 - Erstellen von Kostenvoranschlägen für Kundengäste
 - Nach Einarbeitung auch Reparaturen außer Haus
 - Einweisung und Rücknahme von Mietmaschinen

Ihr Profil:
 - Abgeschlossene Ausbildung als Baumaschinen- oder Landmaschinenmechaniker (oder ähnliche Berufshilder)
 - Elektrische Kenntnisse
 - Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
 - Englisch-Kenntnisse wären von Vorteil
 - Selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
 - Flexibilität
 - Zielorientierte Fehlersuche anhand von Elektro- und/oder Hydraulikschaltplänen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühesten Eintrittstermins per E-Mail an: s.bauscher@bauscher-neustadt.com

Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG
 Im Alberschmel 4
 67435 Neustadt

BAUSCHER
 Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG
www.bauscher-neustadt.com

Stellenanzeige

Leidenschaftlichen, vertriebsorientierten Mietgerätedisponenten

(m/w)

Vorabinfo? Gerne!
 Tel. +49 711 90 12 10 – 21 (Dominik Dejon)
 oder job@induma-rent.com



Induma-Rent vermietet INDUstrieMASchinen (Stapler und Teleskopmaschinen, Personenbühnen, Minikräne, Industrieschlepper, etc.). Europaweit. Wir sind ein Unternehmen mit 14 Persönlichkeiten und haben jede Menge Spaß an der Arbeit. Wir belegen den 1. Platz im PL-Qualitätsaudit „Exzellente Qualität“ und halten eine Flotte von 200 Standard- und Spezialgeräten vor.



Was haben Sie?

- Leidenschaft und ein Lächeln.
- Sie haben Spaß am direkten Kundenkontakt (Büro), Maschinen mögen Sie sowieso und starre Konzernvorgaben sind nicht Ihr Ding?
- Sie bevorzugen Nachhaltigkeit statt Quartalszahlen?
- Geradlinigkeit und kurze Wege?
- Und eine regional dichteste Wettbewerbssituation sehen Sie erst recht als Ansporn?

SIE – möchten wir kennenlernen. Willkommen in Stuttgart!

**Wir haben die Lösung –
wenn´s mal wieder eng wird**

HELIX



einfach näher dran.



Die kompakteste Maschine Ihrer Klasse!

**www.hematec-arbeitsbuehnen.de
www.helix-arbeitsbuehnen.de**

**HEMATEC-Arbeitsbühnen GmbH · Bärnsdorfer Straße 179 · 01127 Dresden
Phone (+49)(0)351 / 89 75 50-533 · Fax (+49)(0)351 / 89 75 50-55 · info@hematec-online.de**

Intelligent investieren, sicher finanzieren

Sie finden uns am Stand H03

**Platformers'
Days 2018**

14 & 15 September Hotelpark Hohenroda

oder online unter:
www.targocf.de • vendorindustrial@targocf.de